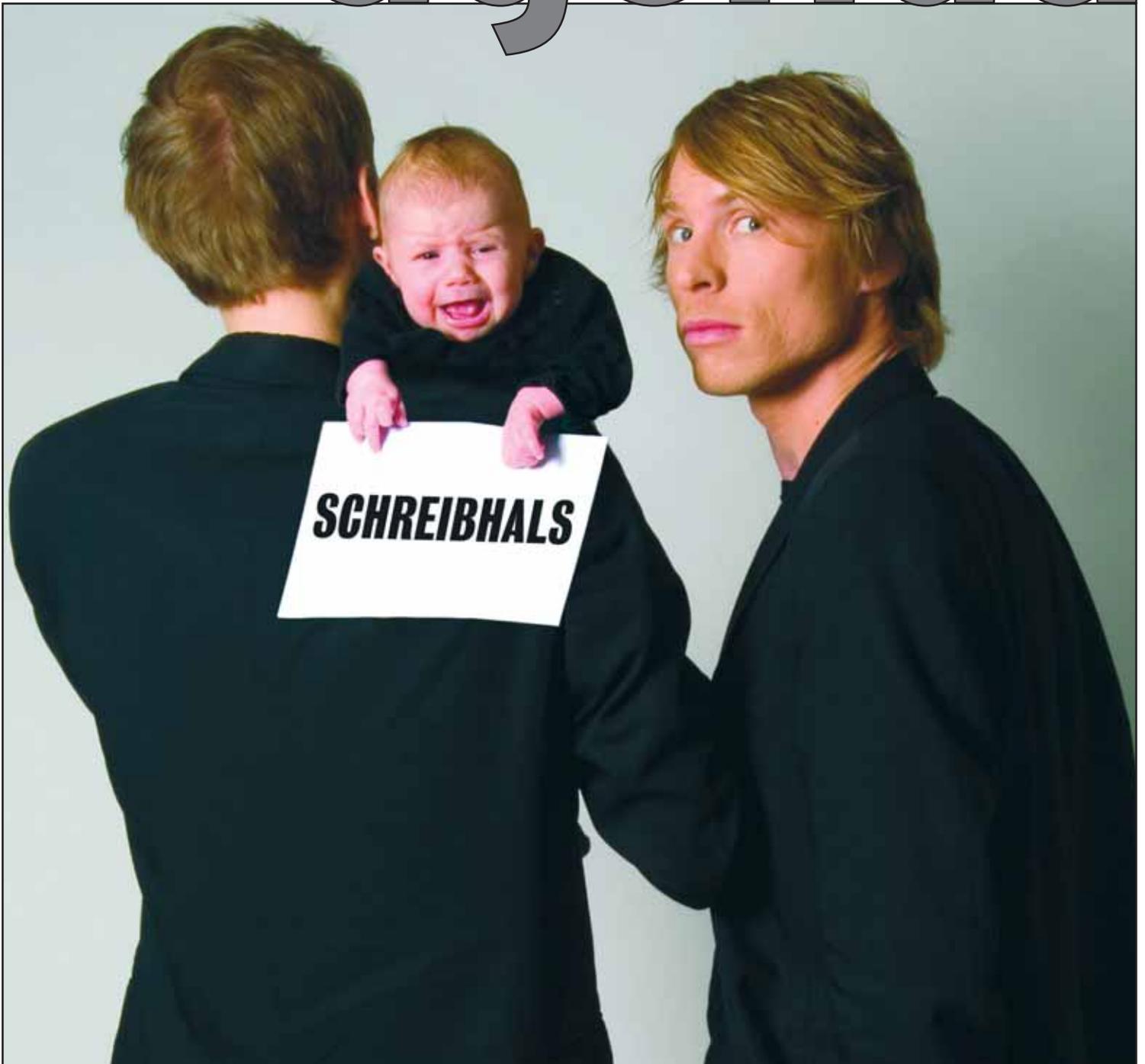


Titelbild:
Ohne Rolf, «Schreibhals»
Theater Ticino, Wädenswil
24., 25. & 26. April 20:30 h

agenda



DI 1.4.2008

BÜHNE / THEATER

macbeth

von william shakespeare. regie: sebastian nübbling.
schauspielhaus pfauen, rämistrasse 34, zürich / 20:00

der rote ursprung

von valère novarina
mit eberhard boeck, matthias breitenbach, silke geertz, philippe graber, marianne hamre, kirsten hartung, catherine janke, leopold von verschuer und webtisch
regie leopold von verschuer | regie-mitarbeit hedwig huber
theater am neumarkt, neumarkt 5, zürich zentrum / 20:00

die blendung von elias canetti

das unterfangen, aus den mehr als 500 dicht bedruckten seiten eineinhalb stunden theater zu destillieren, ist nicht ganz einfach. die theaterfassung von helmut peschina besticht durch kluge striche, kürzungen und komprimierungen. das essentielle bleibt bestehen und erhält durch den «direkten zug» dichtheit und unmittelbarkeit; die reduzierung verstärkt die groteske überzeichnung der figuren. deutlich wird die wahnhaftige «verblendung» des romanpersonals, das sich in einer unmenschlichen, zweckorientierten, gesellschaftlichen situation befindet und begegnet.
sogar theater, josefstrasse 106, zürich / 20:30

karin arnold / mercimax: dolores

«übrigens, ein absolutes glück gibt es hier auf der erde nicht. jedes glück trägt entweder den giftkeim in sich selbst oder wird durch etwas von aussen kommandes vergiftet.» anton tschechow. kein glück währt ewig. das ist sinnvoll, aber schmerzlich. sowie das glück ist auch sein abklingen eine sehr persönliche angelegenheit. diese einzeln angefertigte vergänglichkeit birgt eine einsamkeit in sich, die zum drama verleitet... das projekt dolores untersucht die enden vom glück und bringt das ergebnis in form einer bewegten bildergeschichte auf die bühne. spiel: mickaël henrotay delaunay, mischa robert, julia stöter, anja tobler, lukas waldvogel/ regie:karin arnold/ choreografie: jessica huber/ dramaturgie: isabelle schubiger/ musik: mischa robert/ bühne und kostüm: judith steinmann/ licht:peter scherz

rote fabrik, fabriktheater, seestrasse 395, zürich / 20:00

zack! ...und das ist eigentlich alles

ein stück nach daniil charms mit überraschenden einfällen vor minimaler kulisse verzaubert die compagna buffo das publikum und entführt es in die welt des russischen schriftstellers daniil charms. schon die aufforderung an die zuschauer, das stück noch vor spielbeginn kritisch zu diskutieren, bringt nicht nur die ersten überraschten lacher, sondern zeigt auch den beginn des roten fadens, der die erzählungen und geschichten in der geschichte quasi von hinten aufrüllt. humor und ernsthaftigkeit gehen dabei ebenso hand in hand wie dramatik und leichtigkeit des lebens. ein ständiger wechsel und ein auf und ab der gefühle, welche das publikum in einen emotionalen strudel reissen und die zuschauer nicht wissen lässt, ob sie schockiert sein oder doch eher lachen sollen. lassen sie sich einen abend lang überraschen - werden sie für einen abend zum bürger von wladivostok!
mit angela gück und jiri sova.
keller62, rämistrasse 62, zürich / 20:00

SOUNDS

22-pistepirkko

rote fabrik, ziegel oh lac, seestrasse 395, zürich / 21:30

JAZZ

the john scofield trio & horns

kaufleuten, pelikanstrasse, zürich / 20:00

wim: matthew goodheart - piano (usa) / gianni gebbia - altosaxophone, flute (usa) / garth powell - percussion (usa)
wim zürich, magnusstrasse 5, zürich / 20:15

troja

moods im schiffbau, schiffbaustrasse 6, zürich / 20:30

KLASSIK

tonhalle-orchester zürich

johannes brahms konzert d-dur op. 77 für violine und orchester wolfgang amadeus mozart ouvertüre zu die zauberflöte kv. 620 ralph vaughan williams sinfonie nr. 4 f-moll tonhalle-orchester zürich peter oundjian sergej khachatryan, violine tonhalle zürich, claridenstrasse 7, zürich / 19:30

LITERATUR / VORTRÄGE

zürütütsch hüt und früener

wie sich der zürcher dialekt in aussprache, wortschatz und satzstellung verändert hat. vortrag des zürcher mundartkenners und -schriftstellers viktor schobinger.
theater rigiblick, germaniastrasse 99, zürich / 19:30

john burnside - grossbritannien

literaturhaus, limmatquai 62, zürich / 20:00

DANCEFLOOR

chill-out & easy-listening

hard one, heinrichstrasse 269, zürich / 21:00

jamaica's finest at kanzlei - k.o.s crew kanzlei, kanzleistrasse 56, zürich / 22:00

carma star (bs) @ karaoke from hell

mascotte, theaterstrasse 10, zürich / 21:30

MI 2.4.2008

BÜHNE / THEATER

macbeth

von william shakespeare. regie: sebastian nübbling.
schauspielhaus pfauen, rämistrasse 34, zürich / 20:00

der rote ursprung

theater am neumarkt, neumarkt 5, zürich zentrum / 20:00

nordost

moskau 23.oktober 2002. 850 zuschauer wollen das musical «nord-ost» sehen als tschetschenische geiselnehmer das theater stürmen. in dieser extremen situation treffen drei unterschiedlich betroffene frauen aufeinander. eine «schwarze witwe» und geiselnehmerin, eine russische buchhalterin, die sich mit ihrem mann und ihrer tochter unter den zuschauern befindet und eine lettische ärztin, die die geiseln medizinisch versorgt.
theater an der winkelwiese, winkelwiese 4, zürich / 20:30

karin arnold / mercimax: dolores

rote fabrik, fabriktheater, seestrasse 395, zürich / 20:00

geh nicht nach ei kuwehd!

traumspiel von günter eich

der erfolgreiche kaufmann mohallab will, mit gütern reich beladen, zu seiner verlobten fatime zurückkehren. aber in el kuwehd trifft er sein eigenes schicksal. seine reise wird zum schillernden märchen, unentrinnbar scheint sein weg in verrat und tod zu führen. wir bringen die bilder auf die bühne, die der faszinierende text von günter eich in uns wachgerufen hat. das poetische geflecht von wort und meditativem bild entführt in einen geträumten orient, doch dort begegnen wir uns selbst.

bühne s, bahnhof stadelhofen, zürich / 20:00

pfleiderer/steinbuch/becker: r. - destillat

im rahmen von freischwimmer 08 - plattform für junges theater
r. ist eine junge frau, fast noch ein mädchen. sie lebt mit ihrer alkoholkranken mutter auf einem campingplatz, ohne vergangenheit, ohne zukunft. arbeit ist die einzige perspektive und schlecht funktionierende überlebensstrategie. r. versucht, scheitert, versucht. der chef, der r. aus sorge jemanden zur seite stellt, der mann, der ihr freund sein will, halten nur vom arbeiten ab. r. schildert ihre tagesabläufe, ihre rituale: überlebensstrategie auch hier. bis ihr körper streikt. die geschichte basiert auf dem film «rosetta» der belgischen filmemacher dardenne. die schnittmenge von theatraler und performativer handlung untersuchend, entwickeln pfleiderer & co. ein «schauspiel in stetiger bewegung»: über den kampf um selbstbestimmung, den wert von arbeit, die getriebenheit einer jungen frau auf der suche nach ordnung im leben. julie pfleiderer studierte schauspielregie an der ernst-busch in berlin. u.a. inszenierte sie «kopftot» von gerhild steinbuch in mainz. gerhild steinbuch ist mehrfach ausgezeichnete autorin, philipp becker arbeitet als freier regisseur.
theaterhaus gessnerallee, gessnerallee 8, zürich / 20:00

zack! ...und das ist eigentlich alles
keller62, rämistrasse 62, zürich / 20:00

die schwarze kammer

geistersingspiel aus dem bürgerkrieg stell dir vor, du bist allein in einem haus mit drei untoten frauen, mitten in einem bürgerkrieg. scarlett o'hara bittet zum tanz. dr. schiwagos geliebte lara bügelt laken im lazarett. und die köchin rosa singt

1.4. the john scofield trio, kaufleuten, 20.00

3./ 24. & 27.4. glasmengerie, pfauen



aus ihrer hetzfiel: «töten, töten, gesindel muss man töten ...» wie lange wird es dauern, bis ihr unschuldiger gast partei ergreift und selbst zum täter wird? «die schwarze kammer» ist geisteroper und fantastische erzählung aus dem von kriegern umzingelten frieden unserer zeit.

theater rigiblick, germaniastrasse 99, zürich / 20:00

helfried - bitte melde dich

uraufführung. helfried ist verschwunden. niemand weiss, was aus ihm geworden ist. hat er sich mit der volkshochschul-kassa ins ausland abgesetzt? steckt die osteuropäische käfersammler-mafia dahinter? oder führt er uns einfach nur an der nase herum? amateurvideos zeigen helfried in den urwäldern papua-neuguineas. augenzeugen wollen ihn in der kurkonditorei von bük gesehen haben. besorgte kameraden haben sich zusammengetan, um eine benefizgala für die rückholung des vermissten zu veranstalten. wegbegleiter geben packende einblicke in die welt des liebenswürdigen exzentrikers. und erstmals wird auch tante hedwig mit einem berührenden appell an die öffentlichkeit treten: helfried - bitte melde dich!

casinotheater winterthur, stadthausstrasse 119, winterthur zentrum / 20:00

SOUNDS

urban underground - ashley phillips (vocal) philadelphia, chanj (vocal) new york, brandy butler (vocal) philadelphia

brandy butler hostet diesen abend und bringt ihre freunde ashley und chanj ins haus. soul-r&b

bazillus, ausstellungsstrasse 21, zürich / 20:00

negramaro

kaufleuten, pelikanstrasse, zürich / 20:00

peter cincotti

support act: myron

volkshaus zürich, stauffacherstrasse 60, zürich / 20:00

JAZZ

wednesday jam

jazz baragge
chris wiesendanger · p
dudu penz · b
eduardo costa · d

zhdk, mehrspur music club, waldmannstrasse 12, zürich zentrum / 21:00

simone vollenweider ensemble: «der berg, kühe und glocken - ein alpegsang»

moods im schiffbau, schiffbaustrasse 6, zürich / 20:30

WORLD / FOLK

musik im foyer

maiers raum, albisriederstrasse 16, zürich / 21:00

KLASSIK

öffentliche generalprobe

werke von ludwig van beethoven, johannes brahms die öffentlichen generalproben geben einblick in die arbeitsweise des orchesters. die programme werden nicht konzertmässig dargeboten - unterbrüche und wiederholungen können sich als notwendig erweisen und liegen im ermessens des dirigenten. der saal darf nur zwischen den sätzen oder in den pausen betreten werden. wir bitten zu spät kommende, die arbeit des orchesters und die bedürfnisse des publikums zu respektieren. diese regelung gilt auch für das verlassen des saals. alan buribayev (leitung) sergej koudriakov (klavier)
delete stadthaus winterthur, stadthausstrasse 4a, winterthur / 09:30

tonhalle-orchester zürich

johannes brahms konzert d-dur op. 77 für violine und orchester wolfgang amadeus mozart ouvertüre zu die zauberflöte kv. 620 ralph vaughan williams sinfonie nr. 4 f-moll tonhalle-orchester zürich peter oundjian sergej khachatryan, violine
tonhalle zürich, claridenstrasse 7, zürich / 19:30

abonnementskonzert 9

ludwig van beethoven: konzert für klavier und orchester nr. 4 g-dur, op. 58 johannes brahms: sinfonie nr. 1 c-moll, op. 68 alan buribayev (leitung) sergej koudriakov (klavier)

delete stadthaus winterthur, stadthausstrasse 4a, winterthur / 19:45

bastien und bastienne

singspiel von wolfgang amadeus mozart (1756-1791). philharmonische kammersolisten. mit nur gerade zwölf jahren komponierte mozart dieses singspiel, das die grossen themen seiner späteren opern wie liebe, lust, verführung und enttäuschung auf einer frühen entwicklungsstufe bereits andeutet. ein bezauberndes frühwerk des musikalischen genies.

theater winterthur, theaterstrasse 4, winterthur / 20:00

LITERATUR / VORTRÄGE

katharina faber - buchvernissage

hubert winkels (literaturkritiker, u.a. für die zeit) führt das gespräch mit der autorin. katharina faber verwebt in ihrem neuen roman «fremde signale» (bilger verlag, 2008) kunstvoll die schicksale von vier jungen menschen. linette, michael und boris - drei junge tote, drei schutzengel - erzählen und kommentieren das leben ihres schützlings attali, die mitte der 1950er jahre geboren wird. dabei reden die drei schutzengel mit berichten aus ihren eigenen kurzen leben gegen das vergessenwerden an: der in moskau geborene michael an einer hirnhautentzündung im zweiten weltkrieg, boris starb mit dreizehn an einem lymphom in den usa und die sechzehnjährige linette ende des 18. jahrhunderts an einer hirnhautentzündung. die kommentare der schutzengel sind rückhaltlos subjektiv, manchmal verärgert, dann wieder begeistert. wie schon in ihrem erstling spielt katharina faber in «fremde signale» mit verschiedenen erzählstimmen und dirigiert gekonnt diese polyphonie über das pralle leben.

2002 erschien fabers erster roman «manchmal sehe ich am himmel einen endlos weiten strand» und 2003 die geschichte «ich schlafe, aber mein herz wacht» in der von hubert winkels herausgegebenen anthologie «beste deutsche erzähler 2003». 2005 erschien ihr erzählband «mit einem messer zähle ich die zeit».

literaturhaus, limmatquai 62, zürich / 20:00

willi wottreng liest aus «deubelbeiss & co»

stadthaus zürich, stadthausquai 17, zürich / 18:30

KINDER / FAMILIE

der hobbit - oder dorthin und wieder zurück

figurentheater wilde & vogel, leipzig/stuttgart. bilbo beutlin, ein hobbit in den besten jahren, ist gar kein freund von aufregungen. doch der zauberer gandalf weiss es besser: «es steckt mehr in euch, mr. beutlin, als ihr selbst es ahnt.» der hobbit wird als meisterdieb wider willen auf eine unruhige reise durch gefahr und dunkelheit geschickt, wo riesentrolche, orks und spinnen, der bleiche gollum und der

drachen smaug auf ihn warten. gandalf hat recht. wie viel kühnheit doch in einem kleinen hobbit stecken kann! nach j. r. r. tolkien. alle stückrechte bei tolkien enterprises, usa.

theater stadelhofen, stadelhoferstrasse 12, zürich / 14:30

kinderkino flohkiste: danny's mutprobe

danny lebt mit vater und schwester in einem vorort von baltimore. das klima der fünfziger jahre ist erdrückend: danny's vater war nicht im korea-krieg, und unter diesem 'make!' leiden denn auch die kinder. beim bogenschiessen trifft danny beinahe mr. langer, einen ehemaligen brückenbauer aus lateinamerika. dieser kam zurück um in seiner heimatstadt zu sterben. in seinem tip, wie danny den abbruchreifen sendemasten trotz gebrochener hand besteigen kann, hilft er dem jungen, das angekratzte image gegenüber den kollegen etwas aufzubessern.

kulturmarkt, aentlerstrasse 23, zürich / 15:00

'güggeli

theater purpur, grütlistrasse 36, zürich / 15:00

DANCEFLOOR

chill-out & easy-listening

hard one, heinrichstrasse 269, zürich / 21:00

esance of modern electronica!

mascotte, theaterstrasse 10, zürich / 23:00

DO 3.4.2008

BÜHNE / THEATER

die glasmagier

von tennessee williams. regie: samir. schauspielhaus pfauen, rämistrasse 34, zürich / 20:00

der rote ursprung

theater am neumarkt, neumarkt 5, zürich zentrum / 20:00

nordost

theater an der winkelwiese, winkelwiese 4, zürich / 20:30

pfleiderer/steinbuch/becker: r. - destillat

theaterhaus gessnerallee, gessnerallee 8, zürich / 19:00

3./4. glasblasing quintett, casinotheater winterthur



2./4. & 5.4. helfried - melde dich, casinotheater winterthur



karin arnold / mercimax: dolores
rote fabrik, fabriktheater, seestrasse 395,
zürich / 20:00

geh nicht nach el kuwehd!
bühne s, bahnhof stadelhofen, zürich
/ 20:00

zack! ...und das ist eigentlich alles
keller62, rämistrasse 62, zürich / 20:00

goethes «faust»

erzählt und erklärt mit den besten rock- und popsongs. das fremde ist so nah: da ist ein klassiker «faust» und da sind rock-songs. vergleicht man die irrungen und wirrungen des rebellen «faust» mit den biografien und songtexten moderner rock-stars, zeigen sich erstaunliche parallelen. die im faust abgehandelten themen - der pakt mit dem teufel, der genuss des augenblicks, die bewusstseinsweiterung, das nirgends-zuhause-sein, die rebellion gegen das althergebrachte und natürlich auch die in allen variationen besungene liebe (gretchenmotiv) - sind die themen in rock und pop. zwei schauspieler und eine vierköpfige band erzählen auf anarchische und witzige weise mit hilfe von bekannten songs wie «i can't get no, satisfaction» oder «knocking on heaven's door» die geschichte von faust, mephisto und margarete.
theater rigiblick, germaniastrasse 99, zürich / 20:00

glasblasing quintett

«liedgut auf leergut»
das glasblasing quintett setzt die standards, an denen sich zukünftige flaschenmusik-ensembles zu messen haben. es wird nicht mehr ausreichen, sich nur auf die bühne zu stellen und ein paar weltbekannte songs durch blasen auf glasgefässen zum besten zu geben, es wird zusätzlich betörender satzgesang erwartet. man möchte die flasche auch als perkussionsinstrument erleben, und zwar mit ausgeklügelte choreographien. selbstverständlich mit textlichen neuinterpretationen und eigenkompositionen. vor dabei den stilistischen spagat von den 30er jahren bis zum hip-hop nicht hinbekommt, der sollte erst gar nicht anfangen zu proben. ebenfalls ein muss ist die fähigkeit, die flaschen während des spielens weiterreichen, werfen und fangen zu können.
casinotheater winterthur, stadthausstrasse 119, winterthur zentrum / 20:00

damit ich dich besser sehen kann

dalang puppencompany, zürich
«als opa fritz so alt war wie ich, hat er einen wolf gezähmt. jetzt kämpft er jeden sonntag zum nachtsch mit dem pudding-löwen. meine oma erna wollte opernsängerin werden und ist friseur geworden. wenn oma die haare aufmacht, hängen sie ganz lang und dünn runter. silberhaar, wie bei einer fee. oder wie bei einem gespenst. oma schrumpft, ich wachse...» drei enkelkinder stöbern in alten familienfotos herum und entdecken ihre grosseltern. geschichten von früher und heute, vertrautes und befremdliches, momentaufnahmen aus einem langen leben. den akteuren frida leon beraud, frau jacobi und julius griesenberg gelingt ein liebevoller blick aufs älterwerden und auf die vergänglich-

keit. regie: beatrix bühler. musik: simon hostettler. spiel: frida leon beraud, frau jacobi, julius griesenberg. hochdeutsch; ca. 60 minuten.

theater stadelhofen, stadelhoferstrasse 12, zürich / 20:15

damit ich dich besser sehen kann

dalang puppencompany, zürich
«als opa fritz so alt war wie ich, hat er einen wolf gezähmt. jetzt kämpft er jeden sonntag zum nachtsch mit dem pudding-löwen. meine oma erna wollte opernsängerin werden und ist friseur geworden. wenn oma die haare aufmacht, hängen sie ganz lang und dünn runter. silberhaar, wie bei einer fee. oder wie bei einem gespenst. oma schrumpft, ich wachse...» drei enkelkinder stöbern in alten familienfotos herum und entdecken ihre grosseltern. geschichten von früher und heute, vertrautes und befremdliches, momentaufnahmen aus einem langen leben. den akteuren frida leon beraud, frau jacobi und julius griesenberg gelingt ein liebevoller blick aufs älterwerden und auf die vergänglichkeit. regie: beatrix bühler. musik: simon hostettler. spiel: frida leon beraud, frau jacobi, julius griesenberg.
theater stadelhofen, stadelhoferstrasse 12, zürich / 20:15

serena wey (theater etc.): der schwimmer

theaterstück nach dem roman von zsuzsa bánk
ungarn 1956: ohne ein wort verlässt eine frau ihre familie und flüchtet in den westen. ihr mann verkauft haus und hof. der blick der kinder trifft auf eine welt, die sie nicht verstehen. nur wenn sie am wasser sind, an flüssen und seen, wenn sie dem vater zusehen, wie er seine weiten bahnen zieht, und wenn sie selber schwimmen - dann finden sie verzauberte momente der leichtigkeit und des glücks. serena wey hat zusammen mit der regisseurin sabine harbecke und dem posaanisten andreas marti diese geschichte der grossen träume und der grossen trauer, der ziellosen, sehnsuchtsvollen reise eines vaters und seiner beiden kinder für die bühne umgesetzt. wie schon in vorherigen projekten (z.b. «das muschelessen», «warum das kind in der polenta kocht») erfinden sie eindringliche bilder und geben dem text, ohne ihn zu verändern, eine zusätzliche dramatische dimension. über jahre arbeitet serena wey schon an diesem konsequenten konzept der entwicklung einer eigenen sprache des epischen theaters und findet damit viel anerkennung auf ihren ausgedehnten gastspieltourneen.
theater ticino, seestrasse 57, wädenswil / 20:30

white horse: trip

im rahmen von freischwimmer 08 - plattform für junges theater. white horse stehen die großen gästen von kampfesgeit und pathos aus eisensteins «panzerkreuzer potemkin». sie leihen sich revolutionäre körper aus der vergangenheit und pressen ihren schweiss aus auf spurensuche nach erinnerungen und utopien. zwischen euphorie und banalen zuckungen verausgaben sich die drei performer auf dem schlachtfeld einer revolution, deren ideologie längst die grundlage entzogen ist.

nach allen tränen heulen sie sich leer und lachen sich kaputt, gehen so weit, bis der sinn verschwimmt, der taumel aber bleibt. white horse ist ein von christoph leuenberger, lea martini und julia jadcowski gegründetes kollektiv. alle drei studierten u.a. an der school for new dance development in amsterdam. mit dem namengebenden duett «white horse» (2006) erhielten sie u.a. beim its festival amsterdam den choreography award.
theaterhaus gessnerallee, gessnerallee 8, zürich / 21:00

SOUNDS

scooter

volkshaus zürich, stauffacherstrasse 60, zürich / 20:00

a thousand leaves: the do / support

rote fabrik, clubraum, seestrasse 395, zürich / 21:00

JAZZ

wim: «billiger bauer» - «oh like - seven goes on creely»

omri ziegele - reeds, voice, jürg wickhalder - reeds / nick gutersohn - trombone, gabriela friedli - piano / jan schlegel - e-bass, herbert kramis - bass / dieter ulrich - drums, maco kappeli - drums.
wim zürich, magnusstrasse 5, zürich / 20:30

wolfert brederode quartet

moods im schiffbau, schiffbaustrasse 6, zürich / 20:30

WORLD / FOLK

caffè liscio, z bärn am sunntig + pirouettes musicales

ein szenisches konzert mit dem ensemble «heim@klang»
maiers raum, albisriederstrasse 16, zürich / 20:00

KLASSIK

tonhalle-orchester zürich

johannes brahms konzert d-dur op. 77 für violine und orchester wolfgang amadeus mozart ouvertüre zu die zauberflöte kv. 620 ralph vaughan williams sinfonie nr. 4 f-moll tonhalle-orchester zürich peter oundjian sergej khachatryan, violine
tonhalle zürich, claridenstrasse 7, zürich / 19:30

LITERATUR / VORTRÄGE

jacqueline moser

martin zingg führt mit jacqueline moser das gespräch. anya schutzbach und rainer weiss stellen an diesem abend ihren vor kurzem gegründeten verlag weissbooks.w vor, sprechen über ihre lust, bücher zu machen, und präsentieren eine ihrer ersten entdeckungen: «lose tage» der 1965 in basel geborenen jacqueline moser. ihr debüt ist ein leiser und ungewöhnlicher roman, der sich mancher konvention bewusst und sehr entschieden entzieht. in ihm «gesellt sich», so der schriftsteller arno geiger, «ein moment zum nächsten, was zunächst lose erscheint, fügt sich unspektakulär zu einem ganzen, das mehr ist als die summe seiner teile». der titel «lose tage» gilt also nicht nur für die protagonistin, er umschreibt ebenso das poetische programm dieses textes. und in einer vollkommen anstrengungslosen, auf das we-

sentliche konzentrierten sprache erzählt jacqueline moser von einem besonderen geschwisterpaar, von adrian und carla, die - wegen eines geheimnisses - schon vorzeitig gealtert scheinen und auf ihr junges leben zurückblicken.

literaturhaus, limmatquai 62, zürich / 20:00

DANCEFLOOR

dj steven-stone

hard one, heinrichstrasse 269, zürich / 22:00

silk - the b4real night

mascotte, theaterstrasse 10, zürich / 23:00

FR 4.4.2008

BÜHNE / THEATER

rolf dieter brinkmann-abend

schauspielhaus pfauen, rämistrasse 34, zürich / 18:00

ingolf lück in «one way man»

was frauen längst wissen und männer nicht zu sagen wagen
ingolf lück alias frank wagner hat alles, was «mann» sich vom leben erträumt: einen sicheren job, eine tolle freundin und ein schönes zuhause. völlig überraschend wird er über nacht single, verliert seinen job, wacht morgens auf einer parkbank auf und hat kaum erinnerung an das, was passiert ist. er philosophiert, reflektiert, analysiert und verliert sich in seinen launigen exkursen über seinen beruf, seinen chef, seinen rivalen dieter und über das leben an sich. und natürlich das an der seite von marion. ab und zu stolpert er dabei über «so zeugs» wie gefühle, nähe und liebe - große themen, auf die frank mit ironie und trockenem humor durchaus originelle antworten findet. aber findet er auch die eine, die ihm seine geliebte freundin und sein zuhause zurückbringt? in lücks einmann-stück erzählt er in 90 minuten voller komischer momente und geistreicher abstecher in das innerste der männerseele, wie schwer es trotz aller ernsthafter bemühungen ist, als männlich-multifunktionales wesen so ganz nebenbei den blick für die wahrscheinlich fundamentalen dinge des lebens nicht zu verlieren. ein sehr amüsanter liebevoll-ironischer blick auf die spezie mann, von ingolf lück erneut brillant in scene gesetzt.
kaufleuten, pelikanstrasse, zürich / 20:00

crusius & deutsch

das bergdrama

alpenpersiflage - ein theaterabend am rande der schweizer abgründe mit schalkhaft bejodelter heimatliebe und hintergründigem humor.
im hochhaus, limmatplatz, zürich zentrum / 20:00

der rote ursprung

theater am neumarkt, neumarkt 5, zürich zentrum / 20:00

nordost

theater an der winkelwiese, winkelwiese 4, zürich / 20:30

you must remember this

ein musikalischer erinnerungsabend. mit texten von georg lippert, martina clavatscher, nicole stössel, suse stierle, johann wolfgang von goethe, thomas mann, u.a. jeder kennt das: man hört dieses eine lied nach jahren wieder und plötzlich ist sie wieder da, die situation mit allen sinnesindrücken, die diesen moment unvergesslich gemacht haben. neun darsteller setzen sich als sänger, schauspieler und instrumentalisten mit dem thema erinnerung auseinander. ort: podium.
zhdk, theater der künste, gessnerallee 9-11, zürich / 21:00

white horse: trip

theaterhaus gessnerallee, gessnerallee 8, zürich / 19:00

karin arnold / mercimax: dolores

rote fabrik, fabriktheater, seestrasse 395, zürich / 20:00

geh nicht nach el kuwehd!

bühne s, bahnhof stadelhofen, zürich / 20:00

zack! ...und das ist eigentlich alles

keller62, rämistrasse 62, zürich / 20:00

in einer sternennacht am hafen

ein liederabend über das meer - für landratten, fernwehkranken und träumer. gesang und spiel: daniel rohr. musikalische leitung: daniel fueter. regie: sabine boss. idee und konzept: daniel rohr. ausstattung: silvia burgermeister. lichtkonzept: regina meier. produktionsleitung: rahel leugger. eine stern-theater-produktion.
theater rigiblick, germaniastrasse 99, zürich / 20:00

helfried - bitte melde dich

casinoteater winterthur, stadthausstrasse 119, winterthur zentrum / 20:00

serena wey (theater etc.): der schwimmer

theater ticino, seestrasse 57, wädenswil / 20:30

goldproduktionen zürich: das grosse graue

im rahmen von freischwimmer 08 - plattform für junges theater rausch ist befreiung. der arbeitende mensch braucht den moment der entspannung - und sei es nur, um danach wieder leisten zu können. rausch ist nicht luxus,

sondern notwendigkeit, arbeit bestimmt unser leben. das gilt nicht zuletzt für jene jungen leute, die ihr geld damit verdienen, kreativ zu sein. ihnen ersetzt die arbeit häufig die freizeit und oft auch die familie. als folie dient das kinderbuch «die kanincheninsel», in dem zwei kaninchen in einer tierfabrik von freiheit träumen. nicht um kaninchen, sondern um eine selbst erklärte künstlergeneration geht es bei goldproduktionen - gemästet mit dem privileg der bildung und der aussicht auf das erbe der eltern. wird das dasein als kreativer zum regress in eine neue bürgerlichkeit, die sich von der alten nur darin unterscheidet, dass sie noch nutzloser ist - und andere musik hört? goldproduktionen wurde 2007 gegründet und hatte mit ihrem ersten abendfüllenden theaterstück «rocky 5610» über den kickboxweltmeister andy hug im theater tuchlaube in aarau im herbst 07 premiere.
theaterhaus gessnerallee, gessnerallee 8, zürich / 21:00

SOUNDS

calvin harris (uk) & special guests
abart, manessestrasse 170, zürich / 20:00

vault feat.guest

drum'n.bass duo experience
bazillus, ausstellungsstrasse 21, zürich / 22:30

JAZZ

chick corea & gary burton duets
tonhalle zürich, claridenstrasse 7, zürich / 20:00

jazzclub uster: idée manu

musikcontainer uster, asylstrasse 10, uster / 20:30

cd-taufe «donna libellula» sarda

carte blanche-spezialkonzert
moods im schiffbau, schiffbaustrasse 6, zürich / 20:30

WORLD / FOLK

francesco de gregori
kongresshaus zürich, gotthardstrasse 5, zürich / 20:00

hechizo flamenco - colores

komedie theater herzbaracke, zürich / 20:00

caffè liscio, z bärn am sunntig + pirottes musicales

ein szenisches konzert mit dem ensemble «heim@klang»
maiers raum, albisriederstrasse 16, zürich / 20:00

KLASSIK**la bohème**

oper in vier bildern von giacomo puccini (1858-1924). staatstheater cottbus. einführung 45 minuten vor vorstellungsbeginn. mit deutscher untertitelung. puccinis la bohème nach henri murgers romanvorlage gehört zu den bewegendsten werken des heutigen opernrepertoires - ein packendes, atmosphärisch betörendes musikdrama über die suche nach liebe, glück und wärme. ein eindrücklicher und beglückender opernabend.
theater winterthur, theaterstrasse 4, winterthur / 19:30

preisträgerkonzert mit dem sinfonieorchester meilen

w. a. mozart, violinkonzert g-dur, kv 216 s. rachmaninoff, rhapsody on a theme of paganini sinfonieorchester meilen leitung: kemal akçag edouard mätzener, violine mischa cheung, klavier ref. kirche meilen, meilen / 19:30

made in switzerland - zeitgenöss.**kompositionen**

iris szeghy: psalm für stimme solo de profundis für sopran, flöte, cello slowakischer tanz für cello solo h.u. lehmann: mirlitonades für flöte solo tantris für sopran, flöte, cello amaltea ensemble - sylvia nopper, sopran barbara bossert, flöte martina brodbeck, cello
grossmünster, helferei, zürich / 20:00

DANCEFLOOR**dj bronx brother**

hard one, heinrichstrasse 269, zürich / 21:00

back to the 80s

club x-tra, limmatstrasse 118, zürich / 22:00

fez - ab 23 jahren

dj enrico lenardis
kanzlei, kanzleistrasse 56, zürich / 22:00

celebreities - ab 28 jahren

dj roger b
labor-bar, schiffbaustrasse 3, zürich / 22:00

smells like twen spirit

salzhaus, untere vogelsangstrasse 6, winterthur / 22:00

the royal flush

mascotte, theaterstrasse 10, zürich / 22:00

nachtigall clubbing - raphaël delan (delan rec.)

jazz breaks, soul, disco
zur nachtigall, bäckerstrasse 30, zürich / 22:00

pure 90s

tonimolkerei, förllibuckstrasse 109, zürich / 23:00

SA 5.4.2008**BÜHNE / THEATER****der kaufmann von venedig**

von william shakespeare.
regie: stefan pucher
schauspielhaus pfauen, rämistrasse 34, zürich / 20:00

crusius & deutsch

im hochhaus, limmatplatz, zürich zentrum / 20:00

der rote ursprung

theater am neumarkt, neumarkt 5, zürich zentrum / 20:00

mister schweiz wahl

in diversen durchgängen müssen die 16 finalisten die jury und das publikum von ihren fähigkeiten überzeugen. einer fachmännische jury beurteilt die kandidaten in punkto auftritt, ausstrahlung und muskelspannkraft. die mister schweiz wahl 2008 wird mit einem attraktiven vor- und einem nachprogramm ergänzt. sf, tsr und tsi übertragen zum vierten mal die wahl zum schönsten schweizer live.
theater 11, thurgauerstrasse 7, zürich stadt / 20:15

die blendung von elias canetti

sogar theater, josefstrasse 106, zürich / 20:30

nordost

theater an der winkelwiese, winkelwiese 4, zürich / 20:30

4. & 5.4. ingolf lück, one way man, kaufleuten, 20.00



4.4. daniela sarda, moods, 20.30



you must remember this

zhdk, theater der künste, gessnerallee 9-11, zürich / 22:00

geh nicht nach el kuwehd!

bühne s, bahnhof stadelhofen, zürich / 20:00

goldproduktionen zürich:

das grosse graue
theaterhaus gessnerallee, gessnerallee 8, zürich / 20:00

zack! ...und das ist eigentlich alles

keller62, rämistrasse 62, zürich / 20:00

lukas weiss 2008

miller's studio, seefeldstrasse 225, zürich / 20:00

die schwarze kammer

theater rigiblick, germaniastrasse 99, zürich / 20:00

helfried - bitte melde dich

casinotheater winterthur, stadthausstrasse 119, winterthur zentrum / 20:00

damit ich dich besser sehen kann

theater stadelhofen, stadelhoferstrasse 12, zürich / 20:15

SOUNDS

six in harmony präsentiert

acka wacka eia weia weg!
maiers raum, albisriederstrasse 16, zürich / 20:00

mehrspur nacht

jazz, funk, latin bis trip hop konzertreihe. ab 23:00 uhr: lounge or dance mit diversen djs
zhdk, mehrspur music club, waldmannstrasse 12, zürich zentrum / 21:00

JAZZ

blues in the night

komedie theater herzbaracke, zürich / 20:00

jamie wong-li

moods im schiffbau, schiffbaustrasse 6, zürich / 20:30

WORLD / FOLK

roter pfeffer

kultur & volk chor zürich
kulturmarkt, aemtlersstrasse 23, zürich / 20:00

KINDER / FAMILIE

kindertheaterfest: nepton lädt zum unterwasserspektakel

junges schauspielhaus zürich.
schauspielhaus schiffbau, schiffbaustrasse 4, zürich / 17:30

subu und die mondblume

puppen theater bleisch, henggart subus vater, ein bedeutender hauptling, macht sich grosse sorgen um seine nachfolge. wer von den drei söhnen kann die verantwortung für menschen, tiere und land übernehmen? eine alte zauberin soll helfen, die richtige entscheidung zu treffen. sie stellt den drei so unterschiedlichen brüdern eine aufgabe: wer die mondblume zur erde holt, der wird neuer könig. doch die reise ist beschwerlich und die brüder geben nacheinander auf. subu aber findet neue freunde - und er ist erfolgreich. idee, ausstattung, spiel: ursula und hanspeter bleisch. ab 6 jahren; mundart. ca. 70 minuten; fr. 18. - / fr. 14. - theater stadelhofen, stadelhoferstrasse 12, zürich / 14:30

DANCEFLOOR

fraka-hertz

volkshaus zürich, stauffacherstrasse 60, zürich / 20:00

da hip hop beat - dj beam & lionkingz dj crew

club x-tra, limmatstrasse 118, zürich / 21:00

styles - dj prince boogie & def cue

kanzlei, kanzleistrasse 56, zürich / 22:00

flirty dancing - dj muri & friends

labor-bar, schiffbaustrasse 3, zürich / 22:00

benefiz eve&rave - soli veranstaltung

rote fabrik, aktionshalle, seestrasse 395, zürich / 22:00

benefiz für eve&rave - risikogruppe - soli veranstaltung

rote fabrik, clubraum, seestrasse 395, zürich / 22:00

primestyle hiphop feat dj mirko

machine
salzhaus, untere vogelsangstrasse 6, winterthur / 22:00

the message

mascotte, theaterstrasse 10, zürich / 23:00

black sun empire & noisia

rohstofflager, duttweilerstrasse (ecke pfingstweidstrasse), zürich / 23:00

superfly

tonimolkerei, förriibuckstrasse 109, zürich / 22:00

nachtigall clubbing - morris mood

zur nachtigall, bäckerstrasse 30, zürich / 22:00

left foot forward

maag music & eventhall, härterei, hardstrasse 219, zürich stadt / 23:00

smells like teen spirit

fonda (ex vulkaro) pfingstweidstrasse 12, zürich / 22:00

SO 6.4.2008

BÜHNE / THEATER

macbeth

von william shakespeare. regie: sebastian nübbling.
schauspielhaus pfauen, rämistrasse 34, zürich / 15:00

die blendung von elias canetti

sogar theater, josefstr. 106, zürich / 17:00

danza variada

beim diesem tanzprojekt handelt es sich um eine moderndance produktion, in der die tänzerinnen das thema «vielfalt» in den mittelpunkt stellen. sie lassen sich von fremden kulturen wie von verschiedenen zeitabschnitten des modernen tanzes beeinflussen. inhalt sind orientalische elemente, gemischt mit hip hop und moderndance, gepaart mit südamerikanischem einfluss bis zum klassischen modernen tanz der sich abspaltet ins maschinelle, ins roboterartige.
maiers raum, albisriederstrasse 16, zürich / 20:00

you must remember this

zhdk, theater der künste, gessnerallee 9-11, zürich / 21:00

geh nicht nach el kuwehd!

bühne s, bahnhof stadelhofen, zürich / 17:00

damit ich dich besser sehen kann

theater stadelhofen, stadelhoferstrasse 12, zürich / 18:00

SOUNDS

paul anka

kongresshaus zürich, gotthardstrasse 5, zürich / 19:00

simple plan (can) & cage the elephant (usa)

abart, manessestrasse 170, zürich / 20:00

heaven shall burn (d) & neaera (d) & aborted (b) & misery speaks (d)

abart, manessestrasse 170, zürich / 20:00

JAZZ

wim: «bellatrice» distorted vocal jazz

work in progress series x. nina salis - voice, christian rösl - keyboards thomas winkler - electronics, tobias von glenck - bass marius peyer - drums, percussion.
wim zürich, magnusstrasse 5, zürich / 20:15

tuck & patti - zkb special

moods im schiffbau, schiffbaustrasse 6, zürich / 19:00

WORLD / FOLK

roter pfeffer

kultur & volk chor zürich
kulturmarkt, aemtlersstrasse 23, zürich / 20:00

KLASSIK

quartett-variation

j. haydn - streichquartett d-dur op. 20.4
d. schostakowitsch - streichquartett nr. 8 c-moll
f. mendelssohn - streichquartett a-moll op. 13
zürcher kammerorchester, seefeldstrasse 305, zürich / 11:00

opernhaus zürich, foyer musical ,pierrot lunaire'

werke von johann strauss und arnold schönberg hans-peter achberger leitung cornelia kallisch stimme andrea kollé flöte, heinrich mätzener klarinette bartlomiej nizio, michael salm violine valérie dähler viola claudius herrmann violoncello
opernhaus zürich, falkenstrasse 1, zürich / 11:00

recital - deborah marchetti, violine & alexey botvinov, klavier

johann sebastian bach: sonate e-dur bwv 1016 sergei prokofiev: sonate nr. 1 op. 80 césar frank: sonate a-dur deborah mar-

5.4. lukas weiss, miller's studio, 20.00

6.4. kinderkonzerte frühlingfestival, linard bardill & andrew bond, maag music&eventhall, 14.30



chetti, violine alexey botvinov, klavier
tonhalle zürich, claridenstrasse 7, zürich
/ 17:00

LITERATUR / VORTRÄGE

uzodinma iweala

als der krieg in agus dorf kommt, befiehlt ihm sein vater: «lauf! lauf! agu lauf!» und agu läuft... geradewegs in den weg der rebellen und ihres führers, des kommandanten. als agus vorgesetzte und kameraden ihn zu einem soldaten machen, tritt er tiefer in die welt des chaos und der gewalt ein, als es sich jemals irgendein junge vorstellen könnte. das überleben wird agus einziges ziel.

kaufleuten, pelikanstrasse, zürich / 18:30

FÜHRUNGEN

kurzführungen amphibien an der sihl

ab bhf. sihlwald, zürich stadt / 16:30

KINDER / FAMILIE

kinderkonzerte frühlingsfestival: linard bardill & andrew bond - «schäre, stei und sunnestrahl»

mit linard bardill und andrew bond. ein einziges mal nur und exklusiv für die kinderkonzerte präsentieren andrew bond und linard bardill am frühlingsfestival 2008 in der maag eventhall in zürich ihr gemeinsames programm «schäre, stei und sunnestrahl». ein einmaliger, musikalischer leckerbissen!

maag music & eventhall, hardstrasse 219, zürich / 14:30

DANCEFLOOR

tanzleila - tangopraktika,

kanzlei, kanzeleistrasse 56, zürich / 18:00

MO 7.4.2008

BÜHNE / THEATER

tartuffe

von molière. regie: matthias hartmann
schauspielhaus pfauen, rämistrasse 34,
zürich / 20:00

aussen rot und innen...

ein tucholsky-abend mit liedern und texten. komödie am kurfürstendamm berlin. liebevoll und augenzwinkernd skizzierte tucholsky die menschen mit ihren grossen und kleinen nöten und hielt ihnen lächelnd den spiegel vor. eine musikalische hommage an den wortakrobaten, schriftsteller und publizisten - zum nachdenken und zum schmunzeln.

theater winterthur, theaterstrasse 4, winterthur / 20:00

mein junges idiotisches herz

von anja hilling. ort: bühne 5.
schauspielhaus pfauen, rämistrasse 34,
zürich / 20:30

die blendung von elias canetti

sogar theater, josefstrasse 106, zürich
/ 20:30

fkk* im casinotheater

*fritsches künstler-kantine
bereits zum dritten mal bewirbt marco fritsche junge, aufstrebende künstler in seiner kantine am montagabend. fritsche, (früh)pensionierter viva-vj und ehemaliges sf-gesicht, präsentiert zynisch, pointiert und verwickelt seine gäste gerne auch mal in ein gespräch. die frischen talente aus der sparte kabarett und/oder kleinkunst sind ein angenehmer kontrast zum manchmal schwermütigen oder zumindest ernüchterten kantinenwirt. am montag, 7. april zu gast:
bliss, www.bliss.ch
tobias mann, www.tobiasmann.de
casinotheater winterthur, stadthausstrasse 119, winterthur zentrum / 20:00

storm stoermer froehling: alles walzer

monolog für eine aufrechte von simon froehling
klara hat ihre klarsicht für einmal verloren. sie sitzt in wien, wo sich dario, ihr exfreund von vor zehn jahren, zum sterben zurückgezogen hat, und blickt nicht mehr durch. denn klara weiss nicht, ob sie ihr versprechen von damals einhalten kann, für dario da zu sein, wenn es dann so weit ist. und so sitzt klara überall, nur nicht an darios sterbebett. alles walzer untersucht, wie heutige menschen mit schicksalschlägen und schuldgefühlen umgehen und dabei verschiedene verdrängungsmechanismen einsetzen. das stück ist eine performative roadstory quer durch wien. begleitet von einem comic-zeichner, der in einen dialog mit der figur der klara tritt, den raum während des abends live beschreibt, verzeichnet und neu vermisst.
theaterhaus gessnerallee, gessnerallee 8, zürich / 20:00

JAZZ

montags - ritual groove music - zen funk
bazillus, ausstellungsstrasse 21, zürich
/ 20:00

omri ziegele & der grossbauer

moods im schiffbau, schiffbaustrasse 6,
zürich / 20:30

KLASSIK

spektrumkonzert - trio chausson

trio chausson: philippe talec, violine;
antoine landowski, violoncello; boris de laroche Lambert, klavier. klaviertrios von chausson und ravel. ort: grosser saal.
zhdk, haus florhof, florhofgasse 6, zürich
zentrum / 19:30

LITERATUR / VORTRÄGE

«züri littéraire» im festsaal

der monatliche literaturtalk.
kaufleuten, pelikanstrasse, zürich / 18:30

ein annemarie schwarzenbach-abend

veranstaltungsort: zunfthaus zur schmiden, marktgasse 20! mit bibiana beglau und alexis schwarzenbach - bibiana beglau liest texte von annemarie schwarzenbach, alexis schwarzenbach erzählt von seiner grosstante und präsentiert sie als autorin und fotografarin. die schauspielerin bibiana beglau hat schon verschiedentlich texte von annemarie schwarzenbach aufgenommen. die eiger stiftung lanciert mit dieser veranstaltung die literatur-veranstaltungsreihe «eiger salon».
literaturhaus, limmatquai 62, zürich
/ 20:00

DI 8.4.2008

BÜHNE / THEATER

faust i

theater winterthur, theaterstrasse 4,
winterthur / 19:30

macbeth

von william shakespeare. regie: sebastian nübbling.
schauspielhaus pfauen, rämistrasse 34,
zürich / 20:00

reto zeller - «schwarz am zug»

geschichten am rockzipfel der hoffnung die welt gerät aus den fugen: ausgewachsene feldhasen greifen rentnerpaare an, katholische schulbibliotheken verschwinden spurlos, findige unternehmen bieten lebensverlängerungen nach wahl an. es könnte einem schwindlig werden! nur die hoffnung stellt sich dem drängenden fortschritt ins dunkel entgegen. hoffnung, verkörpert durch ein comeback fredy

quinn, durch die gesinnungswandlung eines inkonsequenten bahnkontrolleurs und dem spiel der harmoniemusik obere-nettedliswil.

maiers raum, albisriederstrasse 16, zürich
/ 20:00

luise kinseher

hotel freiheit
ihr kabarett ist bayrisch, politisch, ein bisschen derb und vor allen dingen echt! luise kinseher ermöglicht durch ihr rasant wechselndes rollenspiel einsichten in die spleens und seltsamkeiten so mancher zeitgenossen. und sie ist dabei hinreissend komisch.

miller's studio, seefledstrasse 225, zürich
/ 20:00

der rote ursprung

theater am neumarkt, neumarkt 5, zürich
zentrum / 20:00

messer in hennen

von david harrower
eine frau lebt mit ihrem mann, dem pflüger, in der abgeschiedenheit ihres hofes. ein tag gleicht dem anderen. die menschen sind befangen in aberglauben, archaischen ängsten und trieben. kein ort für grosse fragen, wo die antworten doch immer schon feststehen. das ändert sich schlagartig, als die frau den müller näher kennen lernt, ein aussenseiter, der liest und schreibt. eine neue welt tut sich ihr auf: die welt der wörter, der sprache. mit ungeheurer wucht verändert sich ihr leben. ein sprachgewaltiges und zugleich bildermächtiges stück zwischen leidenschaft und verbrechen, engstirnigkeit und aufbruch, unterdrückung und befreiung.
theater kanton zürich, scheideggstrasse 37, winterthur / 20:00

goethes «faust»

theater rigiblick, germaniastrasse 99,
zürich / 20:00

theatersport

am rande der schweiz
casinotheater winterthur, stadthausstrasse 119, winterthur zentrum / 20:00

storm stoermer froehling: alles walzer

theaterhaus gessnerallee, gessnerallee 8,
zürich / 20:00

8.4. earth jazz agents, jeremy pelt (t), widder-bar 20.00



8.4. nits, volkshaus zürich, 20.00



SOUNDS

nits

volkschaus zürich, stauffacherstrasse 60, zürich / 20:00

sugarshit sharp: kaizers orchestra / geoff berner

rote fabrik, aktionshalle, seestrasse 395, zürich / 21:00

JAZZ

wim: gerald zbinden - guitar, electronics / harald kimmig - violine (d) / daniel studer - bass

wim zürich, magnusstrasse 5, zürich / 20:15

vincent herring earth jazz agents

feat. jeremy pelt
widdler-bar, widdergasse 6, zürich stad / 20:00

WORLD / FOLK

yasmin levy

yasmin levy versteht sich als botschafterin der ladino-kultur; sie singt die musik der sephardischen juden, die einst über die türkei und spanien ins gelobte land kamen.

moods im schiffbau, schiffbaustrasse 6, zürich / 20:30

LITERATUR / VORTRÄGE

lesezirkel: katja lange-müller

mit ihrem neuesten roman «böse schafe» führt katja lange-müller die leserinnen und leser in ein milieu, das mit den gängigen mittelstandsgeschichten und den problemen des ennui nichts zu tun hat: in die berliner problemgebiete neukölln und moabit und damit an den präzise geschilderten unteren rand der gesellschaft. kurz vor der wende trifft eine republikflüchtige einen mann, verliebt sich in ihn und muss bald feststellen, dass er ein hiv-positiver junkie mit dunkler vergangenheit und noch schwierigerer gegenwart ist. statt ihn zu verlassen, setzt sie alles auf ihre liebe und den versuch, ihm zu helfen, sein leben in den griff zu bekommen. das buch ist als grosser monolog angelegt, in dem sich die protagonistin nach dem tod des geliebten rechenschaft gibt über ihre liebe und ihre hingabe, von der sie nie erfährt, ob sie je erwidert worden ist. zur diskussion über diese ausserordentliche liebesgeschichte sind auch diesmal alle eingeladen, die den text gelesen haben. das gespräch leitet thomas ehrsam. «böse schafe» ist bei kiepenheuer & witsch erschienen.

literaturhaus, limmatquai 62, zürich / 20:00

DANCEFLOOR

chill-out & easy-listening

hard one, heinrichstrasse 269, zürich / 21:00

jamaica's finest at kanzlei

kanzlei, kanzleistrasse 56, zürich / 22:00

beasts of bourbon (aus) @ karaoke from hell

mascotte, theaterstrasse 10, zürich / 20:30

MI 9.4.2008

BÜHNE / THEATER

acapickels go to las vegas

die einzig wahre girl-group der schweiz konnte einem angebot aus las vegas nicht widerstehen. sie wollte nach ihrer glamourösen jubiläumstournee die handtaschen eigentlich an den berühmten nagel hängen. doch ein sensationelles angebot aus las vegas macht ihnen wunsch nach der wohlverdienten meno-pause zunichte.

theater 11, thurgauerstrasse 7, zürich stad

faust i

theater winterthur, theaterstrasse 4, winterthur / 19:30

macbeth

von william shakespeare. regie: sebastian nübbling.
schauspielhaus pfauen, rämistrasse 34, zürich / 20:00

theatersport

miller's studio, seefledstrasse 225, zürich / 20:00

der rote ursprung - von valère novarina
theater am neumarkt, neumarkt 5, zürich zentrum / 20:00

«zappa!» alles über frank

frank zappa (1940-1993) war rockmusiker, gitarrist, komponist und filmemacher. er hat sein werk als «konzeptionelle kontinuierlichkeit» verstanden. allein zu lebzeiten veröffentlichte fz über 60 cds. er galt als das enfant terrible, aber auch als der leonardo da vinci der zeitgenössischen musik. er hat mit allen stilen bis hin zum jazz und zur modernen, klassischen, symphonischen und kammermusikalischen musik experimentiert. seine innovation, sein ungebrochener wille nach perfektion und seine überbordende phantasie suchen noch heute ihresgleichen ... in «zappa! alles über frank» werden neben vielen bekannten songs auch texte aus interviews, aus live-auftritten und aus der autobiografie frank zappas verwendet. der entertainer der show lässt sich über dummheit und sauerstoff aus, er schimpft über rockmusiker und liebeslyrik und philosophiert über das leben an sich. ein eskimo tritt auf, ein clown, ein zomby-wolf. mephisto hat gretchen verschluckt, faust fährt motorrad und der liebe gott denkt über die vermarktungsmöglichkeiten eines roten sofas nach ...

theater rigiblick, germaniastrasse 99, zürich / 20:00

anundpfirsich präsentiert «nūmenūüt!»

das theater anundpfirsich improvisiert in der beliebten jackpot-show geschichten aus dem zürcher alltag. das publikum entscheidet über themen und inhalte und verteilt gute oder schlechte noten. wer die gesamtanzahl errät gewinnt den jackpot.

maiers raum, albisriederstrasse 16, zürich / 20:15

forelle stanley

deutschsprachige erstauflührung. grace und sugar sind ein ungleiches zwillingpaar. während sugar den immer gleichen trainingsanzug trägt und ihre

zeit mit kochen und essen verbringt, hat es grace immerhin zu einer gewissen lokalprominenz geschafft: als pin-up girl auf der reklametafel an der ortseinfahrt. die schwestern feiern ihren dreissigsten geburtstag als der eigenbrödlere forelle stanley in ihr leben tritt.

«forelle stanley» ist ein eigenwilliges familiendrama und besticht durch seinen schrägen humor.
theater an der winkelwiese, winkelwiese 4, zürich / 20:30

kumpane

tanztheater. ein popduo gastiert in der kleinstadt, aus deren ländlichem umfeld sein männlicher teil stammt. dementsprechend stehen auch ein paar bekannte gesichter im publikum. zum beispiel er, der mit ihm in einer schülerband gespielt hat, die hier eines ihrer letzten konzerte gegeben hat. oder sie, die damals schon bei eben diesem konzert der schülerband zugegen war. kumpane beschäftigt sich mit dem verhältnis von arbeit und freizeit, untersucht unterschiedliche lebensentwürfe, verhandelt gewagte aufbrüche ebenso wie vertane chancen und fragt, ob aus den versprechen von damals mehr geworden ist als die versprecher von heute. mit: tina beyeler, markus gerber, philippe graff und cornelia lüthi/ choreographie: tina beyeler/ regie: tomas schweigen/ text: andri beyeler/ dramaturgie: petra fischer/ kostüme: inge gill klossner/ bühne: tina beyeler, marion maisano/ technik und musik: ueli kappeler/ produktionleitung: yvonne nünlist

rote fabrik, fabriktheater, seestrasse 395, zürich / 20:00

liebblingsmenschen

von laura de weck. werkstattproduktion im 4. ausbildungsjahr. hallo!/hi./hey./hey, haallo./hi./ja, hey./hey, hey./ja./jaja./ja./ja./wie geht es dir?/gut. - und du?/gut. - danke./ja./wir haben uns schon lange nicht./jaja./oh ja. jule geht's gut, lili geht's gut und anna auch. darius hat angst, dass er seine prüfungen nicht bestanden hat und sven wäre gern verführerisch. alle finden es ganz toll, dass anna schon seit jahren mit philip zusammen ist, jule macht es wirklich nichts aus, dass lili mit darius geschlafen hat, und darius kümmert das sowieso alles nicht, er revoltiert lieber gegen die studienordnung.

zhdk, theater der künste, zeughaus 3, kaseronnenareal, kanonengasse, zürich / 20:00

henry camus

«lost and found»

henry camus, voll traumatisierter klavierakrobat, ist hin- und hergerissen zwischen seinen künstlerischen ansprüchen und dem futtern auf dilettantische schaumschläger. als kind erschüttert durch die entdeckung, dass santa claus als werbefigur von coca-cola lanciert wurde, kämpft er künftig mit allem nichtauthentischen. immer wieder muss er niederlagen einstecken. mal klaut ihm einer das publikum, mal den erfolg und schliesslich die freundin. tja, auch ein ami kann halt verlieren. trotz des tiefsinnigen untertons haftet dem programm eine heitere leichtigkeit an. flink wechselt das multitalent die rollen und musikstile. mal singt er «imagine»

auf schweizerdeutsch, dann rappt er goldkettenbehangen, um schliesslich wieder zum klassischen stück zurückzukehren.
casinoteater winterthur, stadthausstrasse 119, winterthur zentrum / 20:00

JAZZ

andy scherrer sextet feat. bill carrothers

cd-release tour «wrong is right»
bazillus, ausstellungsstrasse 21, zürich / 20:30

wednesday jam

zhdk, mehrspur music club, waldmannstrasse 12, zürich zentrum / 21:00

allan holdsworth band feat. chad wackerman / supporting act jeff aug

moods im schiffbau, schiffbaustrasse 6, zürich / 20:30

KLASSIK

tonhalle-orchester zürich

ludwig van beethoven die geschöpfe des prometheus, ballo serio op. 43 christoph willibald gluck ouvertüre zur oper iphigénie en aulide, bearb. von richard wagner wolfgang amadeus mozart konzert nr. 4 d-dur kv 218 für violine und orchester tonhalle-orchester zürich ivor bolton valeriy sokolov, violine
tonhalle zürich, claridenstrasse 7, zürich / 19:30

LITERATUR / VORTRÄGE

urs widmer:

valentin lustigs pilgerreise

buchpremiere. urs widmer liest aus dem neuen buch «valentin lustigs pilgerreise» und wird zusammen mit dem maler valentin lustig und dem publikum einen inspirierenden spaziergang durch 33 seiner gemälde machen. urs widmer fasst in geschichten, was die bilder von lustig bei ihm ausgelöst haben. im dialog zwischen diesen kongenialen künstleren geht es um himmel und (viele) höllen, um eine pilgerreise, die im zickzack rund um die erde führt. ein schriftsteller und ein maler haben auf diesen wegen ihre grosse seelenverwandschaft entdeckt. mit diesem buch hat urs widmer uns und sich zu seinem 70. geburtstag ein ganz besonderes geschenk gemacht.

theater stadelhofen, stadelhoferstrasse 12, zürich / 20:00

KINDER / FAMILIE

s'güggeli

theater purpur, grütlistrasse 36, zürich / 15:00

subu und die mondblume

theater stadelhofen, stadelhoferstrasse 12, zürich / 14:30

DANCEFLOOR

chill-out & easy-listening

hard one, heinrichstrasse 269, zürich / 21:00

levis: live: shit disco, dj: mstrkrft, dj: punks jump up

mascotte, theaterstrasse 10, zürich / 21:00

DO 10.4.2008

BÜHNE / THEATER

acapickels go to las vegastheater 11, thurgauerstrasse 7, zürich
stadt / 19:30**elternabend - das musical**

kinder sind auch nicht anders als ihre eltern. wie tagsüber die kleinen, fallen auch die erziehungsberechtigten am elternabend übereinander her. ein echtes theater-ereignis: grandios, packend und gnadenlos real.

eine handvoll eltern treffen sich gezwungenermassen einmal im jahr zum elternabend und reden über ihre lieblinge. doch es schwant einem bald, dass die lieben kleinen, von denen da die rede ist, vielleicht gar nicht so lieb sind, wie die jeweiligen eltern ihre sprösslinge gerne hätten. und natürlich will niemand hören, dass sein kind ein kleines monster ist.

nicht, dass es nichts zu lachen gäbe. elternabend ist gespickt mit witzigen musiknummern und pointen. und die musik wird immer dann besonders eingängig und harmonisch, wenn es auf der bühne besonders bitter zugeht - ansonsten wären die grandios bösen dialoge wohl auch nicht den ganzen abend zu ertragen. denn mit jedem lied ist es den eltern bitter ernst, und damit für das publikum zum sterben komisch.

mit corin curschellas, amanda, roman fischer, eric hättenschwiler, anikó donáth, rolf sommer, martina lory
theater am hechtplatz, hechtplatz 7, zürich / 20:00**ende gut, vonnegut!**

keller62 wird 10 jahre alt und schenkt sich eine produktion zum geburtstag. feiern sie mit! vonnegut. also gut. es geht um die zwillinge. eliza und wilbur. eine harte geschichte? witzig? schräg? apokalyptisch? tragisch? sarkastisch? grotesk? kurz: von zweien, die nicht ohneinander sein konnten und ohneinander sein mussten, in einer welt, die nicht mehr die ihre war. nebenbei: wilbur ist gar us-präsident geworden. das waren noch zeiten. ja, und dann wären da natürlich noch die chinesen. wer sonst! sie stecken ja hinter allem. der ganze globus steht kopf. die welt geht unter. zur reduzierung der bevölkerungsdichte haben sich die chinesen auf sensationelle 5 zentimeter körperlänge eingeschrumpft, und auch bei der ausserkraftsetzung der erdanziehung stehen sie

kurz vor dem durchbruch... ende gut frei nach dem roman «slapstick, oder nie wieder einsam» des amerikanischen kurt vonnegut (der auf den tag genau vor einem jahr verstarb). mit: karolina petrova und bodo krumwiede. bühne und licht: karl von krollock. ton: petr «cert» styblo. video, kamera und effekte: curdin schneider. plakate: ulrich schuwey. text: jan mari-ansky. regie: lubosch held.
keller62, rämistrasse 62, zürich / 20:00**luise kinseher**

miller's studio, seefledstrasse 225, zürich / 20:00

azzurroazzurro erzählt anhand der grossen italienischen songs und schlager die fiktive geschichte des kleinen animators richard hülsner alias giovanni calzone, der über zwanzig jahre in einem hotel in italien seinem traum von der grossen internationalen karriere als sänger nachlebt. während er am nachmittag die clubgäste am pool und im fitnessraum unterhält, darf er am abend im hotel mit seinem unbeschreiblichen charme, seiner noblesse und mit feurigem temperament die hotelgäste und vor allem die frauen betören. azzurro ist der hintergründige, witzige und berührende italienabend mit den grossen italienischen schlagern und rocksongs von adriano celentano, eros ramazzotti, rocco granata, paolo conte, lucio dalla, vasco rossi, umberto tozzi und anderen, aber auch mit vielen weiteren entdeckungen aus dem land der sonne.
theater rigiblick, germaniastrasse 99, zürich / 20:00**messer in hennen**

theater kanton zürich, scheideggstrasse 37, winterthur / 20:00

tabu 3: machtvon sandra knecht.
jeder mensch hat einen machtinstinkt. jeder mensch kennt den willen zur macht. jeder mensch hat offene oder versteckte machtphantasien. wir üben macht aus und sind gleichzeitig opfer von machtausübung. foucault sprach von macht als etwas, das sich von unzähligen punkten aus und im spiel ungleicher und beweglicher beziehungen vollzieht und nicht als etwas, das man erwerben wegnehmen oder teilen kann. diese überlegungen und die frage nach dem instinkt versus freier wille zur machtausübung stehen in der perfor-

mance im vordergrund.

theater am neumarkt, neumarkt 5, zürich
zentrum / 20:30**forelle stanley**

theater an der winkelwiese, winkelwiese 4, zürich / 20:30

harold and mauderomantische komödie in zwei akten von colin higgins (1941 - 1988). tnt london. einführung 45 minuten vor vorstellungsbeginn. colin higgins schrieb harold und maude ursprünglich als drehbuch. als die verfilmung von 1971 zu einem welterfolg wurde, entstand wenig später die von jean-louis barrault uraufgeführte theaterversion. berührendes schauspiel in englischer sprache. regie: paul stebbing.
theater winterthur, theaterstrasse 4, winterthur / 19:30**kumpane**

rote fabrik, fabriktheater, seestrasse 395, zürich / 20:00

macbethvon william shakespeare. regie: sebastian nübning.
schauspielhaus pfauen, rämistrasse 34, zürich / 20:00**lieblingsmensen**

zhdk, theater der künste, zeughaus 3, kasernenareal, kanonengasse, zürich / 20:00

andreas rebers:**«lieber vom fachmann»**andreas rebers ist gangsta-rapper mit dem akkordeon, erfinder der «polonaise durch die institutionen» und der neuen deutschen volksmusik. nun singt er arbeiter- und liebeslieder in der tradition von brecht, bohlen und karl moik, verspricht coverversionen aller superhits der 80er und 90er jahre sowie zahlreiche uraufführungen. ausgestattet mit verstärker und rhythmusmaschine, akkordeon und klavier aus ökologischem anbau und die gesangstechnik norddeutsch und bodenständig wie der interpret. minimalistische pointen sind seine stärke. rebers spricht, singt und spielt auf keinen fall gitarre! bereits vielbepreist erhielt er zuletzt die höchstdotierten lorbeeren für einen kabarettisten: 2006 den salzburger stier und 2007 den deutschen kleinkunstpreis.
casinotheater winterthur, stadthausstrasse 119, winterthur zentrum / 20:00**das gemalte tagebuch der frida kahlo**eine szenische lesung mit musik. das «gemalte tagebuch» der mexikanischen künstlerin frida kahlo enthält ein letztes selbstbildnis, vor allem aber finden sich in ihm texte, die von einsamkeit und von lebensmut erzählen. surreal, spontan und sehr offen ergänzen sie das bild der «fürstin der schmerzen» auf unerwartete art und weise. judith niethammer nähert sich den texten spielerisch leicht. der gitarrist und lautenist christian hostettler begleitet das spiel auf der bühne live, improvisiert und interpretiert virtuos werke des mexikanischen komponisten manuel maría ponce. konzept und spiel: judith niethammer. gitarre: christian hostettler. regie: patrick boltshauser. theater plus: inszenierungsgespräch mit dem ensemble nach der vorstellung am 10.4.hochdeutsch. ca. 50 minuten; fr. 35. - / 30. -
theater stadelhofen, stadelhoferstrasse 12, zürich / 20:15

SOUNDS

adrian solo

kaufleuten, pelikanstrasse, zürich / 19:30

a thousand leaves: lightspeed champion / support

rote fabrik, clubraum, seestrasse 395, zürich / 21:00

JAZZ

i love paris - ein abend mit cole porteri've got you under my skin, every time we say goodbye...
komedie theater herzbaracke, zürich / 20:00

WORLD / FOLK

kroke

moods im schiffbau, schiffbaustrasse 6, zürich / 20:30

KLASSIK

tonhalle-orchester zürichludwig van beethoven die geschöpfe des prometheus, ballo serio op. 43 christoph willibald gluck ouvertüre zur oper iphigénie en aulide, bearb. von richard wagner wolfgang amadeus mozart konzert nr. 4 d-dur kv 218 für violine und orchester tonhalle-orchester zürich ivor bolton valeriy sokolov, violine
tonhalle zürich, claridenstrasse 7, zürich / 19:30

11.4. katie melua, hallenstadion zürich, 20.00



11.4. club martini, sophisticated lady, maiers raum, zürich, 20.30



FILM SPECIAL**offene leinwand frühling 2008**

die beliebte plattform für liebhaberinnen aussergewöhnlicher kleinproduktionen hat in den letzten jahren einen festen platz im programm der roten fabrik gefunden. ganz gleich ob experimentalfilm, trickfilm, splatterfilm oder homemovie - im rahmen der offenen leinwand können produktionen gezeigt werden, die sich durch die begeisterung am filmen, fehlenden zwang zum kommerziellen erfolg und eine einfachheit an technischen mitteln auszeichnen. der grundgedanke der offenen leinwand ist dabei, nichtprofessionellen nachwuchsfilmemacherinnen ein forum anzubieten, welches über den videoabend im freundeskreis hinausgeht. die filme können ab 18:00 vorbeigebracht werden, die filmemacherinnen müssen bei der vorführung anwesend sein. fabrikvideo spendet einen preis für den besten film (vom publikum gewählt). gezeigt werden können filme in den formaten dvd (neu!), mini dv, vhs, s-vhs, s-8 und 16mm. filmabgabe ab 18:00 / vorführung ab 20:00.
rote fabrik, aktionshalle, seestrasse 395, zürich / 20:00

LITERATUR / VORTRÄGE**peter stamm - «wir fliegen»**

heidi zeichnet das junge mädchen, das sie nie gewesen ist. vor jahren wollte sie künstlerin werden, in wien studieren an der akademie, aber die reise ging nur bis innsbruck. jetzt hat sie mann und kind, die sie nie gewollt hat. erst durch carmen, die hübsche lehrtochter aus der bäckerei, fängt sie wieder an zu träumen. bruno arbeitet seit dreißig gleichmäßigen jahren als portier in einem hotel. er war beim arzt, ein schlimmes ergebnis könnte ihn erwarten. noch weiß er nichts endgültiges, es ist seine letzte nacht vor dem resultat. aber es wird nichts sein, bestimmt nicht. für einen moment ist er ganz glücklich. es sind diese momente, in denen sich etwas verändert im leben, in denen etwas geschieht, man merkt es kaum. momente, die der zeit entzogen scheinen. eine neue welt tut sich auf, man erkennt die sackgasse, in die man vor langer zeit geraten ist. und plötzlich herrscht ein anderes licht. peter stamm, geboren 1963, studierte einige semester anglistik, psychologie und psychopathologie. längere aufenthalte in paris, new york und skandinavien. er lebt in winterthur. seit 1990 arbeitet er als freier autor und journalist. sein erster roman «agnes» erschien 1998, 1999 die kurzge-

sichtensammlung «blitzzeit», 2001 der roman «ungefähre landschaft», 2003 die erzählungen «in fremden gärten», seine theaterstücke 2004 in «der kuss des kohaku», 2006 der roman «an einem tag wie diesem».

«peter stamm zeigt, dass die alltäglichsten geschichten die aufregendsten sind, weil wir uns in ihnen wiedererkennen.» martin krumbholz, bayrischer rundfunk
moderation: martin ebel, literatur-redaktor beim tagesanzeiger zürich
kaufleuten, pelikanstrasse, zürich / 19:00

KINDER / FAMILIE**subu und die mondblume**

theater stadelhofen, stadelhoferstrasse 12, zürich / 10:00

DANCEFLOOR**dosci**

zukunft, dienerstrasse 33, zürich / 23:00

FR 11.4.2008**BÜHNE / THEATER****theater in allen räumen**

zum 12. mal die kulturveranstaltung auf der insel. studierende aller jahrgänge, die sterne und bildner der zukunft, diejenigen, die noch mit hohen charakteren, mit schicksal, tragik, heldentum in berührung kommen, spielen, zeigen, statten aus, inszenieren, was die räume und phantasie hergeben. spielort: gessnerallee 9-13.
zhdk, theater der künste, gessnerallee 9-11, zürich / 18:00

un-trilogie: teil 1 - unvollkommen

bewegungstheater nach den «metamorphosen» von ovid. makellos ist keiner und perfekt sowieso nicht. der körper befindet sich das ganze leben durch in einem steten wandlungsprozess, nicht nur während der pubertät oder den wechseljahren. verfall und neuerung wechseln sich ab. warum meinen wir trotzdem, uns stets verwandeln, verbessern zu müssen? und was sind die wahren gründe dafür? warum fällt es so schwer, im eigenen körper zu leben? «unvollkommen» ist der erste teil einer trilogie, die sich mit den undefinierbaren, ungreifbaren und unkontrollierbaren zuständen des menschlichen daseins auseinandersetzt. «unfähig» und «unbändig» folgen 2009/2010. spielort: blackbox 2.

zhdk, theater der künste, gessnerallee 9-11, zürich / 19:00

acapickels go to las vegas

theater 11, thurgauerstrasse 7, zürich stadt / 19:30

miss sara sampson

von gotthold ephraim lessing. regie: niklaus helbling
schauspielhaus pfauen, rämistrasse 34, zürich / 20:00

elternabend - das musical

theater am hechtplatz, hechtplatz 7, zürich / 20:00

bügelblitz

komodie theater herzbaracke, zürich / 20:00

luise kinseher

miller's studio, seefledstrasse 225, zürich / 20:00

messer in hennen

theater kanton zürich, scheideggstrasse 37, winterthur / 20:00

tabu 3: macht

theater am neumarkt, neumarkt 5, zürich zentrum / 20:30

stahlbergerheuss: im schiff

musik und mechanik ii. stahlbergerheuss - so könnte die kleine baufirma zweier partner heissen. und manuel stahlberger und stefan heuss sind auch zusammenbauer und zusammenbrauer. «chlütterer», so nennt man solche typen hierzulande: stefan heuss ist ein chlütterer im praktischen sinn. aus bau&hobby-zutaten und altmetall erfindet er musikmaschinen mit heimwerker-glamour. dazu verstrickt sich manuel stahlberger in seinen songs immer tiefer in die beziehungen zu geliebten und nachbarn. er ist ein chlütterer im poetischen sinn. im neuen bühnenprogramm «im schiff» lassen sich stahlbergerheuss in ihren bastelkeller blicken und dabei in die seele; alles greift ineinander, verzahnt sich, eine bodenständige metaphysik entsteht - und das lachen führt zum notausgang. stahlbergerheuss singen über den mann auf dem kran, übers weekend für «verlürer», über familienaufstellungen und über den mister schweiz. untermalt von flip-flop-didgeridoo, pingpongkanone und verschwindwurst.
theater ticino, seestrasse 57, wädenswil / 20:30

forelle stanley

theater an der winkelwiese, winkelwiese 4, zürich / 20:30

steps #11: akram khan company:**bahok**

zeitgenössischer tanz und kathak treffen auf klassischen spitzentanz: die englische akram khan company und das national ballet of china planen eine fusion der sonderklasse. akram khans lang erwartete neue tanzschöpfung wird den rasanten aufbruch chinas in den globalismus spiegeln. die zehn tänzerinnen und tänzer stammen aus china, korea, indien, südafrika und spanien. «bahok» heisst das stück. der titel verweist auf das kulturelle gepäck und die traditionen, die die frisch zusammengestellte company mit sich trägt. mit der innovationskraft des choreografen akram khan verspricht «bahok», ein ganz grosses rencontre zu werden.
maag music & eventhall, hardstrasse 219, zürich / 20:00

kumpane

rote fabrik, fabriktheater, seestrasse 395, zürich / 20:00

12 min. max.

kurzstücke - experimente - work-in-progress kurz und knapp und in unterschiedlichsten formen zeigen die sechs stücke zeitgenössisches tanz- und performanceschaffen. zweimal im jahr bietet das tanzhaus raum für neue ideen, stücke, die im entstehungsprozess sind, und experimente. dramaturgisch begleitet wird die reihe dieses mal von der choreografin, tänzerin und tanzpädagogin christina gehrig binder. die stücke: corsin gaudenz und kotomi nishiwaki: carnet de danse part one: on beauty. // aya jonas und christian buck: a@z. // francesca honegger, ute sengebusch, laura vogel, wendelin schmidt-ott: wär wenn - oder pfefferminz. // franziska welti: was hilft aller sonnenaufgang, wenn wir nicht aufstehn. // irina müller: on pleasure. // maliika fankha und marcel kägi: da ilsebill, nimm!
tanzhaus zürich, wasserwerkstrasse 129, zürich stadt / 20:00

solovoices: «living room music»

im zentrum stehen die songbooks von cage. gesangsstücke verschiedener stile - konventionell notierte, liedhafte stücke stehen neben stücken in räumlicher notation - und theatralische aktionen unterschiedlichster art. darin eingewoben die

11. & 12.4. stahlbergerheuss, theater ticino, 20.30

11.4. siri hustvedt, kaufleuten, 19.00



poetischen mirlitons stücke von mischa käser. mit von der partie sind elektronische stimmmodulationseffekte.
theater stok, hirschengraben 42, zürich zentrum / 20:00

mother africa - circus der sinne

im dezember 2006 feierte eine der innovativsten und schillerndsten circus-produktionen seine weltpremiere in deutschland: «mama africa - circus der sinne» war geboren. «überschäumende lebensfreude, kostüme in allen regenbogenfarben, treffliche choreographie, gesang, musik und tanz vom allerfeinsten...
volkshaus zürich, stauffacherstrasse 60, zürich / 20:00

zu zweit: «spieltrieb»

setzen sie auf zu zweit und spielen sie mit! im nagelneuen programm «spieltrieb» spielen tina häussermann und fabian schläper miteinander, nebeneinander - und gegeneinander. ob gezinkte karten oder ein fullhouse, sie haben immer ein ass im ärmel. und ehe es heisst: «rien ne va plus!», sind die beiden schon längst über los gegangen und haben die schlossallee erobert. zu zweit sind jung, machen musik und haben etwas zu sagen. ihre lieder sind die einer neuen generation und ihre texte entstammen dem hier und heute: unverblümt, frisch und mit dem schalk im nacken. da wird mit politessen abgerechnet, da werden bullterrier dressiert und kinder beim namen genannt - selbst wenn sie iduna heissen.
casinotheater winterthur, stadthausstrasse 119, winterthur zentrum / 20:00

das gemalte tagebuch der frida kahlo

theater stadelhofen, stadelhoferstrasse 12, zürich / 20:15

tiopua

diplomproduktion theaterpädagogik. koproduktion zhdk und theater hora. tiopua ist eine produktion mit den schauspielerinnen mit «geistiger behinderung» des theater hora und «nichtbehinderten» laien- und profischauspielerinnen. tiopua erzählt, zeigt, träumt, erkennt, vermittelt, erklärt, zerstört. vorstellungen, ideen, zukunfts-visionen von und über das menschsein, frau und mann, kind sein, behinderungen und barrieren, seifenblasen und tagalbräumen, entführt in ferne und zu wahre gegenwarten, in verspielte kategorien, beisst in süße, saure, faule visionen, verbindet welten mit komischen

ernstheiten von sein und wollen, nicht und können.

casino-saal aussersihl, rotwandstr. 4, zürich stadt / 20:00

SOUNDS

katie melua

hallenstadion zürich, wallisellenstrasse 45, zürich stadt / 20:00

hudaki

uralte balladen von wandersängern aus transkarpatien über liebe und verrat, freundschaft und krieg. die karpatoukraine befindet sich in der heutigen ukraine, welche an rumänien, ungar, die slowakei und polen grenzt. in dieser region wohnt die sängerin katja und singt so wie ihre vorfahren - begleitet von geige, klarinette, der mittelalterlichen pauke cymbalum, hirtensflöte, kontrabass und der schellentrommel baraban und noch urtümlichere instrumenten.

kulturkeller la marotte, centralweg 10, foltern am albis / 20:15

JAZZ

tord gustavsen piano solo / nik

bärtsch piano solo
neumünster, neumünsterallee 21, zürich stadt / 20:00

jazz und lyrik

theater rigiblick, germaniastrasse 99, zürich / 20:00

lauschangriff & kiku share the stage

free style
flo stoffner (g) joy frempong (voc. efx) luca ramella (dr) flo götte (b) & duo kiku mit yannick barman (tp,efx) cyril regamey (dr) thomas winkler (sound)
bazillus, ausstellungsstrasse 21, zürich / 21:00

120 jahre koch/studer «two heavy

nights»
moods im schiffbau, schiffbaustrasse 6, zürich / 20:30

KLASSIK

tonhalle-orchester zürich

ludwig van beethoven die geschöpfe des prometheus, ballo serio op. 43 christoph willibald gluck ouvertüre zur oper iphigénie en aulide, barb. von richard wagner torû takemitsu a string around autumn
tonhalle-orchester zürich ivor bolton g-lad karni, viola
tonhalle zürich, claridenstrasse 7, zürich / 20:00

LITERATUR / VORTRÄGE

siri hustvedt

«die leiden eines amerikaners»
kaufleuten, pelikanstrasse, zürich / 19:00

DANCEFLOOR

dj pad beryll

hard one, heinrichstrasse 269, zürich / 22:00

airline fez - ab 23 jahren

dj shakesbeer
kanzlei, kanzleistrasse 56, zürich / 22:00

celebreighties - ab 28 jahren

dj juiceppe
labor-bar, schiffbaustrasse 3, zürich / 22:00

stern 1 - roots of hip hop

zur nachtiggall, bäckerstrasse 30, zürich / 22:00

thirtylicious new groove

djs com-x & phil
salzhaus, untere vogelsangstrasse 6, winterthur / 22:00

the royal flush

mascotte, theaterstrasse 10, zürich / 23:00

silk - pickin`up the pieces! cd taufe

mascotte, theaterstrasse 10, zürich / 23:00

gs zürich & motoguzzi records - labelnacht

rote fabrik, clubraum, seestrasse 395, zürich / 23:00

club martini präsentiert: martini dance - sophisticated lady (live)

maiers raum, albisriederstrasse 16, zürich / 20:30

dj cipmo

rota fabrik, mythenquai 61, zürich stadt / 21:00

buddha monk

alte kaserne zeughaus 5, kanonengasse 20, zürich / 22:00

80's forever

bbq förrlibuckstr. 151, zürich / 22:00

SA 12.4.2008

BÜHNE / THEATER

theater in allen räumen

zhdk, theater der künste, gessnerallee 9-11, zürich / 15:00

un-trilogie: teil 1 - unvollkommen

zhdk, theater der künste, gessnerallee 9-11, zürich / 19:00

acapickels go to las vegas

theater 11, thurgauerstrasse 7, zürich stadt / 19:30

der aufschwung kommt! (programm-änderung)

theater lindenhof. begleitet vom pianisten rainer tempel hat das ensemble ein musikalisches konjunkturtraining über die herausforderungen der heutigen arbeitswelt erarbeitet. ein witziger und äusserst unterhaltsamer theaterabend! regie: franz xaver ott. musik: rainer tempel.
theater winterthur, theaterstrasse 4, winterthur / 19:30

tartuffe

von molière. regie: matthias hartmann
schauspielhaus pfauen, rämistrasse 34, zürich / 20:00

expressions - back again

dance of life

geboren und aufgewachsen ist die choreographin und tänzerin ettie elmakies in israel. schon in ihrer frühen kindheit wurde sie in ballett unterrichtet und ausgebildet. im alter von fünfzehn jahren übersiedelte sie zusammen mit ihrer mutter in die schweiz, unter anderem um weitere tanzstile zu erlernen.
bernhard theater, theaterplatz 1, zürich / 20:00

elternabend - das musical

theater am hechtplatz, hechtplatz 7, zürich / 20:00

ende gut, vonnegut!

keller62, rämistrasse 62, zürich / 20:00

luise kinseher

miller's studio, seeffledstrasse 225, zürich / 20:00

tabu 3: macht

theater am neumarkt, neumarkt 5, zürich zentrum / 20:30

11.4. hudaki, la marotte, 20.15



11.4. steps #11, akram khan company, maaghaale, 20.00



stahlbergerheuss: im schiff

theater ticino, seestrasse 57, wädenswil / 20:30

forelle stanley

theater an der winkelwiese, winkelwiese 4, zürich / 20:30

12 min. max.

tanzhaus zürich, wasserwerkstrasse 129, zürich stadt / 20:00

meg stuart / damaged goods: it's not funny

im rahmen von i imagine...* in «it's not funny» setzt sich die choreografin mit der tradition der musical comedy, einem der frühesten genres der industriellen bildproduktion in der traumfabrik von hollywood auseinander. unsterblich schöne menschen vereinigen sich und bewegen sich tanzend und singend durch eine idealisierte welt. diese fabelwesen fallen nicht aus ihren sozialen rollen. sie scheitern nicht, und wenn doch, dann nur als zwischenstufe auf dem weg zu einem noch viel berauschenderen erfolg. mit scharfem skalpell und eindrucksvoller allstar-band sezert meg stuart klischees und die künstliche realität des aufgekrazten entertainments. theaterhaus gessnerallee, gessnerallee 8, zürich / 20:00

solovoices: «living room music»

theater stok, hirschengraben 42, zürich zentrum / 20:00

faltsch wagoni: «herzinfahrt»

ob rap, chanson, a cappella oder rock immer finden faltsch wagoni eine überraschende musikalische umsetzung für ihre waghalsigen sprachlichen trapezakte. sie ist der puls der show, die maschinistin an bass und rhythmusrequisiten. er ein schlaksiger sir mit spitzer nase an gitarre, concertina und singender säge. «herzinfahrt» - da steckt viel drin: herz und fahrt, herzinfarkt, liebe und gefühl, reise, bewegung, stau, leben, lust und raserei. es wird gestept, gesägt und garantiert kein lieblingslied ausgelassen. die zuschauer dürfen sich auf highlights aus den programmen «liebe macht blond» und «wenn schon daneben, dann neben dir» ebenso freuen wie auf den internetsong «e-mail von emil». casinoteater winterthur, stadthausstrasse 119, winterthur zentrum / 20:00

das gemalte tagebuch der frida kahlo

theater stadelhofen, stadelhoferstrasse 12, zürich / 20:15

tiopua

casino-saal aussersihl, rotwandstr. 4, zürich stadt / 20:00

SOUNDS**six in harmony präsentiert**

acka wacka eia weia weg! maiers raum, albisriederstrasse 16, zürich / 20:00

emergenza - band contest

vorrunde 3 - ostschweiz kulturmarkt, aemtlerstrasse 23, zürich / 20:15

maria mena

ein neuer stern am musikhimmel! kaufleuten, pelikanstrasse, zürich / 20:30

mehrspur nacht

zhdk, mehrspur music club, waldmannstrasse 12, zürich zentrum / 21:00

JAZZ**jazz und lyrik**

theater rigiblick, germaniastrasse 99, zürich / 20:00

120 jahre koch/studer «two heavy nights»

moods im schiffbau, schiffbaustrasse 6, zürich / 20:30

WORLD / FOLK**andi steil**

ein wundersames programm voller musikalischer überraschungen! rhythmisch führt er uns durch seine welt der töne und stellt uns die verrücktesten musikinstrumente vor. andi steil ist der «tonerfinder»! die einzigartigkeit von andi steil ist seine umfassende musikalität. gepaart mit einer wunderbaren soulstimme und einer gehörigen portion körperkomik, hat er eine ureigene art von comedy entwickelt. der irrwitz aus oldenburg ist extrem musikalisch und erweckt alltägliches zum klangvollen leben. der rhythmus, wo jeder mitmuss! komedie theater herzbaracke, zürich / 20:00

tango crash: cd taufe: «bailá querida»

rote fabrik, aktionshalle, seestrasse 395, zürich / 21:00

KLASSIK**junge internationale talente****am klavier**

j.s.bach, fantasie c-moll bwv 919 / p.i.tschaikowski: 2 stücke aus nussknacker / a.e.ginastera: 2 tänze / s.n.eichberg: 2 etüden aus ‚scherben‘ / j.s.bach: italienisches konzert (1.satz) / f.chopin: rondo c-moll op 1 / m.glinka: die lerche / c.m.v.weber: rondo brillante op 62 / d.schostakowitsch: concertino op 94 für 2 klaviere / l.v.beethoven: sonate e-moll op 90 / f. chopin: ballade nr. 1 g-moll op 23. andreas domjanic (12-jährig); franceska adele lenz (13-jährig); anke pan (15-jährig). flügelsaal musik hug, schützenmattstr. 1, zürich / 17:00

soirée classique 5

delete stadthaus winterthur, stadthausstrasse 4a, winterthur / 17:00

KINDER / FAMILIE**subu und die mondblume**

theater stadelhofen, stadelhoferstrasse 12, zürich / 14:30

DANCEFLOOR**jesters**

mascotte, theaterstrasse 10, zürich / 18:30

fiesta de cabo verde mit dj: derek

bazillus, ausstellungsstrasse 21, zürich / 21:30

connected night for the love of house

dj cem... hard one, heinrichstrasse 269, zürich / 22:00

infinity

for lesbians, gays und friends pop versus rock and hip hop, progressive beats, electro. dj n.cole und dj sanguine kanzlei, kanzleistrasse 56, zürich / 22:00

wild thing - djs pipo & spruzzi

labor-bar, schiffbaustrasse 3, zürich / 22:00

clubbing - retroloungers dj-team

zur nachtiggall, bäckerstrasse 30, zürich / 22:00

kumpane

rote fabrik, fabriktheater, seestrasse 395, zürich / 20:00

SO 13.4.2008**BÜHNE / THEATER****menschen für menschen**

benefizgala der karlheinz böhm äthiopienhilfe. schauspielhaus pfauen, rämistrasse 34, zürich / 11:00

frühstück bei maiers -**zauberzmorge mit markus gabriel**

geld aus der luft pflücken? gedankenlesen können? in der luft schweben? kein problem für markus gabriel. er ist ein experte der täuschungskunst und mit viel unterhaltender magie. der performer lässt die alten hasen im zylinder und bietet intelligentes entertainment vom feinsten. ob spektakuläre kunststücke oder herzhaft komik, der künstler zeigt ideenreiche und vielseitige magie auf hohem niveau! maiers raum, albisriederstrasse 16, zürich / 11:00

die fledermaus

operette von karl haffner und richard genée / musik von johann strauss. staatliches musiktheater sofia. die fledermaus ist eine der berühmtesten und beliebtesten strauss-operetten. immer wieder kommt es vor, dass selbst in den gediegensten theatersälen das publikum leise mitsummt und die füsse schwungvoll den takt klopfen. ein durch und durch begeisterndes operettenerlebnis! theater winterthur, theaterstrasse 4, winterthur / 14:30

tartuffe

von molière. regie: matthias hartmann schauspielhaus pfauen, rämistrasse 34, zürich / 19:00

messer in hennen

theater kanton zürich, scheideggstrasse 37, winterthur / 20:00

kumpane

rote fabrik, fabriktheater, seestrasse 395, zürich / 11:00

12 min. max.

tanzhaus zürich, wasserwerkstrasse 129, zürich stadt / 18:00

solovoices: «living room music»

theater stok, hirschengraben 42, zürich zentrum / 18:00

steps #11: henri oguike dance company, london (gb): little red, expression lines, tiger dancing, second signal

mit einer erlesenen tanzsprache gilt henri oguike in der englischen tanzszene als der shootingstar unter den nachwuchschoreografen. oguike, nigerianisch-walisischer abstammung, hat die beziehung musik und tanz im blut. im dialog mit der musik aus ganz verschiedenen kulturkreisen und epochen hat sich die 1999 gegründete henri oguike dance company in kürzester zeit auf dem internationalen markt etabliert und erweckt heute schon aufsehen und hinhören. das viertellige programm für steps #11 kann für ein breites publikum, ja auch für die ganze familie, eine höchst dynamische begegnung mit dem zeitgenössischen tanz werden. maag music & eventhall, hardstrasse 219, zürich / 20:00

meg stuart / damaged goods: it's not funny

theaterhaus gessnerallee, gessnerallee 8, zürich / 20:00

tiopua

casino-saal aussersihl, rotwandstrasse 4, zürich stadt / 18:00

SOUNDS**one night only (uk) + support: baby genius (lu)**

mascotte, theaterstrasse 10, zürich / 19:30

JAZZ**wim: «twopool» 6.**

improvisationen mit oder ohne: andrea oswald - altosaxophone, jonas tauber - bass, christian wolfarth - drums, andreas tschopp - trombone, hans-peter pfammatter - piano. wim zürich, magnusstrasse 5, zürich / 19:00

schneeweiss & rosenrot

moods im schiffbau, schiffbaustrasse 6, zürich / 19:00

KLASSIK**ensemble spektrum / ewigkeit in musik und text**

oliver messiaen «quatuor pour la fin du temps» für violine, klarinette, violoncello und klavier - mit texten und gedichten von ingeborg bachmann ensemble spektrum nina eleta - violine; marc bättscher - klarinette; ursula hächler - violoncello; regula müller - klavier; marisa waldburger - text hottingersaal, gemeindestrasse 54, zürich stadt / 17:00

DIVERSES**rap wettbewerb - für toleranz und respekt**

special guests: greis & steezo. hip-hop tänzerinnen d'voted. volkshaus zürich, stauffacherstrasse 60, zürich / 16:00

KINDER / FAMILIE**schlag-werk3 -****interaktives konzert mit dem perkussionisten barni palm**

barni palm, der heute in dornach zuhause ist, lebte zwanzig jahre in bali (indonesien), wo er vielschichtiges und wunderbares über klänge und musik in erfahrung brachte. heute spielt er auf instrumenten, die unseren trommeln nicht unähnlich sind, baut seine eigenen klangobjekte, kombiniert und komponiert. er gibt konzerte mit namhaften musikern und ebenso zusammen mit behinderten menschen, heilpädagogen, theaterschaffenden, tanzenden malern und dichtern, figurespielerinnen, inszenierungskünstlern, schattenspielern. mit barni palm veranstaltet das theater stadelhofen eine reihe interaktiver konzerte. das publikum ist beteiligt, betreibt zusammen mit dem musiker klangforschung und entdeckt überraschendes in der welt der töne. für erwachsene und kinder ab 7 jahren. ca. 70 minuten; fr. 18. -/14. - theater stadelhofen, stadelhoferstrasse 12, zürich / 18:00

DANCEFLOOR**asseyez-vous**

salzhaus, untere vogelsangstrasse 6, winterthur / 19:00

butterfly - djs peeza & luca papini labor-bar, schiffbaustrasse 3, zürich / 21:00

lipstick

mascotte, theaterstrasse 10, zürich / 23:00

kumpane

rote fabrik, fabriktheater, seestrasse 395, zürich / 18:30

MO 14.4.2008**BÜHNE / THEATER****die fledermaus**

theater winterthur, theaterstrasse 4, winterthur / 19:30

miss sara sampson

von gotthold ephraim lessing. regie: niklaus helbling schauspielhaus pfauen, rämistrasse 34, zürich / 20:00

olaf schubert und seine freunde

der weltverbesserer, betroffenenlyriker und humorist ist bei uns. wie kaum ein zweiter künstler in europa wird olaf schubert von seinem publikum gebraucht. und schubert wäre nicht olaf, wenn er diesem verlangen nicht selbstlos rechnung tragen würde. in zeiten geistiger verstepung, in denen die träume gekachelt, die liebe aus plastik, die gefühle -ja selbst das fernsehen- digital sind, ist schubert als retter in der wüste gleich dreifach in der pflicht: er fungiert als brunnen, träger und eimer. bernhard theater, theaterplatz 1, zürich / 20:00

steps #11: henri oguike dance company, london (gb): little red, expression lines, tiger dancing, second signal

maag music & eventhall, hardstrasse 219, zürich / 20:00

lieblingsmensen

zhdk, theater der künste, zeughaus 3, kasernenareal, kanonengasse, zürich / 20:00

SOUNDS**devotchka (usa) & strozzini (ch)**

abart, manessestrasse 170, zürich / 20:00

mark knopfler: kill to get crimson

hallenstadion zürich, wallisellenstrasse 45, zürich stad / 20:00

boyz ii men

volkshaus zürich, stauffacherstrasse 60, zürich / 20:00

LITERATUR / VORTRÄGE**lesung am montagnachmittag: die geschichten aus 1001 nacht**

theater winterthur. der ganze reichtum des orientes und ein nicht zu unterschätzender teil der kulturellen wurzeln europas steckt in dieser vielleicht schönsten geschichtensammlung der welt. nicht ein europäischer orientalismus spricht durch tausendundeine nacht zu uns, sondern der orient selbst. leontina lechmann / wolfgang beuschel. ort: oberes foye. theater winterthur, theaterstrasse 4, winterthur / 15:30

FÜHRUNGEN**fancy 2008 - heimspiel: marsch über die gleise**

kommentierter stadtrundgang vom letzi-

grund zum hardturm-stadion. gespräche mit: marie-claude bétrix (architektin, bétrix & consolascio architekten), vertreter der fcz-südcurve, christian schmid (stadtgeograf, anwohner), tania schellenberg (umweltfachfrau, anwohnerin). tramstation letzigrund, zürich stad / 18:00

DANCEFLOOR**böögg watching**

mascotte, theaterstrasse 10, zürich / 16:00

sechseläuten -**solothurner party**

mascotte, theaterstrasse 10, zürich / 19:00

DI 15.4.2008**BÜHNE / THEATER****die herzogin von chicago**

musik von emmerich kálmán (1882 - 1953). staatliches musiktheater sofia. eine bunte geschichte mit einem europäischen prinzen, einem milliardärstöchterchen aus chicago, einer flotten jazzband und einer unsäglichen wette, die glücklicherweise nur beinahe das happy end vereitelt. ein fröhlicher operettenabend zum geniessen. operette von julius brammer und alfred grünwaldmusik von emmerich kálmán (1882 - 1953). uraufführung: 1928 wien. theater winterthur, theaterstrasse 4, winterthur / 19:30

macbeth

von william shakespeare. regie: sebastian nübbling. schauspielhaus pfauen, rämistrasse 34, zürich / 20:00

ende gut, vonnegut!

keller62, rämistrasse 62, zürich / 20:00

theater kanton zürich:**messer in hennen**

theater ticino, seestrasse 57, wädenswil / 20:30

kumpane

rote fabrik, fabriktheater, seestrasse 395, zürich / 20:00

warum warum

von peter brook und marie-hélène estienne. regie: peter brook. voraufführung

schauspielhaus schiffbau, schiffbaustrasse 4, zürich / 20:00

datanzda:**transdiskurs.5.****im rahmen von züri-plage**

ein abend zum thema «schön oder hässlich». 1 vortrag + 3 performances. «fragt den teufel, was schönheit ist: er wird euch sagen, das schöne sind zwei hörner, vier pfoten mit krallen und ein schwanz.» (voltaire). mit der datanzda-reihe soll grundsätzlich der geist der kreativität, spontaneität und vor allem das wagnis zur entdeckung neuer territorien in performativen situationen gefördert werden. theaterhaus gessnerallee, gessnerallee 8, zürich / 20:00

lieblingsmensen

zhdk, theater der künste, zeughaus 3, kasernenareal, kanonengasse, zürich / 20:00

alex capus: «eine frage der zeit»

in seinem neuen roman stellt alex capus seine qualität als herausragender erzähler unter beweis. auf authentischen ereignissen gründend, gestaltet er die abenteuerliche geschichte dreier deutscher, die es am vorabend des ersten weltkriegs ins koloniale afrika verschlägt, und ihres widersachers, eines exzentrischen captains der britischen navy. ohne jeden moralisierenden unterton lässt der autor die ereignisse selbst sprechen, zeigt, wie eine welt vermeintlicher gewissheiten aus den fugen gerät und wie zerbrechlich menschliche existenzen, ihr ganzes sinnen und trachten, sich im unerbittlichen mahlstrom der zeit ausnehmen. «eine frage der zeit» ist ein an joseph conrad erinnerndes stück abenteuerliteratur. casinotheater winterthur, stadthausstrasse 119, winterthur zentrum / 20:00

SOUNDS**the wombats (uk) & sounds like violence (s)**

abart, manessestrasse 170, zürich / 20:00

sugarshit sharp:**danko jones / die mannequin / grim skunk**

rote fabrik, aktionshalle, seestrasse 395, zürich / 21:00

14.4. mark knopfler, hallenstadion, 20.00



15.4. barbara dennlerlein duo, widder-bar, zürich, 20.00



JAZZ**barbara dennerlein duo**

achtung: bei diesem konzert ist mit einem hammond-sturm der stärke b3 zu rechnen, der von ausgeprägten funk-böen, heftigen blues-schauern und zuckenden latin-gewittern begleitet wird. barbara dennerlein ist zurück.

widder-bar, widdergasse 6, zürich stadt / 20:00

wim: tomas korber - guitar, electronics / bertrand gauguet - saxophones

wim zürich, magnusstrasse 5, zürich / 20:15

antonio faraò trio

moods im schiffbau, schiffbaustrasse 6, zürich / 20:30

the tierney sutton band (jazz)

line-up: tierney sutton (vocals); christian jacob (piano); kevin axt (bass); ray brinker (drums). mit dem auftritt der amerikanischen jazz-vokalistin tierney sutton wird am 15. april die neue konzertreihe «trafo-music» in der trafo halle in baden lanciert. unterstützt von ihrem quartett, welches aus dem pianisten christian jacob, dem bassisten kevin axt und dem schlagzeuger ray brinker besteht, wird sutton sowohl eigenkompositionen als auch eine auswahl an stücken aus dem great american song-book aufführen. die «new york times» nannte sutton «eine bemerkenswerte jazz-künstlerin, welche das ganze vorhaben auf einen neuen level bringt.» ihr neuestes album «on the other side» wurde 2008 für einen grammy award nominiert. weitere infos: www.tierneysutton.com trafohalle, baden / 20:30

KLASSIK**konzert der ignm zürich**

dank künstlerischer qualität und raffinierter programmgestaltung hat sich das mondrian ensemble in den letzten jahren einen festen platz in der schweizerischen musikszenen geschaffen. wir dürfen gespannt sein auf ein taufrisches programm, von dem zum zeitpunkt des druckes dieses programmhefts erst die hälfte geschrieben ist: der titel von wanja aloes streichtrio soleil noir geht auf ein zitat aus luis buñuels film «belle de jour» zurück.

theater rigiblick, germaniastrasse 99, zürich / 20:00

musiksalon im brockenhaus: collegium novum zürich - robert schumann

zürcher brockenhaus, neugasse 11, zürich / 20:00

LITERATUR / VORTRÄGE**alonso cueto - peru**

der autor wird vom journalisten christoph kuhn vorgestellt, der auch das gespräch (auf spanisch und deutsch) mit ihm führt. aus dem roman «das flüstern der walfrau» («el susurro de la mujer ballena», planeta, 2007; dt. berlin verlag, 2008) liest die schauspielerin delia mayer.

literaturhaus, limmatquai 62, zürich / 20:00

DANCEFLOOR**chill-out & easy-listening**

hard one, heinrichstrasse 269, zürich / 21:00

jamaica's finest at kanzlei

kanzlei, kanzleistrasse 56, zürich / 22:00

karaoke from hell

mascotte, theaterstrasse 10, zürich / 22:00

MI 16.4.2008**BÜHNE / THEATER****acapickels go to las vegas**

theater 11, thurgauerstrasse 7, zürich stadt / 19:30

die herzogin von chicago

theater winterthur, theaterstrasse 4, winterthur / 19:30

macbeth

von william shakespeare. regie: sebastian nübbling. schauspielhaus pfauen, rämistrasse 34, zürich / 20:00

ende gut, vonnegut!

keller62, rämistrasse 62, zürich / 20:00

openstage eclettico

moderiert mit dem comedy-duo full house junge künstlerinnen und künstler aus der region zeigen ausschnitte aus ihrem neuen programm. überraschungen, artistik, variété und theater vom feinsten! kulturmarkt, aemterstrasse 23, zürich / 20:15

theater kanton zürich: messer in hennen

theater ticino, seestrasse 57, wädenswil / 20:30

steps #11: introdans: fast food

maag music & eventhall, hardstrasse 219, zürich / 20:00

kumpane

rote fabrik, fabriktheater, seestrasse 395, zürich / 20:00

warum warum

von peter brook und marie-hélène estienne. regie: peter brook. voraufführung. schauspielhaus schiffbau, schiffbaustrasse 4, zürich / 20:00

tartuffe

zhdk, theater der künste, gessnerallee 9-11, zürich / 20:00

barbara kuster

«giftzahn der zeit» bitte gerade sitzen und haltung annehmen. barbara kusters rundumschläge fegen über uns hinweg, doch was einen nicht umbringt, macht nur stark! starke stimmbänder gepaart mit starkem liedgut werden über uns hereinbrechen. jedoch festigung des geistes und des bindegewebes sind garantiert! ihre themen diesmal: deutschland - stromausfall als innovationsschub. schwierigkeiten mit der müllermilch-freien-zone. gesellschaft - behandlung des störfaktors mann und seine artgerechte haltung. gesundheit - formfleisch-fanatiker und hormonbedingtes fehlerverhalten der jugend. medien - über die neue schluchztechnik in der popmusik. kultur: die gruppe rammstein und ihre aufgabe als hassentsorger. casinoteater winterthur, stadthausstrasse 119, winterthur zentrum / 20:00

tiopua

casino-saal aussersihl, rotwandstrasse 4, zürich stadt / 20:00

SOUNDS**ian brown (uk) & electric soft parade (uk)**

abart, manessestrasse 170, zürich / 20:00

mindless self indulgence (usa) & special guests

abart, manessestrasse 170, zürich / 20:00

ligabue

zusatzkonzert aufgrund grosser nachfrage volkshaus zürich, stauffacherstrasse 60, zürich / 20:00

the soulmates

moods im schiffbau, schiffbaustrasse 6, zürich / 20:30

JAZZ**wednesday jam**

jazz baragge chris wiesendanger · p dudu penz · b eduardo costa · d zhdk, mehrspur music club, waldmannstrasse 12, zürich zentrum / 21:00

WORLD / FOLK**musik im foyer**

merakia merakia ist griechisch und meint eine lebenshaltung: das schöne lieben und das alltägliche mit engagement tun. der name ist programm für die musik der gruppe. die sechs musikerinnen sind alle seit langem infiziert vom virus ethno-musik und spielen schon viele jahre zusammen. die meisten der traditionellen melodien gehören zu volkstänzen. die vielen instrumente wechseln oft hände und münden und begleiten auch mal ein gemischtes chörli. maiers raum, albisriederstrasse 16, zürich / 21:00

KLASSIK

musiksalon im brockenhaus: collegium novum zürich - igor stravinsky zürcher brockenhaus, neugasse 11, zürich / 20:00

LITERATUR / VORTRÄGE**fünf freunde für hansjörg schneider**

veranstaltungsort: zunfthaus zur schmiden, marktgasse 20! peter bichsel, franz hohler, thomas hürlimann, ruth schweikert und urs widmer sind sich einig, dass, wenn man siebzig wird, man aus seinem eigenen werk auch endlich einmal vorgelesen bekommen sollte! und das werden die fünf freunde und weggefährten an diesem abend für ihn tun. durch den abend führen egon ammann und beatrice stoll. in einem frühen roman schneiders sagt der knapp 30-jährige icherzähler «ich werde nicht sterben. in den nächsten fünfzig jahren werde ich nicht sterben»; etwas später folgt eine begründung für diese aussage: «man entkommt nicht so leicht» und zu ergänzen gilt hier:

17.4. randy weston, moods, 20.30



17.4. steps #11, stimmhorn & cathy sharp dance ensemble, maaghalle, 20.00



dem leben. der ich-erzähler sollte, was seinen autor betrifft, recht behalten - in diesem frühjahr wird hansjörg schneider siebzig, sein neuer hunkeler-krimi wird erscheinen, und der wird hoffentlich nicht der letzte in dieser serie sein...

literaturhaus, limmatquai 62, zürich / 20:00

KINDER / FAMILIE

subu und die mondblume

theater stadelhofen, stadelhoferstrasse 12, zürich / 14:30

DANCEFLOOR

chill-out & easy-listening

hard one, heinrichstrasse 269, zürich / 21:00

esance of modern electronica!

mascotte, theaterstrasse 10, zürich / 23:00

DO 17.4.2008

BÜHNE / THEATER

acapickels go to las vegas

theater 11, thurgauerstrasse 7, zürich stadt / 19:30

macbeth

von william shakespeare.

regie: sebastian nübling.

schauspielhaus pfauen, rämistrasse 34, zürich / 20:00

warum warum

uraufführung. von peter brook und marie-hélène estienne. regie: peter brook.
schauspielhaus schiffbau, schiffbaustrasse 4, zürich / 20:00

elternabend - das musical

theater am hechtplatz, hechtplatz 7, zürich / 20:00

ende gut, vonnegut!

keller62, rämistrasse 62, zürich / 20:00

tabu 3:

macht

theater am neumarkt, neumarkt 5, zürich zentrum / 20:30

theater kanton zürich:

messer in hennen

theater ticino, seestrasse 57, wädenswil / 20:30

steps #11: stimmhorn und cathy sharp dance ensemble: soundmoves

klang für den tanz, körper für die musik. choreografie: marguerite donlon, vaclav kunes, teresa rotemberg, duncan rownes. alhorn, obertonwelten und tanz: stimmhorn und das cathy sharp dance ensemble (csde) wagen die konfrontation in einer einzigartigen begegnung. erster gast ist hier der humor. das csde tritt dafür mit einer kompletten neubesetzung von tänzerinnen und tänzern an und lädt vier junge choreografen zum dialog mit den beiden musikern/performern christian zehnder und balthasar streiff. mit ihrem frischen blick auf die traditionen des alpenraums erzählen sie uns heutige geschichten - vibrierende landschaften des zeitgenössischen tanzes in einer klangwelt der sonderklasse.

maag music & eventhall, hardstrasse 219, zürich / 20:00

tartuffe

zhdk, theater der künste, gessnerallee 9-11, zürich / 20:00

lieblingsmensen

zhdk, theater der künste, zeughaus 3, kasernenareal, kanonengasse, zürich / 20:00

ars vitalis

«fernwehen»

...verflogen die vögel der jugend, verweht die astern des letzten herbstes, der atem des morgens danach, doch weiter geht die musikalische reise der drei gutaussehenden in ihren schlechtsitzenden. in stoischer altersabwesenheit schreiten sie voran auf ihrem schönen weg durch die unbilden des vorgefundnen und entdecken in grösster verzückung dinge, die andere nie finden wollten. sie starren löcher in ungewohnte wiesen und seen und blasen den hörnern die kühe von der weide. junge, junge! zeigt sich da nicht eine schwäche für kreisläufe!? man möchte ihnen mit isidore ducasse zurufen wie dem verdrehten vogel kranich: «kehrt um, kehrt um, noch ist es zu spät!» und da erscheinen sie auch schon wieder über dem prächtigen blau des krummen horizontes: sie waren nur verflogen...

casinotheater winterthur, stadthausstrasse 119, winterthur zentrum / 20:00

absolut züri - eine theaterserie, folge 6: helenas traum

an einem kindergeburtstag entpuppen

sich unsere fünf freunde als die wahren spielkinder: ob flaschendreihen, bäumen-wechsel-dich, komatrinken oder psycho-games - der harmlose anlass bietet den erwachsenen gelegenheit, sich richtig schön fertig zu machen. da platzt der 17-jährige jérôme hinein - auf der suche nach absoluter wahrheit und bedingungsloser liebe.

theater rigiblick, germaniastrasse 99, zürich / 20:30

tiopua

casino-saal aussersihl, rotwandstrasse 4, zürich stadt / 20:00

JAZZ

randy weston

moods im schiffbau, schiffbaustrasse 6, zürich / 20:30

fred frith - cosa brava

rote fabrik, clubraum, seestrasse 395, zürich / 20:30

WORLD / FOLK

tango cierto - 1001 nostalgias

komodie theater herzbaracke, zürich / 20:00

christine lauterburg

casinotheater winterthur, stadthausstrasse 119, winterthur zentrum / 20:30

KLASSIK

tonhalle-orchester zürich

georg friedrich händel feuerwerksmusik d-dur hwv 351 joseph haydn sinfonie fis-moll hob. i:45 abschieds-sinfonie tonhalle-orchester zürich ton koopman
tonhalle zürich, claridenstrasse 7, zürich / 19:30

musiksalon im brockenhaus: collegium novum zürich - felix mendelssohn

zürcher brockenhaus, neugasse 11, zürich / 20:00

LITERATUR / VORTRÄGE

gilgamesh abenteuer - lesung und musik auf reisen - aion quintett

peter schweiger und das aion quintett erzählen und vertonen die älteste überlieferte mythenerzählung der menschheit: das gilgamesh epos - die abenteuer des legendären königs gilgamesh aus mesopotamien. peter schweiger, ehem. schauspielregisseur am theater st. gallen, liest aus der deutschen übertragung von

raoul schrott, das aion quintett, unter der leitung von christian berger, spannt den musikalischen bogen. eigens dafür komponierte werke und fragmente - stilistisch zwischen orient, jazz und klassik - bilden fixe bezugspunkte und zugleich ausgangslage für improvisationen in der interaktion mit der sprache. dargestellt wird das leben des königs und seine freundschaft mit enkidu, die erobderung der zedern aus dem libanon, der gemeinsame kampf mit dem himmelsstier, der schliesslich zum tod des freundes führt, die reise gilgamesh' in die unterwelt und seine erfolglosen versuche, die unsterblichkeit zu erlangen.
kulturmarkt, aemtlerstrasse 23, zürich / 20:00

urs kind: «high life downtown»

ab 20.00 anschliessend party mit dj prio - dancefloor jazz.

zur nachtigall, bäckerstrasse 30, zürich / 19:00

KINDER / FAMILIE

subu und die mondblume

theater stadelhofen, stadelhoferstrasse 12, zürich / 10:00

DANCEFLOOR

dj urs diethelm

hard one, heinrichstrasse 269, zürich / 22:00

silk - the 4 tune night

mascotte, theaterstrasse 10, zürich / 22:00

FR 18.4.2008

BÜHNE / THEATER

junges schauspielhaus zürich: schöne neue welt

musical nach dem roman von aldous huxley von achim gieseler und volker ludwig.
schauspielhaus schiffbau, schiffbaustrasse 4, zürich / 19:30

acapickels go to las vegas

theater 11, thurgauerstrasse 7, zürich stadt / 19:30

matterhorn produktionen: fondue oper

es beginnt mit der warmherzigen begegnung von deutschschweizern und deutschen und endet in babylonischer verwirrung. die deutschen und die deutschschweizer - ein grosses thema, dem nur die mittel der oper gewachsen

u.a. am 16.-19. acapickels, theater11, zürich



19. & 26.4. tartuffe, pfauen, zürich

sind! in einem fondue stübli geraten sie aneinander, die nachbarn, die so vehement auf ihrer unterschiedlichkeit beharren. vorurteile werden bestätigt und widerlegt. und jemand muss es ja besser wissen: wo das fondue erfunden wurde, wie man es korrekt rührt, wie man das wort caquelon richtig ausspricht und wenn, in welcher sprache. auch diesmal geht es bei matterhorn produktionen wieder um sprache. nur diesmal wird sie gesungen. mit: barbara gassner, franziska von fischer, agnes lampkin, klaus brömmelmeier, michael wolf/ klavier: simone keller, marino bernasconi/ regie: ursina greuel/ text: guy krneta, till löffler/ ausstattung: catharina strebel /video: michael spahr/ licht: jens seiler/ assistenz: claudia blanc. koproduktion mit dem gare du nord basel, dem fabriktheater rote fabrik zürich, dem kleintheater luzern, dem schlachthaus theater bern und dem theater tuchlaube aarau
rote fabrik, fabriktheater, seestrasse 395, zürich / 20:00

macbeth

von william shakespeare. regie: sebastian nübbling.
schauspielhaus pfauen, rämistrasse 34, zürich / 20:00

elternabend - das musical

theater am hechtplatz, hechtplatz 7, zürich / 20:00

ende gut, vonnegut!

keller62, rämistrasse 62, zürich / 20:00

zephyr

mit albert ostermaier und hans platzgumer. ort: bühne 5.
schauspielhaus pfauen, rämistrasse 34, zürich / 20:30

tabu 3: macht

theater am neumarkt, neumarkt 5, zürich zentrum / 20:30

lokalbühne april

das programm entsteht kurzfristig und ist zum jetzigen zeitpunkt noch nicht bekannt.

zhdk, mehrspur music club, waldmannstrasse 12, zürich zentrum / 21:00

warum warum

von peter brook und marie-hélène estienne. regie: peter brook.
schauspielhaus schiffbau, schiffbaustrasse 4, zürich / 20:00

steps #11: cie. linga, eun-me ahn & katarzyna gdaniec: mucus and angels
im rahmen von steps #11 internationales tanzfestival. schon lange hegten sie den wunsch, einmal zusammen zu arbeiten. nun begegnen sich eun-me ahn und katarzyna gdaniec in ihrem gemeinsamen stück «mucus and angels». es ist die reflexion des künstlerin- und frauseins in zwei ganz unterschiedlichen kulturkreisen. eun-me ahn verkörpert die wucht, kraft und krude schönheit der tanztraditionen südkoreas. katarzyna gdaniec, ursprünglich ballerina aus polen und heute zusammen mit marco cantalupo künstlerische leiterin der cie. linga, nimmt sie mit in die strudel einer gemeinsamen tanzsprache.

eine höchst engagierte begegnung über alle grenzen der kulturellen differenz hinweg.
tanzhaus zürich, wasserwerkstrasse 129, zürich stadt / 20:00

männer sind anders - frauen auch!

ein wundervoller, überraschender abend. damir dantes ein hervorragender künstler, ja meister der mimenkunst, mit grenzenloser bewegungsfantasie, führt uns frau und mann vor, in all ihren komischsten, menschlichsten und liebenswertesten eigenartigkeiten. damir dantes, ein grossartiger beobachter mit herz und geist.
komedie theater herzbaracke, zürich / 20:00

tartuffe

zhdk, theater der künste, gessnerallee 9-11, zürich / 20:00

liebingsmenschen

zhdk, theater der künste, zeughaus 3, karsenenareal, kanonengasse, zürich / 20:00

kollegium kalksburg

«wiad scho wean»
kollegium kalksburg - das sind drei hochmusikalische originalgewächse mit tiefgründendem, stacheligem humor. vincenz wizlperger (dichter, sänger, kamm- und tubaspieler) verfügt über alle register subtiler komik. heinz ditsch ist ein virtuose an akkordeon und singender säge. in der mitte sitzt hämisch grinsend paul skrepek und spielt mit ungläublicher gelassenheit seine kontragaritarre. die zerknitterten anzüge und alten hüte signalisieren morbides. die abgehackten dialoge wirken improvisiert, die gestik ist skurril bis wahnsinnig. hier proben drei blitzgescheite burschen den ganz normalen wiener wahnsinn. immer wieder frappierend ist, wie perfekt die panne hier geplant ist. der spass für alle beteiligten ist garantiert.
casinoteater winterthur, stadthausstrasse 119, winterthur zentrum / 20:00

absolut züri - eine theaterserie, folge 6:
theater rigiblick, germaniastrasse 99, zürich / 20:30

tiopua

casino-saal aussersihl, rotwandstrasse 4, zürich stadt / 20:00

oper im knopfloch: prestami tua moglie

un'operetta italiana von ruggiero leoncavallo. zum 150igsten geburtstag von ruggiero leoncavallo ein spiel von liebe und treue, moral und amorali. die oper im knopfloch leiht frauen aus und präsentiert die schweizer erstaufführung von «prestami tua moglie».
theater stok, hirschengraben 42, zürich zentrum / 20:00

SOUNDS

the young knives (uk) & the michelles (uk)
abart, manessestrasse 170, zürich / 20:00

a fine frenzy

kaufleuten, pelikanstrasse, zürich / 20:00

woo-hah!: jneiro jarel's shape of broad

minds (live) / dj soulsonic

rote fabrik, clubraum, seestrasse 395, zürich / 21:00

jneiro jarel's shape of broad minds

rote fabrik, clubraum, seestrasse 395, zürich / 21:00

JAZZ

braffoesterrohrer

musikcontainer uster, asylstrasse 10, uster / 20:30

ritual groove music

nik bärtsch (key), kaspar rast (dr), björn meyer (b), andy pupato (perc.), sha (bcl) *bazillus, ausstellungsstrasse 21, zürich / 21:00*

tritonuz muzatorius - electric jazz

bazillus, ausstellungsstrasse 21, zürich / 21:00

WORLD / FOLK

hannes wader

der liedermacher stellt auf seiner aktuellen tournee neue lieder, alt bekannte und lange nicht gehörte lieder vor. sein publikum erlebt dabei momente ungeplanten glücks.
volkshaus zürich, stauffacherstrasse 60, zürich / 20:00

balkanekspres: besh o drom

moods im schiffbau, schiffbaustrasse 6, zürich / 20:30

KLASSIK

komponistenporträt christian jost

komponistenporträt christian jostadagio 12 in der fassung für streichorchester (original für 12 solocelli) (2004)un lungo bacio für singstimme und orchester - text von lorenzo da ponte, zusammengestellt von oliver buslau aus mozart-opern (2000)miserere - klangstudie zum «qui tollis» aus mozarts messe in c-moll, kv 427/417a (2006)mozarts 13097. tag sinfonia concertante (2006)monolog der beatrice aus der oper vipern (2005) orchester musikkollegium winterthur jac van steen (leitung) stella doufexis (sopran), willi zimmemann (violine), jürg dähler (viola) *delete stadthaus winterthur, stadthausstrasse 4a, winterthur / 19:45*

musiksalon im brockenhaus: collegium novum zürich - ernst krenek

zürcher brockenhaus, neugasse 11, zürich / 20:00

tonhalle-orchester zürich

georg friedrich händel feuerwerksmusik d-dur hmv 351 joseph haydn sinfonie fis-moll hob. i:45 abschieds-sinfonie tonhalle-orchester zürich ton koopman *tonhalle zürich, claridenstrasse 7, zürich / 22:00*

FILM SPECIAL

shirley anne hofmann: nanook der eskimo

einzigartiger film mit livemusik
«nirgendwo hat der mensch gelernt, so viel mit so wenig zu machen», sagte robert j. flaherty nachdem er 1920 das erste grosse meisterwerk in der geschichte des dokumentarfilmes über das leben der inuit im nordosten der hudson bay drehte.

über ein jahr lang begleitete er eine inuit-familie in ihrem alltag und dokumentierte die anpassungsfähigkeit, den (über-) lebensmut, die heiterkeit und die würde dieses volkes. flahertys dynamische kamera und sensible beobachtungsgabe revolutionierten damals den dokumentarfilm. heute hat dieser film, der damals die welt begeisterte, nichts von seiner faszination verloren. im theater ticino wird die originalversion des filmes aufgeführt und zudem von der kanadischen musikerin und komponistin shirley anne hofmann live begleitet. die musikerin kombiniert in ihrer soloperformance unterschiedliche akustische instrumente mit moderner technologie und lässt merkmale der folkllore der inuit einfließen. hofmann verleiht den bewegenden bildern flahertys eine noch tiefere poetische ausstrahlung.
theater ticino, seestrasse 57, wädenswil / 20:30

virtuous

filmpremiere mit premierenparty. regie: ionate films. die junge schweizer filmschmiede ionate films hat im sommer 2007 ihr erstlingswerk «virtuous» produziert. der film wurde komplett in full hd-qualität und zum grössten teil in der schweiz gedreht. «virtuous» ist ein mountainbike film, welcher mit ruhigen aufnahmen und viel liebe zum detail der natur einen sehr hohen stellenwert einräumt
rote fabrik, aktionshalle, seestrasse 395, zürich / 22:00

DANCEFLOOR

sisters' - spring ding - frühlingsparty
kulturmarkt, aemtlerrasse 23, zürich / 19:30

haerzausgold

*martinez
hive club, geroldstrasse 5, zürich / 21:00*

fiesta latina candela

jubiläumsparty
volkshaus zürich, stauffacherstrasse 60, zürich / 21:00

coldcut

club q, förllibuckstrasse 151, zürich / 22:00

dj rolf imhof

hard one, heinrichstrasse 269, zürich / 22:00

fez - ab 23 jahren - dj nameless

kanzlei, kanzelestrasse 56, zürich / 22:00

celebreighties - ab 28 jahren - dj mario h.

labor-bar, schiffbaustrasse 3, zürich / 22:00

the royal flush

mascotte, theaterstrasse 10, zürich / 23:00

balkanekspres

moods im schiffbau, schiffbaustrasse 6, zürich / 23:59

nachtigall clubbing - vangellini & luki

disco not disco
zur nachtigall, bäckerstrasse 30, zürich / 22:00

SA 19.4.2008

BÜHNE / THEATER

junges schauspielhaus zürich: schöne neue welt

musical nach dem roman von aldous huxley von achim gieseler und volker ludwig. schauspielhaus schiffbau, schiffbaustrasse 4, zürich / 19:30

acapickels go to las vegas

theater 11, thurgauerstrasse 7, zürich stadt / 19:30

steps #11: royal ballet of flanders: william forsythe and more - triple bill
theater winterthur, theaterstrasse 4, winterthur / 19:30

matterhorn produktionen: fondue oper
rote fabrik, fabriktheater, seestrasse 395, zürich / 20:00

tartuffe

von molière. regie: matthias hartmann
schauspielhaus pfauen, rämistrasse 34, zürich / 20:00

elternabend - das musical

theater am hechtplatz, hechtplatz 7, zürich / 20:00

orientalischer tanz mit beata + horacio cifuentes

beata und horacio cifuentes sind das tanzpaar der orientalischen tanzszene. als sich ihre privaten wie beruflichen wege zusammenfügten, entstand das konzept der oriental-fantasy-shows, von denen «talisman» die neuste ist. das konzept - den orientalischen tanz vom nightclub auf eine theaterbühne zu stellen - war ein bahnbrechender wechsel und für viele tänzerinnen und tänzer ein vorbild. «talisman» ist das neue abendprogramm mit traumhaften bühnendekorationen, luxuriösen kostümen und speziell in ägypten aufgenommener musik.
maiers raum, albisriederstrasse 16, zürich / 20:00

sebastian krämer: «schule der leidenschaft»

tückisch, hinterhältig und böse - das sind ja heutzutage alle. hier kommt der kabalettist, der eine allzu gemeinheitengeile zuhörerschaft auch gern mal mit liebeheit brüskiert. die liebe an sich ist ja gemein genug. und die kommt reichlich zu wort: in gesprochenen lovesongs, gesungenen

liebesgeschichten und im schonungslosen monolog der hoffnung. wahrscheinlich hüpfen die inhalte seiner melodramatischen studien - beispielsweise der sonnenuntergang am strand von frankfurt (oder) - deshalb so ungeniert durcheinander, weil es krämer bei all dem insgeheim doch immer nur um die leidenschaft geht, die in wahrheit gar keine gegenstände kennt, sondern nur: lauter lehrmeister...
casinotheater winterthur, stadthausstrasse 119, winterthur zentrum / 20:00

miss drag queen 2008

«bonsoir, bonsoir, bonsoir. und hier sind wir: der stolz von zürich - beneidet von der ganzen cabarettwelt. das juwel vom zürichsee - nur noch champagner - von jetzt bis zum finale. bonsoir, mesdames et messieurs, willkommen in unser weltberühmten show mit der einzigen und einmaligen miss drag queen und den berühmtesten und gefährlichsten thronwärterinnen. meine damen und herren - ich warne sie - bleiben sie beim auftritt der thronwärterinnen auf ihren plätzen - die direktion kann nicht für ihre sicherheit garantieren. und jetzt darf ich sie bitten: öffnen sie ihre augen - maestro - sie befinden sich mitten in der wahl zur miss drag queen 2008.» bereits zum dritten mal findet am 19. april 2008 im renommierten bernhardtheater in zürich die miss drag queen wahl statt. was am ostersonntag 2006 mit der ersten offiziellen miss drag queen of switzerland (miss josy diamond) begonnen hat, geht nun in die nächste runde. die amtsdauer von miss romy travis (miss drag queen 2007) endet mitte april und ihre nachfolgerin wird gesucht.
bernhard theater, theaterplatz 1, zürich / 20:30

tabu 3: macht

theater am neumarkt, neumarkt 5, zürich zentrum / 20:30

fluchtbürg

schweizer erstauflührung. eine beziehung am rande des abgrundes: da sitzen sie nun fest, eine frau und ihr mann, in den sicheren vier wänden des eigenen heims. er hat seine stelle verloren und muss sich neu orientieren - sie könnte ihm dabei zur seite stehen. anstatt sich aber den anforderungen des umfelds zu stellen, verbarrikadieren sie sich mehr und mehr in ihrem vermeintlich sicheren zuhause. spätestens als mit der neuen putzfrau die nüchterne realität in das sensible bezie-

hungsgebäude des paares eindringt, wird klar, in welchen strudel beide geraten sind.
theater an der winkelwiese, winkelwiese 4, zürich / 20:30

warum warum

von peter brook und marie-hélène estienne. regie: peter brook.
schauspielhaus schiffbau, schiffbaustrasse 4, zürich / 20:00

steps#11: michael schumacher, sabine kupferberg, jiri kyllián (holland): last touch first

im rahmen von steps#11 internationales tanzfestival ch. der improvisationskünstler michael schumacher, die tänzerin sabine kupferberg und der choreograf jiri kyllián machen sich an die neufassung eines stücks aus dem repertoire des niederlands dans theater (ndt). steps - das internationale tanzfestival vom migroskulturprozent zeigt alle zwei jahre zeitgenössischen tanz in der ganzen schweiz. die elfte ausgabe des festivals findet unter dem motto «begegnungen, recontres, intcontri» zwischen dem 10. und 30. april 2008 statt.
theaterhaus gessnerallee, gessnerallee 8, zürich / 20:00

tartuffe

von molière. orgon ist begeistert von seinem neuen freund tartuffe. dessen augenscheinliche wohlthätigkeit und frömmigkeit mildert das schlechte gewissen des wohlhabenden bürgers. freudig nimmt orgon den predigenden eiferer in sein haus auf und die ganze familie muss machtlos zusehen, wie sich der parasit im bürgerlichen wohlstand einnistet. tartuffe wird der neue herr im haus, denn orgon hat ihm schon bald sein gesamtes vermögen überschrieben, wichtige staatsgeheimnisse anvertraut und seine tochter zur frau versprochen... spielort: bühne b.
zhdk, theater der künste, gessnerallee 9-11, zürich / 20:00

liebingsmenschen

zhdk, theater der künste, zeughaus 3, kasernenareal, kanonengasse, zürich / 20:00

absolut züri - eine theaterserie, folge 6:

theater rigiblick, germaniastrasse 99, zürich / 20:30

tiopua

casino-saal aussersihl, rotwandstrasse 4, zürich stadt / 20:00

oper im knopfloch: prestami tua moglie

theater stok, hirschengraben 42, zürich zentrum / 20:00

SOUNDS**backstreet boys**

hallenstadion zürich, wallisellenstrasse 45, zürich stadt / 20:00

mehrspur nacht

jazz, funk, latin bis trip hop konzertreihe. ab 23:00 uhr: lounge or dance mit diversen djs.
zhdk, mehrspur music club, waldmannstrasse 12, zürich zentrum / 21:00

soul survivor: maxim essindi, the diamonds & the soul ambassadors

an den letzten konzerten von soul survivor kam ein partysong nach dem anderen aus der kehle von maxim essindi und den fingern seiner band the soul ambassadors. in der show vom februar waren etwas ruhigere klänge von curtis mayfield, luther vandross, james brown und weiteren soul-künstlern zu hören. beim nächsten konzert zeigen maxim, the diamonds und die einzigartige band ein breites spektrum von party bis hin zu den tiefsten emotionen. türöffnung um 19:30. intro music by dj lost soul. konzert von 22:00-00:30. afterparty soul city von 00:30-04:00.
moods im schiffbau, schiffbaustrasse 6, zürich / 19:30

enter the dancehall: gregory isaacs / the k-queens & live wyia band / boss hi-fi

eine nicht eben verblüffende erkenntnis macht hier den anfang: bob marley ist tot, doch reggae lebt weiter. einer, der nach marleys tod im jahr 1981 die fackel übernahm und roots reggae und lovers rock auch in den achtziger jahren in die ganze welt hinaus trug, ist gregory isaacs. schon in den siebziger jahren nahm er in lee «scratch» perrys black ark studios hits wie «mr. cop» und «sinner man» auf. 1982 folgte mit der in zusammenarbeit mit synthesizer-spezialist wally badarou entstandenen platte «night nurse» ein werk von unumstösslicher zeitlosigkeit. gefühlvoll und vertraut klingt seine stimme auf songs wie «cool down the pace» oder «hot stepper», die rhythmik besticht

18.4. stummfilm mit livemusik, shirley anne hofmann, theater ticino, 20.30



19.4. backstreet boys, hallenstadion zürich, 20.00



durch einen süchtig machenden, mit der verspieltheit der achtziger jahre versehenen minimalismus. seither hat der heute 57-jährige isaacs nichts von seiner ausstrahlung eingebüsst.

rote fabrik, aktionshalle, seestrasse 395, zürich / 21:00

WORLD / FOLK

tango, flamenco, latin, klassik

dialog von tanz und musik ... ein staunen für auge und ohr! abwechslungsreiches repertoire und ausdrucksstarke choreographien. nebst kompositionen von paco de lucia, tomatito oder vicente amigo interpretieren sie klassische werke von isaac albeniz oder heitor villa-lobos, tango aus der feder von astor piazzolla und eigenkompositionen des hochbegabten gitarristen nick perrin. spannende dynamik zwischen innigem tanz und leidenschaftlicher musik und rhythmische vielfalt, machen den abend zum atemberaubenden erlebnis. gitarre: nick perrin, tanz: julia stucki

komedie theater herzbaracke, zürich / 20:00

KLASSIK

tonhalle-orchester zürich

georg friedrich händel feuerwerksmusik d-dur hmv 351 joseph haydn sinfonie fis-moll hob. i:45 abschieds-sinfonie tonhalle-orchester zürich ton koopman *tonhalle zürich, claridenstrasse 7, zürich / 19:30*

musiksalon im brockenhaus: collegium novum zürich - max reger

zürcher brockenhaus, neugasse 11, zürich / 20:00

KINDER / FAMILIE

subu und die mondblume

theater stadelhofen, stadelhoferstrasse 12, zürich / 14:30

DANCEFLOOR

fiesta latina candela

jubiläumsparty *volkshaus zürich, stauffacherstrasse 60, zürich / 20:00*

pulp fiction party

dj's vincent vega & mister pink *abart, manessestrasse 170, zürich / 22:00*

flavour of love

dj jazzy jeff, hands solo & maloni namhafte djs und turntablists geben ihn

als massgebenden einfluss an, fans kennen ihn aus «the fresh prince of bel air»: dj jazz jeff ist einer der talentiertesten hiphop-djs und beehrt als legendärer party-dj clubs auf der ganzen welt. zusammen mit will smith als dj jazzy jeff und the fresh prince hat er 1989 als erste hiphop gruppe einen grammy gewonnen. seitdem hat jazzy jeff mehrere solo-alben veröffentlicht, auf denen er eindrucksvoll sein aussergewöhnliches können an den plattenspielern bewies. im 2007 erschien sein neues werk «the return of the magnificent» voll von scratches, exklusiven raptracks und smoothem hiphop. *kanzlei, kanzleistrasse 56, zürich / 22:00*

tamagotchi

djs captain suit, doctor marquis... *labor-bar, schiffbaustrasse 3, zürich / 22:00*

trax

rohstofflager, duttweilerstrasse (ecke pfingstweidstrasse), zürich / 22:00

clubbing - djs bontempi 5, guytwo

zur nachtigall, bäckerstrasse 30, zürich / 22:00

purple music night

louie vega ist miles davis der tanzmusik. wie miles erfindet er sich immer wieder neu. er hat mit den singels «it's alright», «i fell it», «you can do it» um nur einige zu nennen, die ganze welt erobert. er hat mit der zusammenarbeit mit roy ayers, george benison und titito puenente einigen legenden der musikgeschichte wieder zu viel ruhm und anerkennung verholfen und sie auch bei jüngeren semestern bekannt gemacht.

sein wohl bekanntestes projekt nuyorican soul, das er zusammen mit kenny «dope» gonzalez, auf die beine gestellt hat, ist uns sicher noch in bester erinnerung. wir sind gespannt, was er uns neues bringt.

kaufleuten, pelikanstrasse, zürich / 23:00

6 jahre haustanz!!!

mascotte, theaterstrasse 10, zürich / 23:00

zürich idols - suomi karaoke party

suomidisco @ bazillus club (suomi beats with dj jani - finnish beer'n'drinks) *bazillus, ausstellungsstrasse 21, zürich / 20:00*

soulrider surfparty

surfparty mit dem sound der 60er bis heute. von beach boys bis jack johnson *alte kaserne zeughaus 5, kanonengasse 20, zürich / 22:00*

SO 20.4.2008

BÜHNE / THEATER

fluchtburg

schweizer erstaufführung. eine beziehung am rande des abgrundes: da sitzen sie nun feste, eine frau und ihr mann, in den sicheren vier wänden des eigenen heims. er hat seine stelle verloren und muss sich neu orientieren - sie könnte ihm dabei zur seite stehen. anstatt sich aber den anforderungen des umfelds zu stellen, verbarrikadieren sie sich mehr und mehr in ihrem vermeintlich sicheren zuhause. spätestens als mit der neuen putzfrau die nüchterne realität in das sensible beziehungsgebäude des paares eindringt, wird klar, in welchen strudel beide geraten sind.

theater an der winkelwiese, winkelwiese 4, zürich / 17:00

matterhorn produktionen: fondue oper

rote fabrik, fabriktheater, seestrasse 395, zürich / 18:30

der kaufmann von venedig

von william shakespeare. regie: stefan pucher *schauspielhaus pfauen, rämistrasse 34, zürich / 19:00*

steps #11: royal ballet of flanders:

william forsythe and more - triple bill das royal ballet of flanders aus antwerpen gehört zu den grossen international renommierten tanzensembles. das programm «triple bill» verspricht eine fulminante begegnung mit zwei schlüsselwerken des ballettrevolutionärs william forsythe und zeigt ein brandneues stück des neuen shootingstars der heutigen ballettchoreografie, dem finnen jorma elo. tanz der superlative! die choreografien: in the middle, somewhat elevated von william forsythe / herman schmerman von william forsythe / lost by last von jorma elo. *theater winterthur, theaterstrasse 4, winterthur / 19:00*

tartuffe

von molière. orgon ist begeistert von sei-

nem neuen freund tartuffe. dessen augenscheinliche wohlthätigkeit und frömmigkeit mildert das schlechte gewissen des wohlhabenden bürgers. freudig nimmt orgon den predigenden eiferer in sein haus auf und die ganze familie muss machtlos zusehen, wie sich der parasit im bürgerlichen wohlstand einnistet. tartuffe wird der neue herr im haus, denn orgon hat ihm schon bald sein gesamtes vermögen überschrieben, wichtige staatsgeheimnisse anvertraut und seine tochter zur frau versprochen... spielort: bühne. *zhdk, theater der künste, gessnerallee 9-11, zürich / 17:00*

steps#11: michael schumacher, sabine kupferberg, jiri kylián (holland): last touch first

im rahmen von steps#11 internationales tanzfestival ch. der improvisationskünstler michael schumacher, die tänzerin sabine kupferberg und der choreograf jiri kylián machen sich an die neufassung eines stücks aus dem repertoire des niederlands dans theater (ndt). steps - das internationale tanzfestival vom migroskulturprozent zeigt alle zwei jahre zeitgenössischen tanz in der ganzen schweiz. die elfte ausgabe des festivals findet unter dem motto «begegnungen, recontres, intcontri» zwischen dem 10. und 30. april 2008 statt.

theaterhaus gessnerallee, gessnerallee 8, zürich / 20:00

liebingsmenschen

zhdk, theater der künste, zeughaus 3, kaserneareal, kanonengasse, zürich / 20:00

tiopua

casino-saal aussersihl, rotwandstrasse 4, zürich stadt / 18:00

storm stoermer froehling: alles walzer

theaterhaus gessnerallee, gessnerallee 8, zürich / 20:00

oper im knopfloch: prestami tua moglie

theater stok, hirschengraben 42, zürich zentrum / 11:00

SOUNDS

no use for a name (usa) & far from finished (usa)

abart, manessestrasse 170, zürich / 20:00

18.4. a fine frenzy, kaufleuten, 20.00



20.4. manu katché, moods, 19.00



JAZZ**manu katché playground**

in manu katchés spiel verschmelzen afrikanische rhythmuskonzepte mit einer klassischen schlagzeugtechnik und dem improvisationsmoment des jazz. «wenn ich jazz spiele, werde ich als krockdrummer» bezeichnet. wenn ich aber bei rock-projekten mitmache, nennen mich die kritiker den ‚jazz-schlagzeuger manu katché‘, sagt der franzose amüsiert. «dabei bin ich einfach nur ich selbst und versuche innovativ zu sein - ganz gleich, welche art von musik ich mache. ich schätze aber, dass dies eher eine ‚jazzige‘ grundhaltung ist. diese haltung gilt für mich unabhängig davon, ob ich nun jazz oder rock oder irgendeine andere musik spiele.» manu katché dr, mathias eick tp, trygve seim sax, marcin wasilewski p, slawomir kurkiewicz b.
moods im schiffbau, schiffbaustrasse 6, zürich / 19:00

KLASSIK**opernhaus zürich, foyer musical ‚konzert der orchester-akademie‘**

werke von edgar varèse, paul hindemith und leos janáček mitglieder der orchester-akademie lorenzo coladonato
opernhaus zürich, falckenstrasse 1, zürich / 11:00

göteborgs sinfoniker-schwedisches nationalorchester

felix mendelssohn bartholdy violinkonzert e-moll op. 64 (1845) benjamin britten ‚four sea interludes‘ op. 33a (1945) passacaglia from peter grimes robert schumann sinfonie nr. 3 es-dur op. 97 ‚rheinische‘ (1851) göteborgs sinfoniker-schwedisches nationalorchester mario venezago viviane hagren (violine)
tonhalle zürich, claridenstrasse 7, zürich / 19:30

LITERATUR / VORTRÄGE**odyssee, neu übersetzt**

mit kurt steinmann
wie die widerständigkeit des prometheus ist auch die schlaueit des odysseus zum urbild menschlichen handelns geworden: er ist der mann, der nach dem ende des trojanischen krieges mit allen mitteln, geraden und krummen, sein ziel ithaka unermülich anstrebt. entdeckerrfreude, reiselust, schicksalsschläge, liebesabenteuer und mutproben bilden den hintergrund für das berühmte epos, das packend, dynamisch, bald gerafft, bald mit

kunstvollen retardierungen, in getrennten erzählsträngen aufgefächert wird. hier odysseus auf der heimkehr, dort sein sohn telemachos auf der suche nach dem verlorenen vater. so entsteht eine gegenläufige bewegung von spannkraft.

theater am neumarkt, neumarkt 5, zürich zentrum / 17:00

«suchers leidenschaften»: honoré de balzac

vortrag von c. bernd sucher.
schauspielhaus pfauen, rämistrasse 34, zürich / 20:00

KINDER / FAMILIE**subu und die mondblume**

puppen theater bleisch, henggart subus vater, ein bedeutender häuptling, macht sich grosse sorgen um seine nachfolge. wer von den drei söhnen kann die verantwortung für menschen, tiere und land übernehmen? eine alte zauberin soll helfen, die richtige entscheidung zu treffen. sie stellt den drei so unterschiedlichen brüdern eine aufgabe: wer die mondblume zur erde holt, der wird neuer könig. doch die reise ist beschwerlich und die brüder geben nacheinander auf. subu aber findet neue freunde - und er ist erfolgreich. idee, ausstattung, spiel: ursula und hanspeter bleisch. ab 6 jahren; mundart. ca. 70 minuten.

theater stadelhofen, stadelhoferstrasse 12, zürich / 11:00

MO 21.4.2008**BÜHNE / THEATER****un-trilogie: teil 1 - unvollkommen**

zhdk, theater der künste, gessnerallee 9-11, zürich / 19:00

junges schauspielhaus zürich: schöne neue welt

musical nach dem roman von aldous huxley von achim gieseler und volker ludwig.
schauspielhaus schiffbau, schiffbaustrasse 4, zürich / 19:30

der kaufmann von venedig

von william shakespeare. regie: stefan pucher
schauspielhaus pfauen, rämistrasse 34, zürich / 20:00

you must remember this

ein musikalischer erinnerungsabend. mit texten von georg lippert, martina clava-

detscher, nicole stössel, suse stierle, johann wolfgang von goethe, thomas mann, u.a. jeder kennt das: man hört dieses eine lied nach jahren wieder und plötzlich ist sie wieder da, die situation mit allen sinnesindrücken, die diesen moment unvergesslich gemacht haben. neun darsteller setzen sich als sänger, schauspieler und instrumentalisten mit dem thema erinnerung auseinander. ort: podium.
zhdk, theater der künste, gessnerallee 9-11, zürich / 21:00

warum warum

von peter brook und marie-hélène estienne. regie: peter brook.

schauspielhaus schiffbau, schiffbaustrasse 4, zürich / 20:00

storm stoermer froehling: alles walzer

monolog für eine aufrechte von simon froehling

klara hat ihre klarsicht für einmal verloren. sie sitzt in wien, wo sich dario, ihr exfreund von vor zehn jahren, zum sterben zurückgezogen hat, und blickt nicht mehr durch. denn klara weiss nicht, ob sie ihr versprechen von damals einhalten kann, für dario da zu sein, wenn es dann so weit ist. und so sitzt klara überall, nur nicht an darios sterbebett. alles walzer untersucht, wie heutige menschen mit schicksalsschlägen und schuldgefühlen umgehen und dabei verschiedene verdrängungsmechanismen einsetzen. das stück ist eine performative roadstory quer durch wien. begleitet von einem comic-zeichner, der in einen dialog mit der figur der klara tritt, den raum während des abends live beschreibt, verzeichnet und neu vermisst.
theaterhaus gessnerallee, gessnerallee 8, zürich / 20:00

SOUNDS**gutter twins (usa) feat. mark lanegan & greg dulli**

«we are all in the gutter, but some of us are looking at the stars.» - oscar wilde das heroische rocker-stelldichein der brüder im geiste mark lanegan (screaming trees, queens of the stone age) und greg dulli (afghan whigs, the twilight singers) aka the gutter twins nimmt formen an. auf ihrer myspace-seite haben sie bereits mehrere vorab-tracks von ihrem mit sehnsucht erwarteten debut «saturnalia» online gestellt, das nun am 4. märz veröffentlicht werden soll
mascotte, theaterstrasse 10, zürich / 19:30

the whip (uk) & trash fashion (uk) & dj maesoo (ch)

abart, manessestrasse 170, zürich / 20:00

JAZZ**ritual groove music - zen funk**

nik bärtsch (key), kaspar rast (dr), björn meyer (b), andy pupato (perc.), sha (bcl) *bazillus, ausstellungsstrasse 21, zürich / 20:00*

LITERATUR / VORTRÄGE**ein mann, eine frage**

warum gucken männer so gern kung-fu-filme? weshalb verwahrlosen sie, wenn man sie allein lässt? wieso kaufen sie dauernd elektronische geräte oder - wenn man sie lässt - sogar kettsägen? es gibt so vieles, was frauen an männern ein rätsel bleibt. deshalb hat die zeitschrift annabelle vor dreieinhalb jahren die kolumne «ein mann, eine frage» ins leben gerufen, in der uns männer über ihre spezie aufklären. inzwischen gibt es kaum einen renomierten autor, der noch nicht für diese kolumne geschrieben hat. fünf dieser kolumnisten können sie nun live erleben: max küng, constantin seibt, philipp tingler, linus reichlin und der nichtleser gion mathias cavelti.

das könnte lustig werden, meine damen!
kaufleuten, pelikanstrasse, zürich / 19:00

DI 22.4.2008**BÜHNE / THEATER****un-trilogie: teil 1 - unvollkommen**

zhdk, theater der künste, gessnerallee 9-11, zürich / 19:00

acapickels go to las vegas

theater 11, thurgauerstrasse 7, zürich stadt / 19:30

bollywood the show

das original aus indien kommt nach ausverkauften und umjubelten vorstellungen endlich zurück in die schweiz: «bollywood - the show». mit über 300 000 besucherinnen und besuchern alleine in europa ist sie weltweit die erfolgreichste bollywood-bühnenproduktion. das farbenprächtige grossereignis fasziniert die zuschauer auf der tournee 2008 mit zusätzlichen hits, neuen choreographien und über 1000 in indien extra für die neue tour angefertigten kostümen. «bollywood the show» ver-

18.4. steps #11, cie. linga, tanzhaus zürich, 20.00



19. & 20.4. steps #11, royal ballet of flanders, theater winterthur



eint tradition und moderne und entführt das publikum in eine andere welt. prachtvoll-szenarien, wiegende trommelrhythmen und die sehnsucht nach dem verbotenen kuss bollywood zum greifen nah! 80 jahre indische filmgeschichte spiegeln sich in «bollywood the show» wieder.
maag music & eventhall, hardstrasse 219, zürich / 20:00

der kaufmann von venedig

von william shakespeare. regie: stefan pucher
schauspielhaus pfauen, rämistrasse 34, zürich / 20:00

mein junges idiotisches herz

von anja hilling. ort: bühne 5.
schauspielhaus pfauen, rämistrasse 34, zürich / 20:30

you must remember this

ein musikalischer erinnerungsabend. mit texten von georg lippert, martina clavatscher, nicole stössel, suse stierle, johann wolfgang von goethe, thomas mann, u.a. jeder kennt das: man hört dieses eine lied nach jahren wieder und plötzlich ist sie wieder da, die situation mit allen sinnesindrücken, die diesen moment unvergesslich gemacht haben. neun darsteller setzen sich als sänger, schauspieler und instrumentalisten mit dem thema erinnerung auseinander. ort: podium.
zhdk, theater der künste, gessnerallee 9-11, zürich / 21:00

warum warum

von peter brook und marie-hélène estienne. regie: peter brook.
schauspielhaus schiffbau, schiffbaustrasse 4, zürich / 20:00

steps#11: regina van berkel (holland): triple-zone

im rahmen von steps#11 internationales tanzfestival ch. 5 tänzerinnen, 4 musiker und 1 künstler schaffen mit hilfe von lichtinstallationen, reflexionsschirme, videoprojektoren, musikinstrumente neue räume und perspektiven. steps - das internationale tanzfestival vom migros-kulturprozent zeigt alle zwei jahre zeitgenössischen tanz in der ganzen schweiz. die elfte ausgabe des festivals findet unter dem motto «begegnungen, recontres, incontri» zwischen dem 10. und 30. april 2008 statt.
theaterhaus gessnerallee, gessnerallee 8, zürich / 20:00

storm stoermer froehling: alles walzer monolog für eine aufrechte von simon froehling. klara hat ihre klarsicht für einmal verloren. sie sitzt in wien, wo sich dario, ihr exfreund von vor zehn jahren, zum sterben zurückgezogen hat, und blickt nicht mehr durch. denn klara weiss nicht, ob sie ihr versprechen von damals einhalten kann, für dario da zu sein, wenn es dann so weit ist. und so sitzt klara überall, nur nicht an darios sterbebett. alles walzer untersucht, wie heutige menschen mit schicksalschlägen und schuldgefühlen umgehen und dabei verschiedene verdrängungsmechanismen einsetzen. das stück ist eine performative roadstory quer durch wien. begleitet von einem comic-zeichner, der in einen dialog mit der

figur der klara tritt, den raum während des abends live beschreibt, verzeichnet und neu vermisst.
theaterhaus gessnerallee, gessnerallee 8, zürich / 20:00

SOUNDS

witch (usa) feat. j.mascis of dinosaur jr on drums!

nach der erfolgreichen reunion von dinosaur jr begibt sich deren mastermind j mascis mit seinem neuen projekt witch auf eher ungewohntes terrain. witch heißt die combo, mit der j. mascis (dinosaur jr.) zu seiner ersten liebe, dem schlagzeug, zurückkehrt. zusammen mit seinem langjährigen freund dave sweetapple sowie kyle thomas und asa irons fand mascis willige und fähige mitstreiter, die vormals mitglieder der aus new england stammenden avantgarde folk band feathers waren. auf ihrem gleichnamigen debütalbum erschafft dieses line-up aka witch eine mächtige klangcollage aus dem klassischen 70er heavy metal sound und modernen soundelementen (und das ohne in die allgegenwärtige stoner rock schublade zu passen). bei witch schwingt mascis die sticks mit ungezügelter leidenschaft, die an seine zeit mit der 80er hardcore band deep wound erinnert. der dunkle, eher hardrockige sound von witch ist nach aussage von mascis von der 80er-doomband saint vitus inspiriert, wurde aber auch schon mit black sabbath verglichen. uns solls recht sein...das debütalbum rockt und groovt ohne ende. und bald schon soll mitte april bereits das folgealbum erscheinen. schneller, grooviger, härter!
mascotte, theaterstrasse 10, zürich / 19:30

minor majority + support

es gibt ja viele skandinavische bands, die sich in melancholischen schönklang ergehen. so wehmütig und schön wie minor majority macht das aber zur zeit wirklich niemand.
rote fabrik, ziegel oh lac, seestrasse 395, zürich / 21:30

JAZZ

wim: yves reichmuth / christoph gallio / julian sartorius

yves reichmuth - guitar, electronics / christoph gallio - soprano & altosaxophones / thomas lähn - bass / julian sartorius - drums.
wim zürich, magnusstrasse 5, zürich / 20:15

unart 4.0

«eine landkarte mit eingezeichneten destinationen. wie buschpisten in einem ausgedehnten hinterland können sie von den vier piloten auf ihren erkundungsflügen angepeilt werden, und ihre wahl und reihenfolge ist allein der inneren notwendigkeit der momentanen flugsituation überlassen. die zwischenlandungen zum auftanken und das endziel schaffen aber zusätzliche abwechslung für piloten und passagiere, nur schon weil die manöver disziplin und enges zusammengehen erfordern.» der jazzjournalist jürg solthurnmann. ewald hügle sax, robert morgenthaler tb, dieter ulrich dr, urs röllin g.
moods im schiffbau, schiffbaustrasse 6, zürich / 20:30

WORLD / FOLK

jimmy cliff

volkshaus zürich, stauffacherstrasse 60, zürich / 20:00

LITERATUR / VORTRÄGE

novitätenschau frühjahr 2008

«wie wenig du gelesen hast, wie wenig du kennst - aber vom zufall des gelesenen hängt es ab, was du bist.» wenn sie das, was sie sind und werden - elias canetti zum trotz - nicht gänzlich dem zufall überlassen wollen, hören sie am 22. april simona fischer und karin schneuwly vom literaturhaus sowie den journalisten und buchhändler urs heinz aerni über die ihnen zugefallene literatur sprechen. bei allen dreien gehört lesen zum beruf und zur leidenschaft, dadurch mag der zufallsfaktor ihrer auswahl etwas geringer ausfallen. sie werden an diesem abend ihre persönlichen favoriten aus dem meer aller neuerscheinungen fischen und vorstellen.

literaturhaus, limmatquai 62, zürich / 19:00

DANCEFLOOR

chill-out & easy-listening

hard one, heinrichstrasse 269, zürich / 21:00

jamaica's finest at kanzlei

ragga, dancehall und reggae
kanzlei, kanzleistrasse 56, zürich / 22:00

MI 23.4.2008

BÜHNE / THEATER

acapickels go to las vegas

theater 11, thurgauerstrasse 7, zürich stadt / 19:30

bollywood the show

das original aus indien kommt nach ausverkauften und umjubelten vorstellungen endlich zurück in die schweiz: «bollywood - the show». mit über 300 000 besucherinnen und besuchern alleine in europa ist sie weltweit die erfolgreichste bollywood-bühnenproduktion. das farbenprächtige grossereignis fasziniert die zuschauer auf der tournée 2008 mit zusätzlichen hits, neuen choreographien und über 1000 in indien extra für die neue tour angefertigten kostümen. «bollywood - the show» vereint tradition und moderne und entführt das publikum in eine andere welt. prachtvoll-szenarien, wiegende trommelrhythmen und die sehnsucht nach dem verbotenen kuss - bollywood zum greifen nah! 80 jahre indische filmgeschichte spiegeln sich in «bollywood - the show» wieder.
maag music & eventhall, hardstrasse 219, zürich / 20:00

fluchtburg

schweizer erstaufführung.
eine beziehung am rande des abgrundes: da sitzen sie nun fest, eine frau und ihr mann, in den sicheren vier wänden des eigenen heims. er hat seine stelle verloren und muss sich neu orientieren - sie könnte ihm dabei zur seite stehen. anstatt sich aber den anforderungen des umfelds zu stellen, verbarrikadieren sie sich mehr und mehr in ihrem vermeintlich sicheren

zuhause. spätestens als mit der neuen putzfrau die nüchterne realität in das sensible beziehungsgebäude des paares eindringt, wird klar, in welchen strudel beide geraten sind.
theater an der winkelwiese, winkelwiese 4, zürich / 20:30

warum warum

von peter brook und marie-hélène estienne. regie: peter brook.
schauspielhaus schiffbau, schiffbaustrasse 4, zürich / 20:00

theater muntanellas: «nacht mutter»

von marsha norman
jessica lebt mit ihrer mutter alma zusammen, seit ihr mann sie verlassen hat. ihr vater ist tot. jessica ist epileptikerin, hatte aber seit langer zeit keine anfälle mehr. an einem abend durchbricht sie die lähmende routine, ist bestimmt und gesprächig wie noch nie und eröffnet ihrer mutter, dass sie ihrem leben ein ende setzen will. die mutter ist fassungslos und beginnt einen verzweifelten kampf um das leben ihrer tochter. zum ersten mal kommt es zu einem echten dialog. die beiden frauen stellen sich der vergangenheit, in der hass und liebe sich die waage halten... doch jessies entschluss steht fest.
theater stok, hirschengraben 42, zürich zentrum / 20:00

storm stoermer froehling: alles walzer

monolog für eine aufrechte von simon froehling
klara hat ihre klarsicht für einmal verloren. sie sitzt in wien, wo sich dario, ihr exfreund von vor zehn jahren, zum sterben zurückgezogen hat, und blickt nicht mehr durch. denn klara weiss nicht, ob sie ihr versprechen von damals einhalten kann, für dario da zu sein, wenn es dann so weit ist. und so sitzt klara überall, nur nicht an darios sterbebett. alles walzer untersucht, wie heutige menschen mit schicksalschlägen und schuldgefühlen umgehen und dabei verschiedene verdrängungsmechanismen einsetzen. das stück ist eine performative roadstory quer durch wien. begleitet von einem comic-zeichner, der in einen dialog mit der figur der klara tritt, den raum während des abends live beschreibt, verzeichnet und neu vermisst.
theaterhaus gessnerallee, gessnerallee 8, zürich / 20:00

SOUNDS

ane brun (nor)

die ungekrönte singer-songwriter queen aus skandinavien seit ihrem überwältigendem debüt «spending time with morgans» in 2003 gewann sie zahlreiche musik-awards. durch zahlreiche liveauftritte in schweden und norwegen in den letzten jahren sowie mehreren inoffiziellen e-veröffentlichungen hat ane brun ihre eigene kleine fangemeinde gewonnen und stetig vergrößert. durch ihre charismatische bühnenpräsenz, ihre beeindruckende stimme kombiniert mit ihrem magischen gitarrenspiel verzaubert jedes publikum binnen sekunden
mascotte, theaterstrasse 10, zürich / 19:00

morcheeba

paul und ross godfrey, dj/keyboards/guitar & band. downtempo: keine andere formation hat diesen begriff so eindeutig definiert wie morcheeba - und sich dabei doch immer wieder musikalischen kategorisierungen entzogen. erfolgreich waren morcheeba obendrein, mit mehreren millionen verkauften cds sicher eine der erfolgreichsten triphop-band überhaupt. auf ihren bisher fünf alben kreierten morcheeba ohne jede berührungsangst eine zeitgemäße, auf songs gebaute form der dance music, die bald als trip-hop oder chill out furore machte. und das alles als eklektisches, aufgeschlossenes kollektiv, das immer wieder die fühler nach den unterschiedlichsten sängern und musiker ausstreckte. «dive deep», der neuste geniestreich der morcheeba-masterminds, den gebrüdern paul und ross godfrey, führt diese idee nun so konsequent weiter wie kein anderes album zuvor. und anlässlich des einzigen schweizer konzertes in diesem frühjahr stellen sie es im volkshaus zürich «live» vor. wir sind gespannt! volkshaus zürich, stauffacherstrasse 60, zürich / 20:00

**michael von der heide
«freie sicht»**

nun ist es da - das neue album «freie sicht». die lieder haben sich ihre zeit genommen. auf der reise von amden über nyon - zürich - paris - berlin und wieder zurück sind sie ab und an von ihrem weg abgekommen, in irgendeiner bar sitzen geblieben, tagelang am hafen gesessen, haben sich amüsiert die tage vergessen und doch ganz entspannt ihr ziel erreicht. michael von der heide besingt in seinem neuen programm die liebe im speziellen und allgemeinen, die poesie des alltags, die schönheit der melancholie und beschreibt charmant die wunder- und sonderbaren folgen langjähriger beziehungen. er singt über sich und meint dich. natürlich werden auch frühere stücke wie «jeudi amour», «paris c'est toi» oder «je suis seul» mit auf tour gehen. casintheater winterthur, stadthausstrasse 119, winterthur zentrum / 20:00

JAZZ**firau - jazzlake im theater ticino**

swiss rhythm'n'folk. rauer alpenwind, karibische abendbrise und mississippi-stürme, luftten ganz schön lüpfig, wenn man firau mixen lässt. was ist eigentlich jazz? vereinfacht gesagt prallten gegen

ende des 19. jahrhunderts in den usa die reiche harmonik der europäischen klassik und die lebendige rhythmik schwarzafrikas aufeinander. daraus entwickelte sich eine stilrichtung, die heute allgemein unter dem eigenartigen wort «jazz» bekannt ist. was ist nun schweizer jazz? unser kleines alpenland hat eine eigene, reichhaltige musiktradition. und längst haben sich internationale musikstile im hörbewusstsein der modernen, globalisierten schweiz verankert. kombiniert man nun urhelvetische tonkunst mit musik aus aller welt - ist das nicht im eigentlichen sinne des jazz? roland von flües sextett firau verfolgt diesen gedanken mit grooviger latin-ländler-musik. die band pflegt ihren eigenen stil: swiss rhythm'n'folk. theater ticino, seestrasse 57, wädenswil / 20:30

wednesday jam - jazz baragge

chris wiesendanger · p; duduz penz · b; eduardo costa · d.
zhdk, mehrspur music club, waldmannstrasse 12, zürich zentrum / 21:00

jerry granelli v16 quartet

jerry granelli, 1940 in san francisco geboren, spielte in den frühen achtziger jahren unter anderem mit ralph towner und gary peacock. er ist im experimental jazz ebenso zuhause wie im post bop oder im popjazz. er blickt auf eine rege lehrtätigkeit zurück, die ihn von den usa über kanada bis nach deutschland führte. mit seinem sohn j. a. granelli, dem deutschen schlagzeuger christian kögel und dem ausnahmegitarristen aus dem umfeld der «knitting factory» david tronzo nahm er sein jüngstes live-album «the sonic temple» auf. anklänge an ambient und fusion sind darin ebenso zu hören wie elemente des free jazz, rock und blues. jerry granelli dr, david tronzo g, christian kögel g, j. anthony granelli b.
moods im schiffbau, schiffbaustrasse 6, zürich / 20:30

WORLD / FOLK**zapzarap - gartenfahrt**

vier grossartige, junge artisten interpretieren mit viel humor bekannte schweizer lieder. ein überraschendes, musikalisches und theatrales erlebnis vom feinsten, mit viel gesang. spiel & gesang: belinda bandinu, marion mühlebach, jan hubacher, kristian trafelet
komedie theater herzbaracke, zürich / 20:00

KLASSIK**tonhalle-orchester zürich**

modest mussorgskij bilder einer ausstellung für orchester sergej rachmaninow klavierkonzert nr. 4 g-moll op. 40, fassung 1941 tonhalle-orchester zürich vladimir ashkenazy, luká vondráček, klavier
tonhalle zürich, claridenstrasse 7, zürich / 20:00

DIVERSES**bookparade und lesefest****welttag des buches**

die zürcher bookparade am «welttag des buches» geht in die zweite runde. und wieder findet das grosse finale am neumarkt statt: das ganze haus wird zu einem «festplatz der literatur und buchkultur» inklusive barbetrieb, büchertisch und signiermöglichkeiten. über zwanzig autorinnen und autoren lesen auf allen etagen aus ihren werken, das erfolgreiche schweizer spoken-word-ensemble gastiert mit einer performance im theatersaal.
theater am neumarkt, neumarkt 5, zürich zentrum / 17:30

**wir sind wenige, aber wir sind alle -
biografien aus der 68er generation in der schweiz**

buchvernissage mit irène schweizer (piano), urban gwerder und fredri murer (filmprojektion) sowie miriam maertens und marcus kiepe (lesung). grussbotschaft: regierungsrat dr. markus notter
pfauen, rämistrasse 34, zürich / 19:30

KINDER / FAMILIE**welttag des buches**

das literaturhaus in zürich steht am welttag des buches ganz im zeichen der kinder- und jugendliteratur und öffnet seine räume anderen organisatoren:
13.30 bis 14 uhr literatur für die kleinsten «schnüffelnasen an bord!» von daniel napp für kinder von 5 bis 10 jahren. organisation: schweizerisches institut für kinder- und jugendmedien sikjm
15 bis 15.30 uhr - bilderbuch-kino «tom und der vogel» und «karl und kumpel»: zwei geschichten vom zürcher illustrator patrick lenz, in grossen bildern erzählt von hans ten donkaat. für kinder von 5 bis 10 jahren. organisation: atlantis-verlag, bilder- und elternbücher eintritt frei, keine reservation.
16 bis 17 uhr - calaspia lesung mit den guptara-zwillingen suresh und jyoti
literaturhaus, limmatquai 62, zürich / 13:30

der wolf und die sieben geisslein

puppentheater roosaroos, wohlen. wer hat angst vor dem bösen wolf? mutter geiss sorgt gut für ihre kleinen. beschützt und behütet wachsen sie auf. wie im paradies - wäre da nur nicht der wolf. ein stück über; mundart. ca. 50 minuten.
theater stadelhofen, stadelhoferstrasse 12, zürich / 14:30

DANCEFLOOR**chill-out & easy-listening**

hard one, heinrichstrasse 269, zürich / 21:00

esance of modern electronica!

mascotte, theaterstrasse 10, zürich / 23:00

size

kaufleuten, pelikanstrasse, zürich / 23:00

DO 24.4.2008**BÜHNE / THEATER****un-trilogie: teil 1 - unvollkommen**

zhdk, theater der künste, gessnerallee 9-11, zürich / 19:00

junges schauspielhaus zürich: schöne neue welt

musical nach dem roman von aldous huxley von achim gieseler und volker ludwig. schauspielhaus schiffbau, schiffbaustrasse 4, zürich / 19:30

acapickels go to las vegas

theater 11, thurgauerstrasse 7, zürich stadt / 19:30

bollywood the show

das original aus indien kommt nach ausverkauften und umjubelten vorstellungen endlich zurück in die schweiz: «bollywood - the show». mit über 300 000 besucherinnen und besuchern alleine in europa ist sie weltweit die erfolgreichste bollywood-bühnenproduktion. das farbenprächtige grossereignis fasziniert die zuschauer auf der tournee 2008 mit zusätzlichen hits, neuen choreographien und über 1000 in

23.4. ane brun, mascotte, zürich, 19.00



indien extra für die neue tour angefertigten kostümen. «bollywood - the show» vereint tradition und moderne und entführt das publikum in eine andere welt. prachtvolle szenarien, wiegende trommelrhythmen und die sehnsucht nach dem verbotenen kuss - bollywood zum greifen nah! 80 jahre indische filmgeschichte spiegeln sich in «bollywood - the show» wieder.
maag music & eventhall, hardstrasse 219, zürich / 20:00

die glasmenergie

von tennessee williams. regie: samir. schauspielhaus pfaen, rämistrasse 34, zürich / 20:00

elternabend - das musical

theater am hechtplatz, hechtplatz 7, zürich / 20:00

«neui wält»

wie einst columbus hat sich der musiker oliver blessing aufgemacht, neue welten zu entdecken. gefunden hat er sie aber nicht nach monatelangen segeltörns in weit entfernten regionen, sondern gleich um die hausecke: bei den statuen an der basler rheinbrücke, im wohnzimmer des lebensmüden wltwers, in der waschküche - und natürlich in zwischenmenschlichen beziehungen. die originellen texte überraschen mit allerlei tiefgründigem und mit ironischem wortwitz, regen zum nachdenken an, um dem zuhörer im nächsten moment ein breites grinzen zu entlocken. gemeinsam mit seinen musikalischen mitstreitern andy lang (schlagzeug) und markus werner (bass, gitarre) macht sich blessing nun auf, die schweizer musikkulturlandschaft zu erkunden - heute bei uns.
keller62, rämistrasse 62, zürich / 20:00

der gefesselte prometheus - «eine schau nicht zum ruhm des zeus»

wie die widerständigkeit des prometheus ist auch die schlaueit des odysseus zum urbild menschlichen handelns geworden: er ist der mann, der nach dem ende des trojanischen krieges mit allen mitteln, geraden und krummen, sein ziel ithaka unermüdet anstrebt. entdeckerefreude, reiselust, schicksalsschläge, liebesabenteuer und mutproben bilden den hintergrund für das berühmte epos, das packend, dynamisch, bald gerafft, bald mit kunstvollen retardierungen, in getrennten erzählsträngen aufgefächert wird. hier odysseus auf der heimkehr, dort sein sohn telemachos auf der suche nach dem verlorenen vater. so entsteht eine gegenläufige bewegung von spannkraft.
theater am neumarkt, neumarkt 5, zürich zentrum / 20:00

marco tschirpke: «lauf, masche, lauf»

es gibt leute, die in jeder wie auch immer eingerichteten welt protestlieder schreiben würden. marco tschirpkes lyrik operiert vom anderen ende her: er kritisiert nicht die zustände, sondern lobt die utopien. ihn dabei straucheln zu sehen ist nicht die einzige freude des publikums. tschirpke wurde von einem freundlichen herrn vom arbeitsamt nach dem abitur zu einer beruflausbildung als verkäufer geschickt.

doch tschirpke fühlte sich zu höherem berufen und ging in die altenpflege. machte ein studium der musiktheorie und wollte es bei der theorie nicht bleiben lassen. seit etwa dieser zeit hat die deutschsprachige kabarettwelt einen querschiesser zu erdulden, dessen munition das geschliffene wort ist und dessen eigensinniger klavierstil die frage aufwirft, ob das der gesundheit noch zuträglich ist.
casinoteater winterthur, stadthausstrasse 119, winterthur zentrum / 20:00

ohne rolf: schreibhals

eine komplett neue kunstform. mit ihren wortstarken plakaten hat ohne rolf einen senkrechtstart hingelegt. nun blättert das junge schweizer duo ein kapitel weiter: ohne rolf erhält nachwuchs - ein kleiner schreibhals kommt zu wort! das frischgedruckte, zweite programm verspricht lauter stummsinn, und der alltägliche papierkram erhält urkomische, überraschende dimensionen. gelacht wird zwischen den zeilen, und das auge hört mit. ohne rolf hat mit der «erlesenen komik» eine komplett neue kleinkunstform geschaffen. eine simple idee - genial umgesetzt: sprechen heisst bei ohne rolf blättern. die auf 1000 plakate gedruckten knappen sätze, wie auch das geschehen zwischen den zeilen sind witzig, spannend und gelegentlich sogar musikalisch. seit 2004 begeistert das luzerner duo mit seinem ersten programm «blattrand» theater-, comedy- und kabarettfans gleichermaßen. mit: christof wolfsberg und jonas anderhub (spiel / konzept). dominique müller (regie).
theater ticino, seestrasse 57, wädenswil / 20:30

fluchtborg

schweizer erstauflührung. eine beziehung am rande des abgrundes: da sitzen sie nun fest, eine frau und ihr mann, in den sicheren vier wänden des eigenen heims. er hat seine stelle verloren und muss sich neu orientieren - sie könnte ihm dabei zur seite stehen. anstatt sich aber den anforderungen des umfelds zu stellen, verbarrikadieren sie sich mehr und mehr in ihrem vermeintlich sicheren zuhause. spätestens als mit der neuen putzfrau die nüchterne realität in das sensible beziehungsgebäude des paares eindringt, wird klar, in welchen strudel beide geraten sind.
theater an der winkelwiese, winkelwiese 4, zürich / 20:30

jürgen kuttner: kuttner erklärt die welt. ein videoschnipsel-vortrag

jürgen kuttner versteht sich als videoschnipsel-kabarettist und handelt nachdem motto: «heute mache ich mir mal kein abendbrot, heute mache ich mir mal gedanken». dazu benutzt er videoschnipsel aus der fernseh-ära der 70er und 80er jahre und erklärt detailreich und umfassend, was man gleich zu sehen bekommen wird. kuttner erklärt die welt ist ebenfalls am 5. juni 2008 zu gast bei kurzschluss.
rote fabrik, clubraum, seestrasse 395, zürich / 20:00

steps#11: inbal pinto dance company (israel): hydra

im rahmen von steps#11 internationales tanzfestival ch. das burleske ist die heimat der inbal pinto dance company. sie erfindet im tanz märchen, die wir uns immer schon gern erträumt hätten. ein abend mit den 12 tänzerinnen versprüht freude und weckt die lebensgeister. steps - das internationale tanzfestival vom migroskulturprozent zeigt alle zwei jahre zeitgenössischen tanz in der ganzen schweiz. die elfte ausgabe des festivals findet unter dem motto «begegnungen, recontres, intcontri» zwischen dem 10. und 30. april 2008 statt.
theaterhaus gessnerallee, gessnerallee 8, zürich / 20:00

theater muntanellas: «nacht mutter»

von marsha norman. jessica lebt mit ihrer mutter alma zusammen, seit ihr mann sie verlassen hat. ihr vater ist tot. jessica ist epileptikerin, hatte aber seit langer zeit keine anfälle mehr. an einem abend durchbricht sie die lähmende routine, ist bestimmt und geschäftig wie noch nie und eröffnet ihrer mutter, dass sie ihrem leben ein ende setzen will. die mutter ist fassungslos und beginnt einen verzweifelten kampf um das leben ihrer tochter. zum ersten mal kommt es zu einem echten dialog. die beiden frauen stellen sich der vergangenheit, in der hass und liebe sich die waage halten... doch jessies entschluss steht fest.
theater stok, hirschengraben 42, zürich zentrum / 20:00

SOUNDS

johnessi (s) & sibling sense (s)
abart, manessestrasse 170, zürich / 20:00

JAZZ

zurich jazz orchestra plays bob brookmeyer

das zurich jazz orchestra widmet sein aprilkonzert dem komponisten bob brookmeyer. seit geraumer zeit ist er in der liga der ganz grossen arrangeure der big band literatur tätig. robert «bob» brookmeyer studierte anfangs piano, griff 1952 zur ventilposaune und wurde sofort eine wichtige figur des west coast jazz. er ist gründungsmitglied des thad jones / mel lewis orchestra, für das er auch zahlreiche arrangements schrieb. seit fast zwanzig jahren lebt und arbeitet er in europa. zurich jazz orchestra soundcheck: speziell für die schülerinnen der jugendmusikschule der stadt zürich wir es von 18.30 bis 19.15 uhr einen kommentierten soundcheck mit rainer tempel und dem orchester geben; einen einblick in die probe-arbeit und das musikalische leben und schaffen der big band. weitere gäste sind herzlich willkommen. reto suhner sax, cl, fl, lukas heuss sax, christoph grab sax, adi pflugshaupt sax, matthias tschopp sax, b-cl, adrian weber tb, bernhard bamert tb, andreas tschopp tb, don randolph tb, dave blaser tp, wolfgang häuptli tp, daniel schenker tp, daniel baschnagel tp, adrian frey p, kalli gerhards b, pius baschnagel dr. leitung: rainer tempel.
moods im schiffbau, schiffbaustrasse 6, zürich / 20:30

WORLD / FOLK

ssassa

mitreissende zigeunermusik, wilder, orientalischer tanz! ssassa sind endlich wieder bei uns mit ihrem neuen programm! christian fotsch, ein altbekannter gast bei uns, besucht die herzbaracke mit der brasilianischen tänzerin luciana araujo. lusi-ana ist in einem libanesischen quartier in sao paulo aufgewachsen und die orientalische kultur wurde ihr in die kinderwiege gelegt. für das konzert in der herzbaracke wird sie unter anderem auch eine faszinierende traditionelle tanzshow bieten. begleitet wird sie vom seitenspezialisten christian fotsch, der mit seiner gruppe ssassa vor wenigen wochen das zweit- ausendste konzert gegeben hat. umso weniger erstaunt es, wie immer spritziger und spielfreudiger diese tausendssassas sind! die treibende energie ist der hochbegabte, türkische roma-perkussionist abdul kadir, der uns mit seinem virtuosens darabuka-spiel aus dem alltag reisst. vocals, oud, flamenco gitarre, bouzouki: christian fotsch sax, gaida, def: franziska heusser, darabuka, davul: abdul kadir orientalischer tanz: luciana araujo.
komedie theater herzbaracke, zürich / 20:00

KLASSIK

tonhalle-orchester zürich

modest mussorgskij bilder einer ausstellung für orchester tonhalle-orchester zürich vladimir ashkenazy
tonhalle zürich, claridenstrasse 7, zürich / 12:15

tonhalle-orchester zürich

modest mussorgskij bilder einer ausstellung für orchester sergej rachmaninow klavierkonzert nr. 4 g-moll op. 40, fassung 1941 tonhalle-orchester zürich vladimir ashkenazy lukáš vondráček, klavier
tonhalle zürich, claridenstrasse 7, zürich / 20:00

DANCEFLOOR

funk it up

salzhaus, untere vogelsangstrasse 6, winterthur / 21:00

dj ambient p

hard one, heinrichstrasse 269, zürich / 22:00

silk - heavyhitterz

mascotte, theaterstrasse 10, zürich / 22:00

offizielle madonna cd-release party «hard candy»

kaufleuten, pelikanstrasse, zürich / 22:00

FR 25.4.2008

BÜHNE / THEATER

hier und jetzt

uraufführung. von roland schimmelpfenig. regie: jürgen gosch
schauspielhaus schiffbau, schiffbaustrasse 4, zürich / 19:00

un-trilogie: teil 1 - unvollkommen

zhdk, theater der künste, gessnerallee 9-11, zürich / 19:00

acapickels go to las vegas

theater 11, thurgauerstrasse 7, zürich
stadt / 19:30

bollywood the show

maag music & eventhall, hardstrasse 219,
zürich / 20:00

macbeth

von william shakespeare. regie: sebastian
nübbling.
schauspielhaus pfauen, rämistrasse 34,
zürich / 20:00

elternabend - das musical

kinder sind auch nicht anders als ihre el-
tern. wie tagsüber die kleinen, fallen auch
die erziehungsberechtigten am eltern-
abend übereinander her. ein echtes thea-
terereignis: grandios, packend und gna-
denlos real. eine handvoll eltern treffen
sich gezwungenermassen einmal im jahr
zum elternabend und reden über ihre lieb-
linge. doch es schwant einem bald, dass
die lieben kleinen, von denen da die rede
ist, vielleicht gar nicht so lieb sind, wie die
jeweiligen eltern ihre sprösslinge gerne
hätten. und natürlich will niemand hören,
dass sein kind ein kleines monster ist.
nicht, dass es nichts zu lachen gäbe. el-
ternabend ist gespickt mit witzigen mus-
ikummern und pointen. und die musik
wird immer dann besonders eingängig
und harmonisch, wenn es auf der bühne
besonders bitter zugeht - ansonsten wä-
ren die grandios bösen dialoge wohl auch
nicht den ganzen abend zu ertragen.
denn mit jedem lied ist es den eltern bitter
ernst, und damit für das publikum zum
sterben komisch.
mit corin curschellas, amanda, roman fi-
scher, eric hättenschwiler, anikó donáth,
rolf sommer, martina lory
theater am hechtplatz, hechtplatz 7, zü-
rich / 20:00

kabarette sich wer kann

michaela maria drux. die vollblut-künstle-
rin. frech, geistreich, attraktiv. eine frau
dieser zeit. provokant, ironisch und über-
raschend. sie hält uns wortreich den spie-
gel vor. eine sprachkünstlerin, die uns das
zuhören zum neuen vergnügen macht.
virtuos spielt sie mit der sprache und ent-
deckt uns das leben neu. und wenn sie das
publikum zum opernfest mit mitgesang
verführt, bleibt keine kehle stumm und
das reine vergnügen schafft sich raum.
und wenn sich ihr gesicht zur mona lisa
wandelt, nimmt das staunen kein ende.

und wenn und wenn... ein bühnenstar voll-
er überraschungen.

komedie theater herzbaracke, zürich
/ 20:00

«neui wält»

wie einst columbus hat sich der musi-
ker oliver blessing er aufgemacht, neue
welten zu entdecken.

gefunden hat er sie aber nicht nach mo-
natelangen segeltörns in weit entfernten
regionen, sondern gleich um die hause-
cke: bei den statuen an der basler rhein-
brücke, im wohnzimmer des lebensmüden
witwers, in der waschküche - und natürlich
in zwischenmenschlichen beziehungen.
die originellen texte überraschen mit al-
lerlei tiefgründigem und mit ironischem
wortwitz, regen zum nachdenken an, um
dem zuhörer im nächsten moment ein
breites grinsen zu entlocken.
gemeinsam mit seinen musikalischen
mitstreitern andy lang (schlagzeug) und
markus werner (bass, gitarre) macht sich
blessinger nun auf, die schweizer musik-
landschaft zu erkunden - heute bei uns.
keller62, rämistrasse 62, zürich / 20:00

der gefesselte prometheus

«keine schau nicht zum ruhm des
zeus»

wie die widerständigkeit des prometheus
ist auch die schlaueheit des odysseus zum
urbild menschlichen handelns geworden:
er ist der mann, der nach dem ende des
trojanischen krieges mit allen mitteln,
geraden und krummen, sein ziel ithaka
unermüdlich anstrebt. entdeckerefreude,
reiselust, schicksalsschläge, liebesaben-
teuer und mutproben bilden den hinter-
grund für das berühmte epos, das pack-
kend, dynamisch, bald gerafft, bald mit
kunstvollen retardierungen, in getrennten
erzählsträngen aufgefächert wird. hier
odysseus auf der heimkehr, dort sein sohn
telemachos auf der suche nach dem ver-
lorenen vater. so entsteht eine gegenläu-
fige bewegung von spannkraft.
theater am neumarkt, neumarkt 5, zürich
zentrum / 20:00

fabian lau

«ansichten eines besserwissers»

fabian lau ist sehr talentiert und sehr
intelligent. und weil das zu hause keiner
mehr hören will, geht er wieder auf tou-
nee. fabian lau hat neben den üblichen
männlichen leidenschaften (essen, trin-
ken, gute autos usw.) auch eine schwäche
für büromaterial, und er denkt eben sehr

gerne nach. deshalb weiss er bei vielem,
woran es liegt und worum es eigentlich
geht. so ist er einer von uns geblieben: ein
bekennter halbintellektueller, der sich
weigert, hesse oder tolkien und diesen
kram zu lesen. er hat lieber die grossen
komiker beobachtet: woody allen, karl
valentin oder johannes b. kerner. harald
schmidt meint: «gnadenloser humor.»
casinotheater winterthur, stadthausstras-
se 119, winterthur zentrum / 20:00

**junges schauspielhaus zürich: club-
lounge**

offene bühne und danach party!
schauspielhaus schiffbau, schiffbaustras-
se 4, zürich / 20:30

ohne rolf: schreibhals

eine komplett neue kunstform. mit ihren
wortstarken plakaten hat ohne rolf einen
senkrechtstart hingelegt. nun blättert das
junge schweizer duo ein kapitel weiter:
ohne rolf erhält nachwuchs - ein kleiner
schreibhals kommt zu wort! das frischge-
druckte, zweite programm verspricht lau-
ter stummsinn, und der alltägliche papier-
kram erhält urkomische, überraschende
dimensionen. gelacht wird zwischen den
zeilen, und das auge hört mit. ohne rolf
hat mit der «erlesenen komik» eine
komplett neue kleinkunstform geschaf-
fen. eine simple idee - genial umgesetzt:
sprechen heisst bei ohne rolf blättern.
die auf 1000 plakate gedruckten knappen
sätze, wie auch das geschehen zwischen
den zeilen sind witzig, spannend und ge-
legentlich sogar musikalisch. seit 2004
begeistert das luzerner duo mit seinem
ersten programm «blattrand» theater-,
comedy- und kabarettfans gleichermas-
sen. mit: christof wolfsberg und jonas
anderhub (spiel / konzept). dominique
müller (regie).
theater ticino, seestrasse 57, wädenswil
/ 20:30

fluchtburg

schweizer erstauaufführung. eine beziehung
am rande des abgrundes: da sitzen sie
nun fest, eine frau und ihr mann, in den
sicheren vier wänden des eigenen heims.
er hat seine stelle verloren und muss sich
neu orientieren - sie könnte ihm dabei
zur seite stehen. anstatt sich aber den
anforderungen des umfelds zu stellen,
verbarrikadieren sie sich mehr und mehr
in ihrem vermeintlich sicheren zuhause.
spätestens als mit der neuen putzfrau die
nüchterne realität in das sensible bezie-

hungsgebäude des paares eindringt, wird
klar, in welchen strudel beide geraten
sind.

theater an der winkelwiese, winkelwiese
4, zürich / 20:30

piccoli productions: la stanza

la stanza - ein mysteriöser raum, eine
zone mit unscharfen grenzen, wo bege-
gnungen stattfinden, die von reibungen,
konflikt, leidenschaft, spiel, erotik und
ironie bestimmt sind. ein ort, wo die kör-
per akzeptieren destabilisiert zu sein. la
stanza ist ein poetisches, surrealistisches
stück, in welchem wunsch und instinkt
die realität in eine traumwelt umwandeln.
konzept: piccoliproduction/ choreogra-
phie: bruno catalano/ tanz: jessica huber,
michela bertele, simone blaser/ lichtde-
sign: daniel müller
rote fabrik, fabriktheater, seestrasse 395,
zürich / 20:00

steps#11:

**inbal pinto dance company (israel):
hydra**

im rahmen von steps#11 internationales
tanzfestival ch. das burleske ist die hei-
mat der inbal pinto dance company. sie er-
findet im tanz märchen, die wir uns immer
schon gern erträumt hätten. ein abend
mit den 12 tänzerinnen versprüht freude
und weckt die lebensgeister. steps - das
internationale tanzfestival vom migros-
kulturprozent zeigt alle zwei jahre zeit-
genössischen tanz in der ganzen schweiz.
die elfte ausgabe des festivals findet un-
ter dem motto «begegnungen, rencontres,
intcontri» zwischen dem 10. und 30. april
2008 statt.
theaterhaus gessnerallee, gessnerallee 8,
zürich / 20:00

**das moor in ihnen - die nächte der
schwwestern brontë**

nach susanne schneider. sie erheben sich
kraft ihrer fantasie - auf dem fliegenden
teppich ihrer geschriebenen texte über
die kirche ihres dorfes, drehen eine run-
de über dem hochmoor, werden von dü-
ften der weiten welt berührt und landen
am schluss in den eigenen vier wänden.
absolventinnen und absolventen des
mas-studienganges till-theaterpädagogik
zeigen szenen aus dem leben der pfär-
rerstöchter und schriftstellerinnen ane,
emily und charlotte brontë, welche im 19.
jahrhundert im englischen haworth gelebt
haben. geprägt werden die szenen von
der melancholie des rauhen hochmoors,

23.4. firau, theater ticino, 20.30



u.a. am 25.4. macbeth, pfauen, zürich



der sehnsucht nach der weiten welt und der fantasie über männer. das stück, unter der regie von sarah fellmann und mark roth, lebt von den mehrfachbesetzungen der einzelnen rollen. denn, ursprünglich für drei frauen und einen mann konzipiert, wird das stück von 18 frauen und 4 männern gespielt.

maiers raum, albisriederstrasse 16, zürich / 20:00

theater muntanellas: «nacht mutter»

von marsha norman. jessica lebt mit ihrer mutter alma zusammen, seit ihr mann sie verlassen hat. ihr vater ist tot. jessica ist epileptikerin, hatte aber seit langer zeit keine anfälle mehr. an einem abend durchbricht sie die lähmende routine, ist bestimmt und gesprächig wie noch nie und eröffnet ihrer mutter, dass sie ihrem leben ein ende setzen will. die mutter ist fassungslos und beginnt einen verzweifelten kampf um das leben ihrer tochter. zum ersten mal kommt es zu einem echten dialog. die beiden frauen stellen sich der vergangenheit, in der hass und liebe sich die waage halten...

doch jessies entschluss steht fest.

theater stok, hirschengraben 42, zürich zentrum / 20:00

tartuffe

von molière. orgon ist begeistert von seinem neuen freund tartuffe. dessen augenscheinliche wohlthätigkeit und frömmigkeit mildert das schlechte gewissen des wohlhabenden bürgers. freudig nimmt orgon den predigenden eiferer in sein haus auf und die ganze familie muss machtlos zusehen, wie sich der parasit im bürgerlichen wohlstand einnistet. tartuffe wird der neue herr im haus, denn orgon hat ihm schon bald sein gesamtes vermögen überschrieben, wichtige staatsgeheimnisse anvertraut und seine tochter zur frau versprochen... spielort: bühne b.

zhdk, theater der künste, gessnerallee 9-11, zürich / 20:00

SOUNDS

isis (usa) + supportbands

in the absence of truth eintauchen in die klangwelt von isis offenbart einblicke in spektakuläre landschaften voller kraft und schönheit. isis starten 1997 als trio: sänger und gitarrist aaron turner, bassist jeff caxide und aaron harris am schlagzeug. bereits ein jahr später nehmen sie unter der regie von kurt ballou (gitarist von converge) die erste ep «moskito control»

auf. die zweite ep (the red sea) wird ebenfalls von ihm produziert. mit mike gallagher (gitarre) und bryant clifford meyer (electronics), der im jahre 2000 dazu stösst, ist das isis line-up schliesslich komplett. man sollte schon ordentlich sauerstoff dabei haben, wenn man isis kennen und schätzen lernen will. es gibt wenige bands, die sich für den aufbau von stimmungen in songs soviel zeit nehmen und songparts durch wiederholen und variieren derart elaboriert wachsen lassen. da merkt man, dass diese bandmitglieder sehr gut aufeinander eingespielt sind und erahnt, dass diese menschen beim musizieren zusammen auch etwas erleben. es muss schön sein da drin; befreiend, meditativ und versöhnlich in dieses klangmeer zu tauchen und es zu gestalten. aber die spektakulären unterwasserlandschaften bergen auch gefahren - ehe man sich verliert, tauchen aus den untiefen furchteinlösende kreaturen auf und lassen einen um luft ringen... «in the absence of truth» ist eine deutliche weiterentwicklung der band seit dem vorgänger «panopticon». es gibt mehr details zu entdecken, was - der transparenten und organischen produktion von matt bayles sei dank - auch sehr gut möglich ist. isis setzen gesang auf sehr reduzierte weise ein, auf dem neuen album klingt aaron turners stimme gereift und die death metal growls werden nur noch sporadisch eingesetzt, ohne dass dies als ein mangel an kontrast auffallen würde - im gegenteil. musikalisch hört man heute bei isis manchmal ähnlichkeiten zu tool oder aérogramme heraus; ein zeichen für die entwicklung einer band, die eine eigene vorstellung von musik umsetzt und bezüglich anspruch und qualitativer umsetzung ziemlich ohne konkurrenz in den tiefen des ozeans taucht. eine warnung noch an die hörer: allzu schnelles auftauchen ist gefährlich.

mascotte, theaterstrasse 10, zürich / 19:00

abschlussshow klartegscht! - ,will mir hip hop liebed!'

70 jugendliche aus der region zürich stellen ihre in mehreren workshops selbst produzierte single vor und begeistern mit ihrer eigenen hip-hop-show. es wird «klartegscht» über themen wie rassistismus, gewalt, sex und drogen gesprochen! hier erfahren sie, was die oft beschuldigten jugendlichen hip hopperinnen wirklich denken und wie sie die welt sehen! projektidee und leitung: sandra meier *kulturmarkt, aemlerstrasse 23, zürich / 20:00*

mehrspur nacht

jazz, funk, latin bis trip hop konzertreihe. ab 23:00 uhr: lounge or dance mit diversen djs.

zhdk, mehrspur music club, waldmannstrasse 12, zürich zentrum / 21:00

cosmic beat lab -i polyrhythmics

ephrem lüchinger (keys) david stauffacher (perc) singha dee (dr) guests t.b.a. alexis amitirigala (singha dee) startet hier bis ende mai eine neue residentreihe. *bazillus, ausstellungsstrasse 21, zürich / 22:00*

nation music presents cd-releases: brothertunes / jones

schon nach den ersten gitarrenriffs wird klar, dass die berner brothertunes einen neuen weg eingeschlagen haben. mit van hunt wurde ein amerikanischer grammy-gewinner und nu-soul-star als produzent ins boot geholt, der den jungs die coolness vom viel gelobten debutalbum «come close» liess, aber einen teil der songs konkreter ausproduzierte und ihnen zweifelsohne internationales format verleiht. die gitarre von philly bleibt weiterhin federführend, ohne sich vom bisherigen sound einschränken zu lassen. auch die weiche stimme von rich lässt den unverkennbaren sound von brothertunes weiterleben. dennoch darf man getrost behaupten, dass sich die beiden jungs vor allem im songwriting weiterentwickelt haben und noch mutiger und eigenständiger geworden sind. // vor zwei jahren ist jones' debut album «for the love of...» erschienen und hat sogleich für furore gesorgt: auftritte am blue balls festival luzern, mit erykah badu in zürich sowie am gurten festival in bern sind nur einige nennenswerte erfolge. im märz 2008 veröffentlicht jones sein zweites album «stay for a while», welches sich international nicht zu verstecken braucht. das beachtliche an der ganzen geschichte: der 24-jährige «soulful selfmademan» - wie er auch genannt wird - komponiert und produziert seine musik komplett selber. *moods im schiffbau, schiffbaustrasse 6, zürich / 20:30*

JAZZ

jazz meets klassik

fusion projekte zwischen jazz und klassik. trio «in between»: lauren newton (voc), john viorol (s-sax, e-horn), esther bächlin (p).

zhdk, mehrspur music club, waldmannstrasse 12, zürich zentrum / 10:30

WORLD / FOLK

a night with contemporary egyptian music von der komponistin nahla mattar

zeitgenössische musik aus aegypten. *villa sträuli, winterthur / 20:30*

KLASSIK

tonhalle-orchester zürich

modest mussorgskij bilder einer ausstellung für orchester sergej rachmaninow klavierkonzert nr. 4 g-moll op. 40, fassung 1941 tonhalle-orchester zürich vladimir ashkenazy lukáš vondráček, klavier *tonhalle zürich, claridenstrasse 7, zürich / 20:00*

DANCEFLOOR

dj bronx brother

hard one, heinrichstrasse 269, zürich / 22:00

fez - ab 23 jahren

dj jean luc picard kanzlei, kanzleistrasse 56, zürich / 22:00

celebreighties - ab 28 jahren

dj juiceppe labor-bar, schiffbaustrasse 3, zürich / 22:00

thirtylicious

salzhaus, untere vogelsangstrasse 6, winterthur / 22:00

the royal flush

mascotte, theaterstrasse 10, zürich / 23:00

massive

drum & bass. *rote fabrik, clubraum, seestrasse 395, zürich / 22:00*

nachtigall clubbing

bill tscherno - 80's to electro *zur nachtigall, bäckerstrasse 30, zürich / 22:00*

SA 26.4.2008

BÜHNE / THEATER

bollywood the show

maag music & eventhall, hardstrasse 219, zürich / 16:00

25.4. jones, moods, 20.30



25.4. fabian lau, casinotheater winterthur



junges schauspielhaus zürich: schöne neue welt

musical nach dem roman von aldous huxley von achim gieseler und volker ludwig. schauspielhaus schiffbau, schiffbaustrasse 4, zürich / 19:30

acapickels go to las vegas

theater 11, thurgauerstrasse 7, zürich stadt / 19:30

bollywood the show

maag music & eventhall, hardstrasse 219, zürich / 20:00

tartuffe

von molière. regie: matthias hartmann schauspielhaus pfauen, rämistrasse 34, zürich / 20:00

elternabend - das musical

kinder sind auch nicht anders als ihre eltern. wie tagsüber die kleinen, fallen auch die erziehungsberechtigten am elternabend übereinander her. ein echtes theater-ereignis: grandios, packend und gnadenlos real. eine handvoll eltern treffen sich gezwungenermassen einmal im jahr zum elternabend und reden über ihre liebhaber. doch es schwant einem bald, dass die lieben kleinen, von denen da die rede ist, vielleicht gar nicht so lieb sind, wie die jeweiligen eltern ihre sprösslinge gerne hätten. und natürlich will niemand hören, dass sein kind ein kleines monster ist. nicht, dass es nichts zu lachen gäbe. elternabend ist gespickt mit witzigen musiknummern und pointen. und die musik wird immer dann besonders eingängig und harmonisch, wenn es auf der bühne besonders bitter zugeht - ansonsten wären die grandios bösen dialoge wohl auch nicht den ganzen abend zu ertragen. denn mit jedem lied ist es den eltern bitter ernst, und damit für das publikum zum sterben komisch. mit corin curschellas, amanda, roman fischer, eric hättenschwiler, anikó donáth, rolf sommer, martina lory theater am hechtplatz, hechtplatz 7, zürich / 20:00

«neui wält»

wie einst columbus hat sich der musiker oliver blessingner aufgemacht, neue welten zu entdecken. gefunden hat er sie aber nicht nach monatelangen segeltörns in weit entfernten regionen, sondern gleich um die hausecke: bei den statuen an der basler rheinbrücke, im wohnzimmer des lebensmüden witwers, in der waschküche

- und natürlich in zwischenmenschlichen beziehungen. die originellen texte überraschen mit allerlei tiefgründigem und mit ironischem wortwitz, regen zum nachdenken an, um dem zuhörer im nächsten moment ein breites grinsen zu entlocken. gemeinsam mit seinen musikalischen mitstreitern andy lang (schlagzeug) und markus werner (bass, gitarre) macht sich blessingner nun auf, die schweizer musikkulturnische landschaft zu erkunden - heute bei uns. keller62, rämistrasse 62, zürich / 20:00

der gefesselte prometheus

«eine schau nicht zum ruhm des zeus» wie die widerständigkeit des prometheus ist auch die schlaueit des odysseus zum urbild menschlichen handelns geworden: er ist der mann, der nach dem ende des trojanischen krieges mit allen mitteln, geraden und krummen, sein ziel ithaka unermüdlich anstrebt. entdeckerefreude, reiselust, schicksalsschläge, liebesabenteuer und mutproben bilden den hintergrund für das berühmte epos, das packend, dynamisch, bald gerafft, bald mit kunstvollen retardierungen, in getrennten erzählsträngen aufgefächert wird. hier odysseus auf der heimkehr, dort sein sohn telemachos auf der suche nach dem verlorenen vater. so entsteht eine gegenläufige bewegung von spannkraft. theater am neumarkt, neumarkt 5, zürich zentrum / 20:00

wolfgang berger: «karl valentin»

den ersten valentin-abend präsentierte er anno 1974 in basel. inzwischen hat er ihn immer wieder verändert - unzählige male gespielt. und er wird ihn auch weiterhin spielen, solange ihn der valentin - dieses «gespenst und doch ein münchner» - neue fährten und wege entdecken lässt. also ewig: «der valentin ist mein künstlerisches vitamin.» ... und er stellt ihn dort hin, wo er auch hingehört: unter die philosophen oder unter diejenigen, die den unsinn zur philosophie erheben. bergers auftritte sind schlicht funkensprühende glanzleistungen: komisch, spannend, absurd und voller überraschungen. casinotheater winterthur, stadthausstrasse 119, winterthur zentrum / 20:00

mein junges idiotisches herz

von anja hillig. ort: bühne 5. schauspielhaus pfauen, rämistrasse 34, zürich / 20:30

ohne rolf: schreibhals

eine komplett neue kunstform. mit ihren wortstarken plakaten hat ohne rolf einen senkrechtstart hingelegt. nun blättert das junge schweizer duo ein kapitel weiter: ohne rolf erhält nachwuchs - ein kleiner schreibhals kommt zu wort! das frische gedruckte, zweite programm verspricht lauter stummstimm, und der alltägliche papierkram erhält urkomische, überraschende dimensionen. gelacht wird zwischen den zeilen, und das auge hört mit. ohne rolf hat mit der «erlesenen komik» eine komplett neue kleinkunstform geschaffen. eine simple idee - genial umgesetzt: sprechen heisst bei ohne rolf blättern. die auf 1000 plakate gedruckten knappen sätze, wie auch das geschehen zwischen den zeilen sind witzig, spannend und gelegentlich sogar musikalisch. seit 2004 begeistert das luzerner duo mit seinem ersten programm «blattrand» theater, comedy- und kabarettfans gleichermaßen. mit: christof wolfsberg und jonas anderhub (spiel / konzept). dominique müller (regie). theater ticino, seestrasse 57, wädenswil / 20:30

fluchtburg

schweizer erstaufrührung. eine beziehung am rande des abgrundes: da sitzen sie nun fest, eine frau und ihr mann, in den sicheren vier wänden des eigenen heims. er hat seine stelle verloren und muss sich neu orientieren - sie könnte ihm dabei zur seite stehen. anstatt sich aber den anforderungen des umfelds zu stellen, verbarrikadieren sie sich mehr und mehr in ihrem vermeintlich sicheren zuhause. spätestens als mit der neuen putzfrau die nüchterne realität in das sensible beziehungsgebäude des paares eindringt, wird klar, in welchen strudel beide geraten sind. theater an der winkelwiese, winkelwiese 4, zürich / 20:30

piccoli productions:**la stanza**

la stanza - ein mysteriöser raum, eine zone mit unscharfen grenzen, wo begehungen stattfinden, die von reibungen, konflikt, leidenschaft, spiel, erotik und ironie bestimmt sind. ein ort, wo die körper akzeptieren destabilisiert zu sein. la stanza ist ein poetisches, surrealistisches stück, in welchem wunsch und instinkt die realität in eine traumwelt umwandeln. konzept: piccoliproduction/ choreogra-

phie: bruno catalano/ tanz: jessica huber, michela bertele, simone blaser/ lichtdesign: daniel müller rote fabrik, fabriktheater, seestrasse 395, zürich / 20:00

warum warum

schauspielhaus schiffbau, schiffbaustrasse 4, zürich / 20:00

das moor in ihnen - die nächte der schwestern brontë

nach susanne schneider. sie erheben sich kraft ihrer fantasie - auf dem fliegenden teppich ihrer geschriebenen texte über die kirche ihres dorfes, drehen eine runde über dem hochmoor, werden von düften der weiten welt berührt und landen am schluss in den eigenen vier wänden. absolventinnen und absolventen des mas-studienganges till-theaterpädagogik zeigen szenen aus dem leben der pfarrerstöchter und schriftstellerinnen anne, emily und charlotte brontë, welche im 19. jahrhundert im englischen haworth gelebt haben. geprägt werden die szenen von der melancholie des rauen hochmoors, der sehnsucht nach der weiten welt und der fantasie über männer. das stück, unter der regie von sarah fellmann und mark roth, lebt von den mehrfachbesetzungen der einzelnen rollen. denn, ursprünglich für drei frauen und einen mann konzipiert, wird das stück von 18 frauen und 4 männern gespielt. maiers raum, albisriederstrasse 16, zürich / 20:00

theater muntanellas:**«nacht mutter»**

von marsha norman. jessica lebt mit ihrer mutter alma zusammen, seit ihr mann sie verlassen hat. ihr vater ist tot. jessica ist epileptikerin, hatte aber seit langer zeit keine anfälle mehr. an einem abend durchbricht sie die lähmende routine, ist bestimmt und gesprächig wie noch nie und eröffnet ihrer mutter, dass sie ihrem leben ein ende setzen will. die mutter ist fassungslos und beginnt einen verzweifelten kampf um das leben ihrer tochter. zum ersten mal kommt es zu einem echten dialog. die beiden frauen stellen sich der vergangenheit, in der hass und liebe sich die waage halten... doch jessies entschluss steht fest. theater stok, hirschengraben 42, zürich zentrum / 20:00

26.4. melissa laveaux, moods, 20.30



24./ 25. & 26.4. ohne rolf, theater ticino, 20.30



SOUNDS**millencolin (s) & dead to me (usa) & a day to remember (usa) @ rohstofflager zürich**

abart, manessestrasse 170, zürich
/ 20:00

JAZZ**sophie lussy string quartett**

musikcontainer uster, asylstrasse 10, uster
/ 20:30

melissa laveaux

soviel lieblichkeit und gleichzeitig ausdruckskraft in einer stimme hört man selten. diese stimme, das markenzeichen von melissa laveaux, ist zu hören auf ihrer cd «camphor & copper». lieder, die die aus ontaria (kanada) und haiti stammende sängerin auf zerbrechlich-zarte weise und doch mit viel bestimmtheit vorträgt. akustischer souljazz, der die per-cussions des afro-beat benutzt und der von der weltoffenheit seiner interpretin lebt. melissas ausdrucksmitel sind sowohl ihre akustik-gitarre als auch ihre eindringlich-kantige stimme. melissa laveaux voc, g, ukulele, alexis bossard dr, tba b.
moods im schiffbau, schiffbaustrasse 6, zürich / 20:30

WORLD / FOLK**charles renaud chante jacques brel**

wer kennt die innigen liebesballaden jacques brels nicht? kein anderer als charles renaud interpretiert sie leidenschaftlicher und inniger. und dazu der virtuose, charmante akkordeonist, der russe oleg lips aus st. petersburg. das verspricht ein abend der leidenschaften und der sehnsüchte nach der grossen liebe. ein grosser abend erwartet sie! gesang: charles renaud und akkordeon: oleg lips
komedie theater herzbaracke, zürich
/ 20:00

KLASSIK**mozarts zauberflöte**

hallenstadion zürich, wallisellenstrasse 45, zürich stadt / 15:00

KINDER / FAMILIE**der wolf und die sieben geisslein**

puppentheater roosaroos, wohlen wer hat angst vor dem bösen wolf? mutter geiss sorgt gut für ihre kleinen. beschützt und behütet wachsen sie auf. wie im paradises - wäre da nur nicht der wolf. ein stück über die angst und wie man darüber hinaus wächst. das bekannte grimm- mär-

chen wird mit fein gestalteten wollpuppen in scene gesetzt, mit schattenspiel in einem zauberhaften szenarium und mit live gespielter trommel. idee, ausstattung, spiel: silvia und stefan roos. musik: stefan roos humbel. regie: siegmar körner. ab 4 jahren; mundart. ca. 50 minuten;
fr. 18. - / fr. 14. -
theater stadelhofen, stadelhoferstrasse 12, zürich / 14:30

DANCEFLOOR**jesters**

mascotte, theaterstrasse 10, zürich
/ 18:30

delliyaa afro & world music - afro mix

bazillus, ausstellungsstrasse 21, zürich
/ 22:00

underwater love

stylebox1658 djs feat. luke adope..
kanzlei, kanzleistrasse 56, zürich / 22:00

get lifted

djs greg, freaza & hands solo
labor-bar, schiffbaustrasse 3, zürich
/ 22:00

clubbing - sisters karamazov (ru)

russendisco
zur nachtigall, bäckerstrasse 30, zürich
/ 22:00

u!

mascotte, theaterstrasse 10, zürich
/ 23:00

trax. techno legends

jeff mills
rohstofflager, duttweilerstrasse (ecke pfingstweidstrasse), zürich / 23:00

SO 27.4.2008**BÜHNE / THEATER****margrit läubli**

«mein leben fürs cabaret»

es ist ein sehr persönliches programm, das margrit läubli gestaltet hat. gemeinsam mit ihrem ehe- und bühnenpartner césar keiser prägte sie über viele jahrzehnte die schweizer kabarettscene. sie erinnert sich an weggenossen, die sie begleiteten. vor allem aber schildert sie die gemeinsame zeit mit cés, die partnerschaftliche, erfolgreiche und unvergessene zusammenarbeit von zwei künstlerpersönlichkeiten, die sich ideal ergänzten. indes ist

es nicht nur rückschau, die das publikum erlebt. eher ist es ein «blick zurück nach vorn». «was mir bruuched, das isch nöd immer meh gnuss, nöd immer meh luxus und überfluss. was mir bruuched, es lyt uf der hand: zärtlichkeit, zueneigig, zyt für enand.»
casinotheater winterthur, stadthausstrasse 119, winterthur zentrum / 17:00

bollywood the show

maag music & eventhall, hardstrasse 219, zürich / 19:00

die glasmenerie

von tennessee williams. regie: samir.
schauspielhaus pfauen, rämistrasse 34, zürich / 19:00

hier und jetzt

uraufführung. von roland schimmelpfenig. regie: jürgen gosch
schauspielhaus schiffbau, schiffbaustrasse 4, zürich / 19:00

das moor in ihnen - die nächte der schwestern brontë

nach susanne schneider
sie erheben sich kraft ihrer fantasie - auf dem fliegenden teppich ihrer geschriebenen texte über die kirche ihres dorfes, drehen eine runde über dem hochmoor, werden von düften der weiten welt berührt und landen am schluss in den eigenen vier wänden. absolventinnen und absolventen des mas-studienganges till-theaterpädagogik zeigen szenen aus dem leben der pfarrerstöchter und schriftstellerinnen anne, emily und charlotte brontë, welche im 19. jahrhundert im englischen haworth gelebt haben. geprägt werden die szenen von der melancholie des rauhen hochmoors, der sehnsucht nach der weiten welt und der fantasie über männer. das stück, unter der regie von sarah fellmann und mark roth, lebt von den mehrfachbesetzungen der einzelnen rollen. denn, ursprünglich für drei frauen und einen mann konzipiert, wird das stück von 18 frauen und 4 männern gespielt.
maiers raum, albisriederstrasse 16, zürich / 11:00

warum warum

von peter brook und marie-hélène estienne. regie: peter brook.
schauspielhaus schiffbau, schiffbaustrasse 4, zürich / 19:00

JAZZ**ms brandy's open mic**

lia sells fish
gastgeberin und sängerin brandy butler aus philadelphia stellt ihr podium für diverse vocalists bereit.
bazillus, ausstellungsstrasse 21, zürich
/ 20:00

www

drei musiker, drei instrumente und jede menge ungeschriebener partituren im kopf. michel wintsch, christian weber und christian wolfarth kommen auf die bühne und improvisieren. sie tun dies allerdings nicht beliebig, sondern sie spielen mit ihrem ureigenen vokabular, das nur in dieser konstellation so klingt und grenzen sprengt. das trio besteht seit sechs jahren. www interagieren mit einem expressiven gestus, aber sie können auch innehalten und wunderbare kammermusik spielen, in der jazz und romantik anklängen. michel wintsch p, christian weber b, christian wolfarth dr.
moods im schiffbau, schiffbaustrasse 6, zürich / 19:00

KLASSIK**liedmatinée thomas hampson**

programm wird noch bekannt gegeben
thomas hampson n.n. klavier
opernhaus zürich, falckenstrasse 1, zürich
/ 11:00

tonhalle-orchester zürich

modest mussorgskij bilder einer ausstellung für orchester tonhalle-orchester zürich vladimir ashkenazy linard bardill, erzähler carlos martinez, mime ballettschule für das opernhaus zürich, ballett doris catana, künstlerische leitung
tonhalle zürich, claridenstrasse 7, zürich
/ 11:15

tonhalle-orchester zürich

modest mussorgskij bilder einer ausstellung für orchester tonhalle-orchester zürich vladimir ashkenazy linard bardill, erzähler doris catana, künstlerische leitung ballettschule für das opernhaus zürich, ballett carlos martinez, mime
tonhalle zürich, claridenstrasse 7, zürich
/ 14:15

LITERATUR / VORTRÄGE**inseln und kontinente**

lesung und gespräch mit dem hongkonger schriftsteller leung ping-kwan
vielleicht ist es das hybride wesen der

27.4. danse tanz danza - tag des tanzes, zhdk, tanzhaus



stadt hongkong, das leung ping-kwan als reisender zwischen den welten sensibilisiert für das nebeneinander von verschiedenen werten. er richtet den blick auf kleine dinge im alltag, schlägt dann den bogen zu oftmals absurd anmutenden themen wie der beziehung zu einer faxmaschine oder einer motte, und immer schwingt ein leichter und humorvoller ton mit. leung ping-kwan ist hongkongs bedeutendster schriftsteller und eine prominente stimme in der chinesischen gegenwartsliteratur, ein explizit urbaner autor, der mit eingeschlossenen perspektiven und tradierten bildern brechen will.

ping-kwan arbeitet als professor für chinesische literatur und filmgeschichte an der lingnan-universität in hongkong. *theater am neumarkt, neumarkt 5, zürich zentrum / 17:00*

DIVERSES

dansetanzdanza - das tanzfest

(29. april: internationaler tag des tanzes) schnupperkurse und moderne bälle für alle programmhefte jetzt im tanzhaus erhältlich. bringen sie ein bisschen tanz in ihr leben! das tanzfest wurde 2006 in zürich ins leben gerufen - anlass war der weltanztag am 29. april. dank der begeisterung der teilnehmenden hat sich die aktion schnell ausgeweitet, und dieses jahr grassiert das tanzfieber bereits in über zehn schweizer regionen! *tanzhaus zürich, wasserwerkstrasse 129, zürich stadt / 11:00*

dansetanzdanza

gratis tanzkurse in der ganzen stadt am sonntag 27. april werden den ganzen tag tanzkurse in über 70 verschiedenen stilen angeboten. insgesamt finden gegen 600 kurse statt! die lektionen werden von profis unterrichtet. sie dauern zwischen 45 und 90 minuten und beginnen um 11, 13, 15 und 17 uhr. die kurse sind gratis und für alle leute offen. es braucht weder vorkenntnisse noch eine anmeldung. orte: tanzschulen, tanzhaus zürich, theaterhaus gessnerallee, rote fabrik, jugendkulturzentrums dynamo, theater hora *rote fabrik, fabriktheater, seestrasse 395, zürich / 11:00*

dansetanzdanza - tag des tanzes

kostenlose tanzkurse und «moderner ball» für alle anlässlich des internationalen tag des tanzes am 29.04. einen tag lang öffnen zürcher tanzschulen und theaterhäuser ihre türen und bieten kostenlose

tanzkurse für jeden an. unter anderem werden lektionen in zeitgenössischem tanz, ballett, hip hop, contact improvisation, orientalischem tanz, flamenco, tango, salsa, diversen gesellschaftstänzen, indischem tanz, jazztanz, improvisation und musical angeboten. den feierlichen höhepunkt und abschluss des tages bildet ein grosser ball: der «moderne ball» ist eine populäre, zeitgenössische inszenierung alter ballhausstradition - die bühne wird zum ballsaal und die zuschauer werden zu tänzern. der «moderne ball» bittet das publikum zum zeitgenössischen tanz in elegantem ambiente. mitmachen können alle, was zählt ist allein der spass am tanzen! zu beginn des «modernen balls» lernt das publikum drei kurze zeitgenössische choreografien von zürcher tanzschaffenden. nach dem mini-workshop beherrscht jeder drei verschiedene tänze und kann diese während der anschliessenden ballnacht mit dj ausprobieren. die gratis-tanzkurse können ohne voranmeldung besucht werden. kursbeginn: 11 uhr / 13 uhr / 15 uhr / 17 uhr. ball ab 19 uhr. *theaterhaus gessnerallee, gessnerallee 8, zürich / 11:00*

KINDER / FAMILIE

der wolf und die sieben geisslein

puppentheater roosaross, wohlen wer hat angst vor dem bösen wolf? mutter geiss sorgt gut für ihre kleinen. beschützt und behütet wachsen sie auf. wie im paradies - wäre da nur nicht der wolf. ein stück über die angst und wie man darüber hinaus wächst. das bekannte grimmmärchen wird mit fein gestalteten wollpuppen in scene gesetzt, mit schattenspiel in einem zauberhaften szenarium und mit live gespielter trommel. idee, ausstattung, spiel: silvia und stefan roos. musik: stefan roos humbel. regie: siegmund körner. ab 4 jahren; mundart. ca. 50 minuten. *theater stadelhofen, stadelhoferstrasse 12, zürich / 11:00*

DANCEFLOOR

moderner ball - das tanzfest *theaterhaus gessnerallee, gessnerallee 8, zürich / 19:00*

MO 28.4.2008

BÜHNE / THEATER

hier und jetzt uraufführung. von roland schimmelpfennig. regie: jürgen gosch

schauspielhaus schiffbau, schiffbaustrasse 4, zürich / 19:00

junges schauspielhaus zürich: schöne neue welt

musical nach dem roman von aldous huxley von achim gieseler und volker ludwig. *schauspielhaus schiffbau, schiffbaustrasse 4, zürich / 19:30*

eidgenössisches improvisationstheater (eit): fundsachen

nach zwei jahren eit mit «harold» kommt jetzt eine neue improvisationsform auf die bühne: «fundsachen». wir alle sind umgeben von unzähligen gewöhnlichen gegenständen. ohne dass wir ihnen besondere beachtung schenken, haben sie ihre eigene, persönliche geschichte. in fundsachen bringen die schauspieler je ein solches objekt mit, das sie im laufe des tages zu hause oder an einem anderen vertrauten ort spontan aufgelesen haben. auch die spieler erfahren erst jetzt, was die anderen dabei haben. von diesem authentischen material ausgehend entwickeln sich improvisierte szenen, in denen diese fundsachen zum leben erwachen und neue geschichten erzählen. *keller62, rämistrasse 62, zürich / 20:00*

tartuffe

zhdk, theater der künste, gessnerallee 9-11, zürich / 20:00

SOUNDS

fettes brot

volkshaus zürich, stauffacherstrasse 60, zürich / 20:00

JAZZ

ritual groove music

nik bärtsch (key), kaspar rast (dr), björn meyer (b), andy pupato (perc.), sha (bcl) *bazillus, ausstellungsstrasse 21, zürich / 20:00*

WORLD / FOLK

balkanspring

frühling auf dem balkan - und in der schweiz! balkanspring bringt die beiden welten musikalisch zusammen. der bosnische akkordeonist nihad hrustanbegovic entführt in die welt des sevdah, die 40 kinder und jugendlichen des korichor finden eine gemeinsame heimat in den liedern aus kosovo und der schweiz, und die elfköpfige schweizer balkan brass band blehmuzik setzt lebenslust und melancholie

des balkan in bewegung um. nihad hrustanbegovic acc, korichor kinderchor: leitung adhurim rasimi und wolfgang schady. blehmuzik (balkan brass band / ch). *moods im schiffbau, schiffbaustrasse 6, zürich / 20:30*

KLASSIK

spektrumkonzert - «kulturmagnet ch»

zak kammerorchester mit praktikantinnen und praktikanten der oper und tonhalle zürich christopher whiting, leitung. werke: wagner siegfriedidyll, stravinsky concerto in re, bloch concerto grosso nr. 2. *zhdk, haus florhof, florhofgasse 6, zürich zentrum / 19:30*

LITERATUR / VORTRÄGE

wiglaf droste & das spardosenterzett

wiglaf droste und das spardosenterzett feiern peter hacks. musikalisch gewohnt virtuos und charmant vertonten sie eine auswahl seiner meisterlichen liebesgedichte. wer peter hacks nicht mehr oder noch nicht kennt, kann ihn nun auf eine besonders schöne art und weise kennen lernen: wiglaf droste und das spardosenterzett zaubern mit schlagzeug, bass, gitarre oder klavier ingeniose nummern aus hacks? liebesgedichten. da wird die liebe mal gepriesen, mal gezaust, und mal wird heiter und kokett oder melancholisch von allen formen der liebeslust und des liebesleides erzählt. gesungen werden verse wie «du sollst mir nichts verweigern, ich will den letzten rest», «laß mir deiner blumen eine, oder ich fall um und weine», «dass sie mich liebt, das sagt sie nicht, und wenn sie mir das herz zerbricht», «frage nicht, ob liebe lohnt, frage alles, nur nicht das.» mehr als drei jahre lang haben wiglaf droste und das spardosenterzett an diesem album gearbeitet, das zum 80. geburtstag von peter hacks am 21. märz erscheinen wird. schade nur, dass der sprachvirtuose hacks die einzigartige musikalische bandbreite, die den unterschiedlichen stimmungen seiner gedichte so gerecht wird, nicht mehr selbst hören kann. wiglaf droste & das spardosenterzett «seit du dabist auf der welt» vertonte liebesgedichte von peter hacks erscheint im frühjahr 2008 *kaufleuten, pelikanstrasse, zürich / 20:00*

30.4. minsarah, moods, 20.30



27.4. margrit läubli, casinotheater winterthur



DI 29.4.2008

BÜHNE / THEATER

acapickels go to las vegas

theater 11, thurgauerstrasse 7, zürich
stadt / 19:30

bollywood the show

maag music & eventhall, hardstrasse 219,
zürich / 20:00

der kaufmann von venedig

schauspielhaus pfauen, rämistrasse 34,
zürich / 20:00

der gefesselte prometheus

«keine schau nicht zum ruhm des zeus»
wie die widerständigkeit des prometheus
ist auch die schlaueheit des odysseus zum
urbild menschlichen handelns geworden:
er ist der mann, der nach dem ende des
trojanischen krieges mit allen mitteln,
geraden und krummen, sein ziel ithaka
unermüdet anstrebt. entdeckerefreude,
reiselust, schicksalsschläge, liebesaben-
teuer und mutproben bilden den hinter-
grund für das berühmte epos, das pak-
kend, dynamisch, bald gerafft, bald mit
kunstvollen retardierungen, in getrennten
erzählsträngen aufgefächert wird. hier
odysseus auf der heimkehr, dort sein sohn
telemachos auf der suche nach dem ver-
lorenen vater. so entsteht eine gegenläu-
fige bewegung von spannkraft.
theater am neumarkt, neumarkt 5, zürich
zentrum / 20:00

tartuffe

von molière. organ ist begeistert von sei-
nem neuen freund tartuffe. dessen augen-
scheinliche wohlthätigkeit und frömmigkeit
mildert das schlechte gewissen des wohl-
habenden bürgers. freudig nimmt organ
den predigenden eiferer in sein haus auf
und die ganze familie muss machtlos
zusehen, wie sich der parasit im bürger-
lichen wohlstand einnistet. tartuffe wird
der neue herr im haus, denn organ hat
ihm schon bald sein gesamtes vermögen
überschrieben, wichtige staatsgeheim-
nisse anvertraut und seine tochter zur
frau versprochen... spielort: bühne b.
zhdk, theater der künste, gessnerallee
9-11, zürich / 20:00

ohne rolf: schreibhals

mit ihren wortstarken plakaten haben
ohne rolf einen senkrechtstart hingelegt
und den schweizer innovationspreis sur-
prix sowie den deutschen prix pantheon

gewonnen. nun blättert das junge schwei-
zer duo ein kapitel weiter: ohne rolf erhal-
ten nachwuchs - ein kleiner schreibhals
kommt zu wort! das frischgedruckte pro-
gramm verspricht lauter stummsinn und
der alltägliche papierkram erhält urko-
mische, überraschende dimensionen.
casinotheater winterthur, stadthausstras-
se 119, winterthur zentrum / 20:00

mein junges idiotisches herz

von anja hilling. ort: bühne 5.
schauspielhaus pfauen, rämistrasse 34,
zürich / 20:30

scène ouverte - offene bühne

tanzhaus zürich, wasserwerkstrasse 129,
zürich stadt / 19:00

piccoli productions: la stanza

la stanza - ein mysteriöser raum, eine
zone mit unscharfen grenzen, wo begegn-
ungen stattfinden, die von reibungen,
konflikt, leidenschaft, spiel, erotik und
ironie bestimmt sind. ein ort, wo die kör-
per akzeptieren destabilisiert zu sein. la
stanza ist ein poetisches, surrealistisches
stück, in welchem wunsch und instinkt
die realität in eine traumwelt umwandeln.
konzept: piccoliproduction/ choreogra-
phie: bruno catalano/ tanz: jessica huber,
michela bertele, simone blaser/ lichtde-
sign: daniel müller.
rote fabrik, fabriktheater, seestrasse 395,
zürich / 23:59

SOUNDS

parkway drive (aus) & bury your dead
(usa) & suicide silence (usa) & to kill
(i)

abart, manessestrasse 170, zürich
/ 20:00

adam green: sixes & sevens tour
2008

kaufleuten, pelikanstrasse, zürich / 20:00

navel (bs) @ karaoke from hell

mascotte, theaterstrasse 10, zürich
/ 21:30

holly golightly & the brokeoffs / the
davons / lawyer dave

a thousand leaves. zwei fragen werden
holly golightly, sängerin und gitarristin
aus london, öfters mal gestellt: «ist das
ihr richtiger name?» und «sind sie mit
jack white von den white stripes liiert?». die
erste frage bezieht sich auf den film
«breakfast at tiffany's», in dem audrey

hepburn den gleichen namen trägt, auf
den die londoner musikerin tatsächlich
schon seit ihrer geburt hört. die zweite
frage spielt auf das stück «it's true that
we love one another» an, das golightly ge-
meinsam mit jack und meg white in ihrem
bevorzugten studio in london für deren
höchst erfolgreiches album «elephant»
aufgenommen hat und würde von ihr
wahrscheinlich mit «quatsch mit sosse!»
oder einem beschwingten rockabilly-song
beantwortet. dreizehn alben, vor allem mit
songs über gescheiterte liebe, hat die seit
neustem mit the brokeoffs musizierende
sixties-anhängerin nämlich seit ihrem ein-
stand im jahr 1995 schon veröffentlicht.
rote fabrik, ziegel oh lac, seestrasse 395,
zürich / 21:30

JAZZ

wim: «qoniak muçiq»

vincent membrez - piano / lionel friedli - drums.
wim zürich, magnusstrasse 5, zürich
/ 20:15

brasil-special: leny andrade & sambop
brazilian jazzband

wenn die legendäre brasilianische sänge-
rin leny andrade, die man auch schon mit
sarah vaughan verglichen hat, mit ihrer
hervorragend besetzten sambop brazilian
jazz band auftritt, ist knisternde span-
nung garantiert.
widdler-bar, widdergasse 6, zürich stadt
/ 20:00

stafford james string ensemble

der kontrabassist stafford james ist seit
über dreissig jahren auf den konzert-
bühnen zu hören. in den 60er jahren
spielte er mit monty alexander, albert
ayler und sun ra, in den 70er und 80er
jahren mit art blakey's jazz messengers,
dexter gordon, woody shaw, betty car-
ter, jimmy heath und vielen anderen. in
der folge machte er aufnahmen und gab
konzerte mit zahlreichen eigenen bands
mit den unterschiedlichsten instrumen-
tierungen. er hat nun ein hochkarätiges
ensemble aus zwei kontrabassisten und
einem klassischen streichquartett zu-
sammengestellt. zudem konnte er den
schlagzeuger douglas sides für das
ensemble gewinnen. stafford james b,
lead, ralph morrison violin, sara parkins
violin, jennie hansen violin, sebastian
toettcher cello, marc abrams b, douglas
sides dr.

moods im schiffbau, schiffbaustrasse 6,
zürich / 20:30

LITERATUR / VORTRÄGE

erzählcafé

geschichten, die das leben schrieb!
überraschungsgäste erzählen aus ihrem
leben. das erzählcafé findet immer am
letzten diensttag im monat im zentrum
karl der grosse
in zürich statt (18.30 bis ca. 20.00 uhr).
denise und mathias führen als gastgeber
durch die abende. der eintritt ist frei.
zentrum karl der grosse, kirchgasse 14,
zürich / 18:30

DANCEFLOOR

chill-out & easy-listening

hard one, heinrichstrasse 269, zürich
/ 21:00

jamaica's finest at kanzlei

ragga, dancehall und reggae
kanzlei, kanzleistrasse 56, zürich / 22:00

MI 30.4.2008

BÜHNE / THEATER

acapickels go to las vegas

theater 11, thurgauerstrasse 7, zürich
stadt / 19:30

bollywood the show

das original aus indien kommt nach aus-
verkauften und umjubelten vorstellungen
endlich zurück in die schweiz: «bollywood
- the show». mit über 300 000 besuche-
rinnen und besuchern alleine in europa ist
sie weltweit die erfolgreichste bollywood-
bühnenproduktion. das farbenprächtige
grossereignis fasziniert die zuschauer auf
der tournee 2008 mit zusätzlichen hits,
neuen choreographien und über 1000 in
indien extra für die neue tour angefertigten
kostümen. «bollywood the show» vereint
tradition und moderne und entführt
das publikum in eine andere welt. prach-
volle szenarien, wiegende trommelrhyth-
men und die sehnsucht nach dem verbo-
tenen kuss bollywood zum greifen nah!
80 jahre indische filmgeschichte spiegeln
sich in «bollywood the show» wieder.
maag music & eventhall, hardstrasse 219,
zürich / 20:00

miss sara sampson

von gotthold ephraim lessing. regie: ni-
klaus helbling
schauspielhaus pfauen, rämistrasse 34,
zürich / 20:00

29.4. ohne rolf, casinotheater winterthur



der gefesselte prometheus

«keine schau nicht zum ruhm des zeus» wie die widerständigkeit des prometheus ist auch die schlaueheit des odysseus zum urbild menschlichen handelns geworden: er ist der mann, der nach dem ende des trojanischen krieges mit allen mitteln, geraden und krummen, sein ziel ithaka unermüdlich anstrebt. entdeckerefreude, reiselust, schicksalsschläge, liebesabenteuer und mutproben bilden den hintergrund für das berühmte epos, das packend, dynamisch, bald gerafft, bald mit kunstvollen retardierungen, in getrennten erzählsträngen aufgefächert wird. hier odysseus auf der heimkehr, dort sein sohn telemachos auf der suche nach dem verlorenen vater. so entsteht eine gegenläufige bewegung von spannkraft. theater am neumarkt, neumarkt 5, zürich / 20:00

u-bahn kontrollöre in tiefgefrorenen frauenkleidern - «vollgas»

sie sind eine band ohne instrumente und nach 16 jahren in urbesetzung und über 1000 shows noch immer besessen von dem, was sie tun. klarer fall: diese herren lieben ihren job. und das publikum liebt sie dafür heftig zurück und wischt sich selig die lachtränen aus glücklichen gesichtern. die fünf hochmusikalischen verrückten treten mit ihrer show kräftig aufs pedal. mit-reisende coverversionen, wahnwitzige eigenwerke, sensationelle medleys, schräges outfit, absurder humor und herrliche improvisationsanfänge prallen aufeinander in einer bühnenshow ohne tempolimit. nach dem motto «wer bremst, verliert» heisst es im april nochmals: «vollgas». nach drei ausverkauften gastspielen kommen sie nochmals ins casinotheater winterthur. casinotheater winterthur, stadthausstrasse 119, winterthur / 20:00

piccoli productions: la stanza

la stanza - ein mysteriöser raum, eine zone mit unscharfen grenzen, wo begehungen stattfinden, die von reibungen, konflikt, leidenschaft, spiel, erotik und ironie bestimmt sind. ein ort, wo die körper akzeptieren destabilisiert zu sein. la stanza ist ein poetisches, surrealistisches stück, in welchem wunsch und instinkt die realität in eine traumwelt umwandeln. konzept: piccoliproduction/ choreographie: bruno catalano/ tanz: jessica huber, michela bertele, simone blaser/

lichtdesign: daniel müller.

rote fabrik, fabriktheater, seestrasse 395, zürich / 23:59

reigen. ein lesestheater - von arthur schnitzler

mit claudia klopfstein, dodó deér, hansueli trüb. von begehren und verführung im zirkel der erotik. wegen «unsittlichkeit» wurde der reigen zensuriert, dann aus mutlosigkeit nicht verlegt. in den zwanziger jahren wurden aufführungen durch gewalt beendet, und skandale begleiteten dieses stück, bis es vom autor selbst abgesetzt wurde - stattliche beweis für die gewagtheit, die das theaterstück bereit hält. modellhaft und mit leichtigkeit werden alle möglichen spielarten der verführung und des flirts, der nähe und distanz, der treue und des betrugs vorgeführt, und trotz des hundertjährigen jubiläums der ersten auflage hat das stück nichts von seiner grossen ironie und seinem witz verloren. die inszenierung changiert zwischen lesung und spiel, die rollen der spielerinnen ändern sich permanent und unmerklich. im labilen gleichgewicht zwischen darstellung und darbietung lösen sich klare zuschreibungen auf - im gleichen halbschatten, in dem erotik gedeiht, findet sich auch das publikum wieder. schnitzler (1862-1931) gilt als einer der bedeutendsten erzähler und dramatiker der moderne. regie: stephan lichtensteiger. spiel: claudia klopfstein, dodó deér, hansueli trüb. musik christian brantschen. theater ticino, seestrasse 57, wädenswil / 20:30

SOUNDS**gadget presents: böрни (ch) & red chicks (ch)**

abart, manessestrasse 170, zürich / 20:00

sugarshit sharp: the go! team / choo choo

wer behauptet schon nicht von sich einen «breiten musikgeschmack» zu haben. jeder, der leicht über zwanzig ist, will sich plötzlich nicht mehr auf hiphop, indie, rock, folk oder dance music festlegen. so lange man die rosinen aus den einzelnen musikstilen richtig herauspicks, ist das auch kein problem. so machen das nämlich zum beispiel the go! team aus brighton in england. sie vermengen oldschool rap mit rockgitarren, punkgesang mit funk-grooves, geben viel folkloristisches bei

und zaubern so eine von überraschungen gespickte rosinenremoulade aus dem von songschreiber ian parton angeworfenen ofen. live hüpfert rapperin ninja herum als wäre sie die cheerleaderin eines football teams. manchmal skandieren sie ihre texte denn auch so als während sie eine sechsköpfige mannschaft, die es zur völligen verausgabung anzupeitschen gilt. ist dies geschafft, machen chaos und lärm platz für wunderschön kitschige «in die wolken-gucker»-popsongs. rote fabrik, aktionshalle, seestrasse 395, zürich / 21:00

JAZZ**wednesday jam**

zhdk, mehrspur music club, waldmannstrasse 12, zürich zentrum / 21:00

minsarah

das wort «minsarah» ist hebräisch und bedeutet «prisma». wie ein prisma das licht auffächert, so entdeckt das trio im ensemble-spiel neue klangfarben und formideen. die drei bilden ein team dicht agierender improvisatoren, besitzen dramatische intensität, einen unverbrauchten lyrizismus, einen ganz eigenen melodischen tonfall und einen sinn für innovative abenteuer. ihre musik transportiert balladenstimmungen, wie man sie nie gehört hat, und stürzt sich dann wieder in hochkomplexe strukturexperimente. die presse schrieb nach der ersten begegnung mit dem trio minsarah: «keine neue entdeckung», «weltklasse», «ein erstklassiges trio», «leuchtend in ausdruck und stärke». florian weber p, jeff denson b, ziv ravitz dr. moods im schiffbau, schiffbaustrasse 6, zürich / 20:30

WORLD / FOLK**musik im foyer worldmusik im trio**

augusto salazar spielt zurzeit mit der basel sinfonietta, dem paul taylor orchestra, in der band von dodo hug, mit clara moreau und dem orchestra dell'insurbria sowie anderen formationen der schweiz. efisio contini fand durch die beschäftigung mit mittelalterlicher- und renaissance-musik sowie mit rock, folk und anderen musikstilen den zugang zu eigenen kompositionen. seit 1994 spielt er als gitarist und sänger in der band von dodo hug. jerry rojas ist mitbegründer von kyoko, einer progressiv-rock band und begeistert mit seinem gitarrenspiel bei unzähligen büh-

nenauftritten.

maiers raum, albisriederstrasse 16, zürich / 21:00

LITERATUR / VORTRÄGE**16. poetry!slam**

schauspielhaus schiffbau, schiffbaustrasse 4, zürich / 20:30

KINDER / FAMILIE**bruno - reise fieber**

heater purpur, grütlistrasse 36, zürich / 15:00

der wolf und die sieben geisslein

puppentheater roosaroos, wohlen wer hat angst vor dem bösen wolf? mutter geiss sorgt gut für ihre kleinen. beschützt und behütet wachsen sie auf. wie im paradies - wäre da nur nicht der wolf. ein stück über die angst und wie man darüber hinaus wächst. das bekannte grimmmärchen wird mit fein gestalteten wollpuppen in scene gesetzt, mit schattenspiel in einem zauberhaften szenarium und mit live gespielter trommel. idee, ausstattung, spiel: silvia und stefan roos. musik: stefan roos humbel. regie: siegmund körner. ab 4 jahren; mundart. ca. 50 minuten; fr. 18. - / fr. 14. - theater stadelhofen, stadelhoferstrasse 12, zürich / 14:30

DANCEFLOOR**chill-out & easy-listening**

hard one, heinrichstrasse 269, zürich / 21:00

bunny rabbit

stall 6, gessnerallee 8, zürich / 21:00

dj boran ece

hard one, heinrichstrasse 269, zürich / 22:00

esance of modern electronica!

mascotte, theaterstrasse 10, zürich / 23:00

let the sunshine in

djs maloni, jesaya & cruz kanzlei, kanzlei strasse 56, zürich / 22:00

size - djs mr roxx & boombox

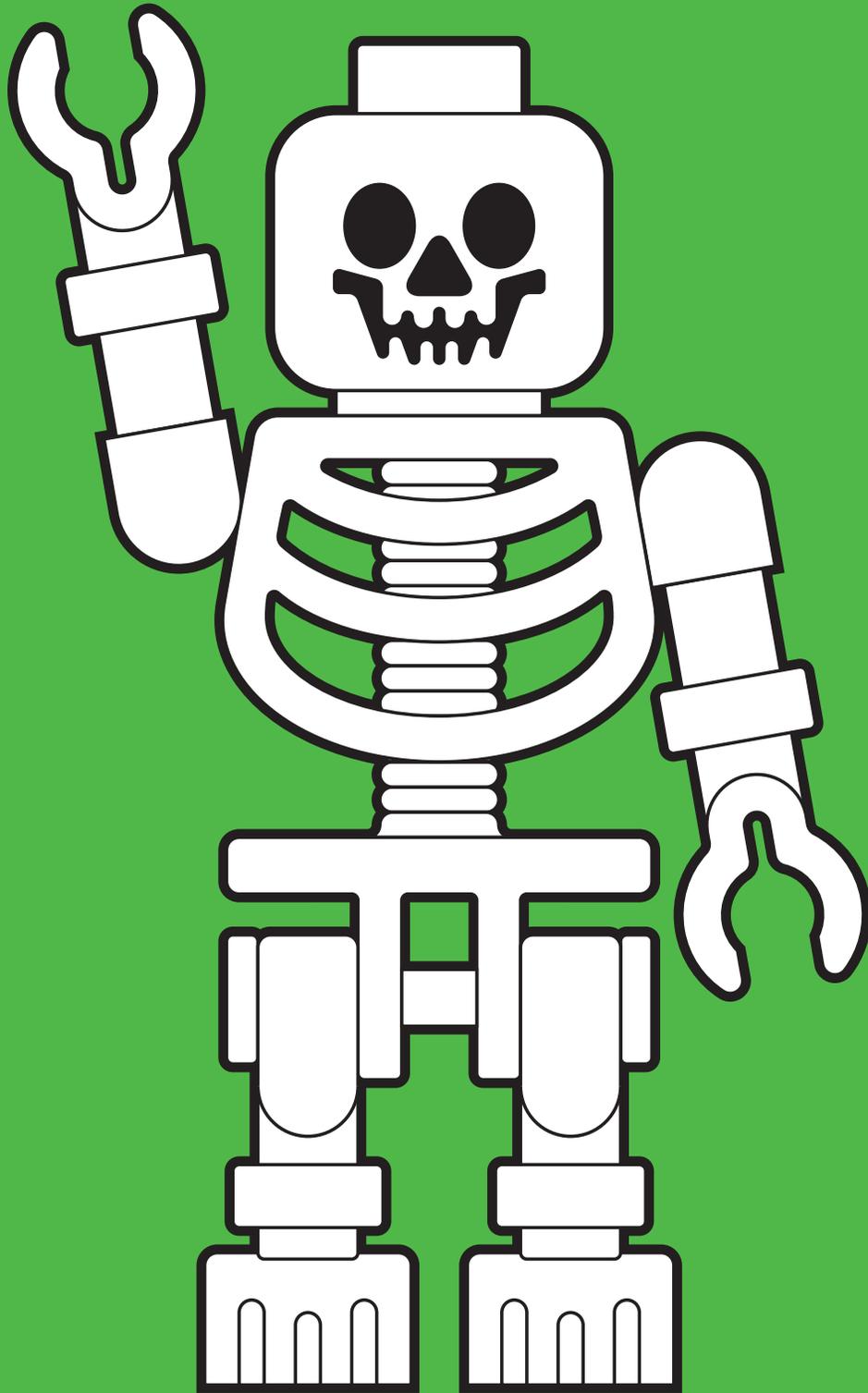
es ist nicht das mass aller dinge, aber genau das richtige für dich, denn size sucht seinesgleichen! kaufleuten, pelikanstrasse, zürich / 23:00

29.4. adam green, kaufleuten



28.4. wiglaf droste & das spardosenterzett, kaufleuten, 20.00





AUAWIRLEBEN

ZEITGENÖSSISCHES THEATERTREFFEN BERN

Alvis Hermanis & Schauspielhaus Zürich | Far A Day Cage | HKB Schauspiel | mamouchi | Mats Staub
Erinnerungsbüro | Miet Warlop & De Bank Victoria | N099 | one hit wonder | pvc tanz freiburg heidelberg
Stadttheater Bern | Theater Freiburg | Theater Marie | Tim Etchells & Victoria | Théâtre en Flammes

23. APRIL – 4. MAI 08 **GENERATIONEN**
wenn ich gross bin, wenn ich tot bin